

Finanz- und Aufgabenplan 2019 - 2023



Marthalen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Sekundarschulgemeinde



swissplan.ch

Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2019 - 2023

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und B) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Matthias Lehmann

Projektmitarbeit:
Leandra Birrer
Daniela Geosits
Michael Honegger
Eric Hostettler
Patrice Mayer

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Limmatquai 62
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 6

Finanz- und Aufgabenplan 2019 - 2023

Register F

Seiten F 1 - F 44

Analyse vergangene Jahre 2014 - 2018

Register B

Seiten B 1 - B 36

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 10

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 20

Persönliche Notizen/Unterlagen

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

Z

Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess

Zusammenfassung	1
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	2
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	3
Aussichten bis 2023	
- Steuerhaushalt	4
- Gebührenhaushalte	5
- Finanzierung Gesamthaushalt	5
Die vergangenen Jahre (2014 - 2018)	6

Finanz- und Aufgabenplan 2019 - 2023

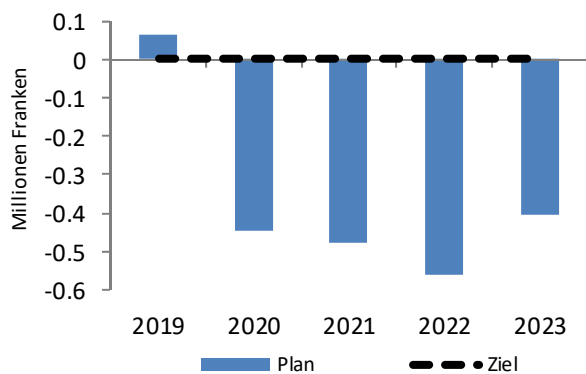
Zusammenfassung

Für die finanzielle Entwicklung zeigen sich ansprechende Perspektiven. Die Sekundarschule senkt den Steuerfuss auf 2020 um vier Prozentpunkte. Weil gleichzeitig die Aufwendungen in verschiedenen Positionen zunehmen, verschlechtert sich das Ergebnis und es muss mit jährlichen Aufwandüberschüssen von ca. 0,4 Mio. Franken gerechnet werden. Die eher geringen Investitionen können mit der zu erwartenden Selbstfinanzierung zu drei Viertel gedeckt werden. Der Fehlbetrag geht zulasten der bestehenden hohen Liquidität. Am Ende der Planung wird, verglichen mit anderen Haushalten, eine immer noch hohe Substanz aufgewiesen. Durch den tieferen Steuerfuss kann die steuerliche Attraktivität gesteigert werden, da sich der kant. Mittelwert ungefähr stabil entwickeln dürfte. Bei den Gebührenhaushalten zeichnen sich im Wasser, Abwasser und Abfall höhere Belastungen ab, bei der Fernwärme ist der künftige Betrieb noch offen.

Die grössten Haushalttrisiken sind aktuell bei einem Einbruch im Finanzausgleich (kant. Mittelwert Steuerkraft), einem stärkeren Aufwandwachstum oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Ausgeglichene Erfolgsrechnung

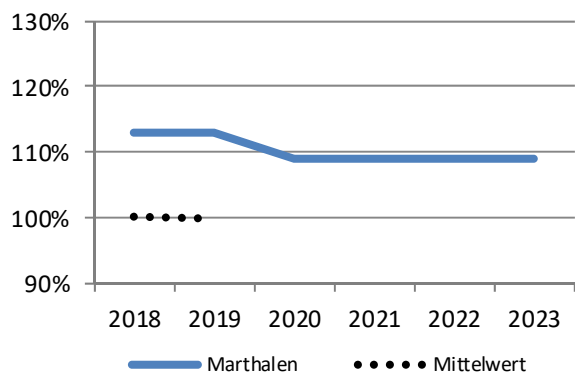
Steuerhaushalt



Mit dem tieferen Steuerfuss und gleichzeitig höheren Aufwendungen muss ab 2020 mit Aufwandüberschüssen gerechnet werden. Die knappsten Perspektiven zeigt der Gemeindehaushalt.

Steuerfuss auf kant. Mittelwert

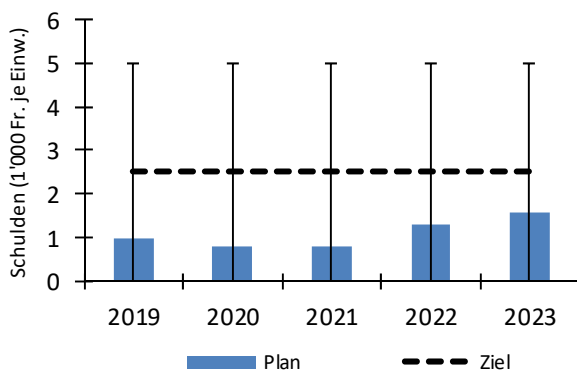
Steuerhaushalt



Auf 2020 kann die Sekundarschule den Steuerfuss deutlich senken (-4%). Der Gesamtsteuerfuss nähert sich dem ungefähr stabilen Mittelwert.

Begrenzung Fremdverschuldung

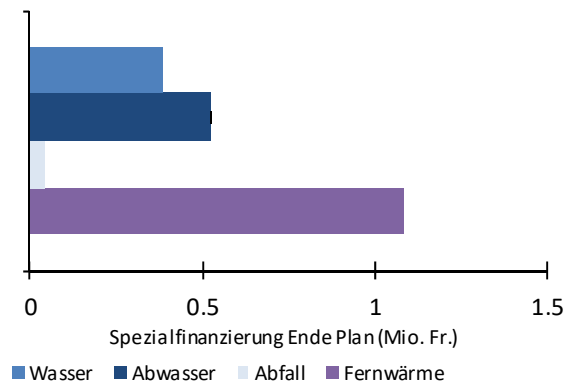
Gesamthaushalt



Die Schulden liegen im unteren Bereich der Bandbreite.

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Gebührenhaushalt



Bei Wasser, Abwasser und Abfall muss mit höheren Tarifen gerechnet werden.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Ausgeglichene Erfolgsrechnung

Zwischenzeitlich entstehende Aufwandüberschüsse können dem Eigenkapital belastet werden, mittelfristig ist eine ausgeglichene Erfolgsrechnung anzustreben. Der Gesamtsteuerfuss soll sich nach Möglichkeit nicht erhöhen. Angestrebt wird eine Entwicklung des Gesamtsteuerfusses im Rahmen des kantonalen Mittelwertes.

Messgrösse

1. Ergebnis Erfolgsrechnung ca. 0
2. Steuerfuss stabil oder sinkend

Begrenzung Fremdverschuldung

Aus einer Studie der OECD geht hervor, dass der Bestand verzinslicher Schulden 50 % des Bruttoinlandproduktes nicht übersteigen soll. Auf die kommunale Ebene umgelegt entspricht dies ca. 5'000 Franken je Einwohner, was für Marthalen ca. 10 Mio. Franken ergibt. Die Fremdverschuldung für den Gesamthaushalt soll sich in einer Bandbreite von 0 - 10 Mio. Franken bewegen. Nach intensiver Investitionstätigkeit können die verzinslichen Schulden den oberen Wert erreichen; vor weiteren Investitionen muss indes ein Abbau stattfinden. Spätestens wenn die Schulden vollständig abgebaut sind, ist eine Steuerfussenkung angezeigt.

Messgrösse

Verzinsliche Schulden 0 – 5'000 Franken je Einwohner

Durchsetzung der kostendeckenden Verursacherfinanzierung

Die Gebühren der Ver- und Entsorgungsbetriebe (Wasser, Abwasser, Abfall, Fernwärme) werden unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet

Messgrösse

Stand Spezialfinanzierung

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die Ziele mehrheitlich erreicht und trotzdem muss auf verschiedene Punkte geachtet werden.

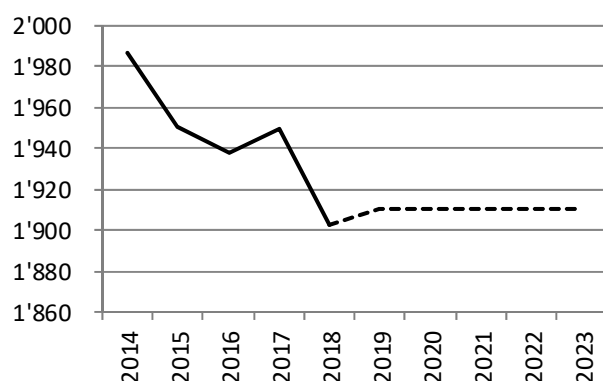
Vor allem muss das Defizit der Erfolgsrechnung im Auge behalten werden. Bei Politischer und Sekundarschulgemeinde fehlen am Ende der Planung 0,3 bzw. 0,2 Mio. zum Rechnungsausgleich. Langfristig ist das im Auge zu behalten. Falls die Gemeinde ihre heute hohe Substanz (mit Investitionen) reduziert hat oder bei der Sekundarschule wieder (grössere) Investitionen anstehen, muss eine höhere Selbstfinanzierung erzielt werden. Falls die dafür nötige Verbesserung nicht aufwandseitig geschieht oder keine höheren Erträge eingehen, müsste der Steuerfuss um fünf bzw. einen Prozentpunkt höher angesetzt werden. Die Entwicklung der Erfolgsrechnung sollte vor allem mit Selbstfinanzierung und Ergebnis und nicht mit der Höhe des Eigenkapitals beurteilt werden. Bei der Primarschule zeigt sich mittelfristig die Möglichkeit für eine evtl. leicht tiefere Steuerbelastung.

Mit der Einführung von HRM2 per 1.1.2019 hat das Nettovermögen einen einmaligen Bewertungsgewinn von 5,2 Mio. Franken erfahren (vgl. Bilanzanpassungsbericht). Durch diesen bloss buchhalterischen Zuwachs hat sich der finanzielle Spielraum nicht erhöht.

Planungsgrundlagen

Aktuell profitiert die Weltkonjunktur von fiskalischen Impulsen in den USA, umgekehrt sind der Euroraum sowie wichtige asiatische Volkswirtschaften in eine Abkühlungsphase eingetreten. Insgesamt überwiegen noch die Zeichen, die auf eine weiche Landung der Weltwirtschaft hindeuten. Die schweizerische Wirtschaft befindet sich in einer guten Gesamtverfassung. Die Beschäftigung steigt und die Arbeitslosenzahlen gehen zurück. Vor diesem Hintergrund dürften die Löhne wieder stärker ansteigen. Wohnbauinvestitionen dürften schwächer ausfallen, umgekehrt wird anhaltend viel für Infrastrukturen ausgegeben. Bei den einzelnen Branchen fällt auf, dass der Rückgang im Finanzsektor abgeschlossen sein dürfte. Die erwartete Inflation bleibt weiterhin tief. Das Zinsniveau in der Schweiz dürfte erst allmählich und zusammen mit der Europäischen Zentralbank zunehmen. Es wird mit positiven, aber etwas moderateren Wachstumsraten der Schweizer Wirtschaft gerechnet. Allerdings bestehen diverse Risiken, welche zu unerwarteten Entwicklungen führen könnten: Eskalation der internationalen Handelskonflikte, allgemeine Weltsicherheitslage (Kündigung INF-Vertrag etc.) und Konfrontationen mit und innerhalb der EU (inkl. Brexit).

Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur rechnet der Plan mit einer ungefähr stabilen Schüler- und Klassenzahl.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 75 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit diesem Jahr wird die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes abgelegt. Mit dem Bilanzanpassungsbericht per 1.1.2019 sind folgende wesentliche Veränderungen berücksichtigt worden: Eigenkapital +5,2 Mio. Franken und Nettovermögen +5,2 Mio. Franken.

Der Ressourcenausgleich wird ab 2019 zeitlich abgegrenzt. D.h. die in der Erfolgsrechnung abgebildete Zahlung von Ressourcenausgleich stimmt mit der im entsprechenden Jahr erzielten Steuerkraft überein.

Planungsgremium

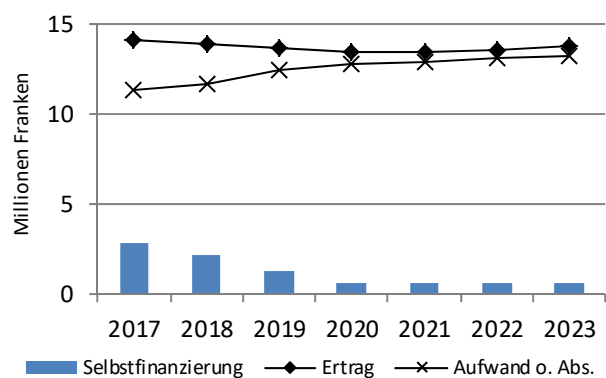
Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat in Zusammenarbeit mit den Schulpflegern und unter Beizug des externen Finanzberaters M. Lehmann, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Aussichten Steuerhaushalt

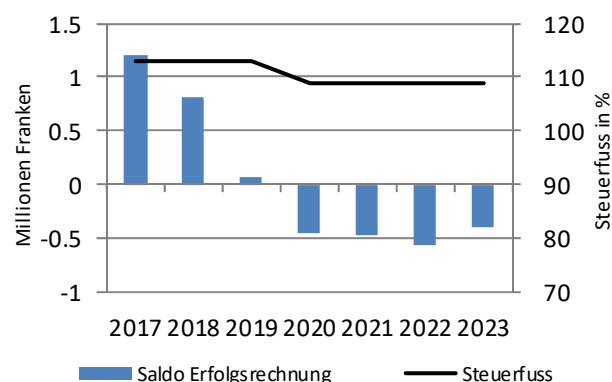
Mittelflussrechnung (2019 - 2023)		Gde+PS	Sek	Total	Grosse Investitionsvorhaben
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	2'689	811	3'500	Verwaltungsvermögen - Stationsstrasse - Erschliessung Undere Fleudebühl/Seebe - Diverse Sanierungen von Strassen und Hochbauten (inkl. Schulliegenschaften)
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-3'454	-1'342	-4'796	
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-765	-531	-1'296	
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-	-	-	
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-765	-531	-1'296	
Kennzahlen					Finanzvermögen - keine
Nettovermögen (31.12.2023)	Fr./Einw.	3'982	800	4'782	
Eigenkapital (31.12.2023)	Fr./Einw.	7'665	1'529	9'194	
Selbstfinanzierungsgrad (2019 - 2023)		78%	60%	73%	

Für öffentliche Haushalte präsentiert sich, mit intakten Aussichten für die wirtschaftliche Entwicklung bei tiefer Teuerung, ein vorteilhaftes Umfeld. Durch den seit einigen Jahren anhaltenden, leichten Rückgang der Einwohnerzahl gehen die Erträge etwas zurück. Erst mit der Stabilisierung der Bevölkerungszahl kann ab 2021 wieder mit einer Erholung gerechnet. Belastend wirken sich steigende Aufwendungen (Bildung, Verkehr, Soziales inkl. solidarische Finanzierung KJG etc.) aus. Auf 2020 ist bei der Sekundarschule ein um vier Prozentpunkte tieferer Steuerfuss eingesetzt. Am Ende der Planung zeigt sich mit tieferem Gesamtsteuerfuss ein Aufwandüberschuss von 0,4 Mio. Franken (Gemeinde -0,3 Mio., Sekundarschule -0,2 Mio., Primarschule +0,1 Mio.). Das Eigenkapital beträgt 22,6 Mio. Franken. Die Veränderung ist auf die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (+5,5 Mio.), die kumulierten Ergebnisse (-1,8 Mio.) und übrige Neubewertungen mit dem Bilanzanpassungsbericht (-0,3 Mio.) zurückzuführen. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 3,5 Mio. Franken, womit die eher tiefen Investitionen von 4,8 Mio. Franken zu 73 % selber finanziert werden können. So nimmt das Nettovermögen ab. Es liegt am Ende der Planung bei 11,8 Mio. Franken, was einer hohen Substanz entspricht.

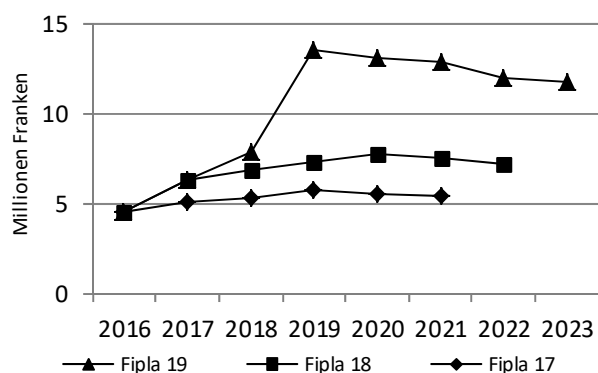
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung haben sich die Aussichten in der Erfolgsrechnung verschlechtert. Die doppelt so hohe Steuerfussenkung bei der Sekundarschule und etwas weniger Ressourcenausgleich sind dafür verantwortlich.

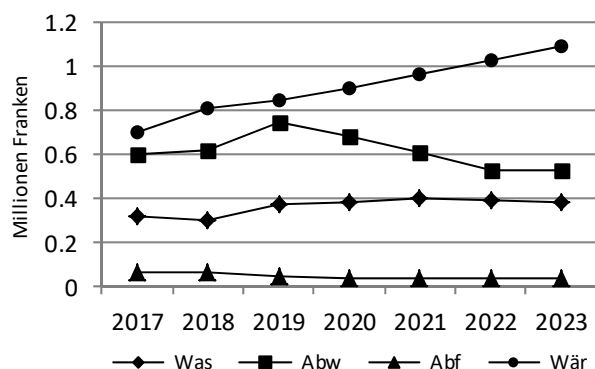
Das Investitionsvolumen ist etwas höher als in der Planung vor Jahresfrist. Weil die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs und der bessere Abschluss 2018 berücksichtigt werden, liegt das Nettovermögen am Ende der Planung trotzdem deutlich höher.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2019 - 2023)		Was	Abw	Abf	Wär
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	387	-128	-24	418
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-1'354	-590	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-967	-718	-24	418

Kennzahlen					
Spezialfinanzierung (31.12.2023)	1'000 Fr.	385	525	42	1'086
Kostendeckungsgrad (2023)		98%	99%	101%	140%
Selbstfinanzierungsgrad (2019 - 2023)		29%	-22%	k.A.	k.A.
Gebührenertrag (2023)	Fr./Einw.	159	186	45	111

Entwicklung Spezialfinanzierung



Entwicklung Benutzungsgebühr

Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	Erhöhung	Recht hohe Investitionen
Abwasser	Erhöhung	Negative Selbstfinanzierung
Abfall	Erhöhung	Knappe Kostendeckung
Fernwärme	Stabil	Künftiger Betrieb offen

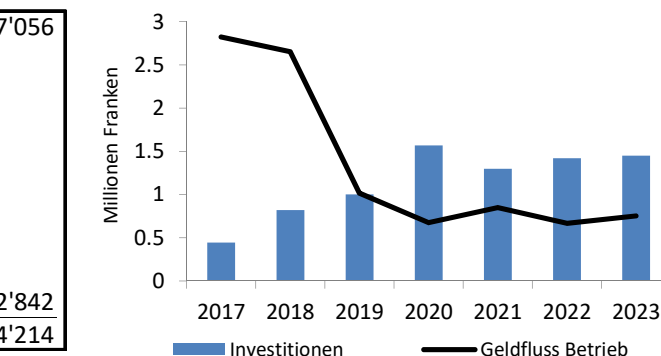
Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2019)			7'056
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		3'961	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-6'740	-6'740	
- Finanzvermögen	-		
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-1'564		
- Neuaufnahme Schulden	1'500		
- Veränderung Anlagen	-	-64	
Veränderung Liquide Mittel			-2'842
Liquide Mittel (31.12.2023)			4'214

KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2023



Schulden inkl. KK per 31.12.2023

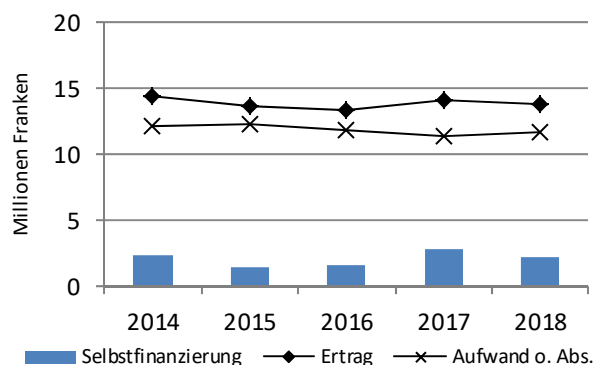
0.4% 3'000

Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 4,0 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 6,7 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 2,7 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht vollständig aus der aktuell sehr hohen Liquidität. 2023 belaufen sich die Schulden auf 3,0 Mio. Franken. Mit einer Durchschnittsverzinsung von 0,4 % kann vom sehr tiefen Zinsniveau profitiert werden. Es wird aber auch ein entsprechend hohes Zinsänderungsrisiko eingegangen.

Die vergangenen Jahre (2014 - 2018)

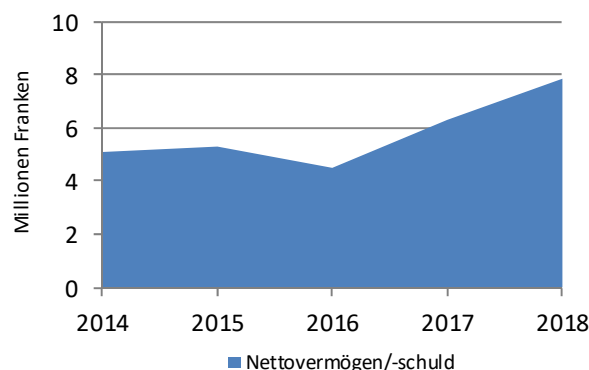
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



Ein leichter Rückgang der Bevölkerung bei gleichzeitiger Zunahme der Schülerzahl und gleichzeitig recht grosse Schwankungen in der Steuerkraft sind anspruchsvolle Parameter für den Finanzhaushalt. Mit einem insgesamt stabilen Aufwandniveau und einer Steuerfusserhöhung konnte die Selbstfinanzierung gehalten werden. Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den vergleichsweise leicht unterdurchschnittlich hohen Nettoinvestitionen von 5,2 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 10,1 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 192 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (-1,0 Mio.) resultierte ein Haushaltüberschuss von 5,9 Mio. Franken. Damit konnten die verzinslichen Schulden reduziert werden. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2018 7,8 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein überdurchschnittlich hoher Wert für die Substanz. Mit Rückgängen bei der Sekundar- und Erhöhungen bei der Primarschule ist die Gesamtsteuerbelastung in den vergangenen Jahren um zwei Prozentpunkte angestiegen (Mittelwert stabil). Für 2018 zeigen folgende Bereiche überdurchschnittlich¹ hohe Aufwendungen: Planmässige Abschreibungen VV, Sekundarschule, Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime, Pflegefinanzierung Spitex sowie Umwelt und Raumordnung Übriges.

Mit 2,1 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2018 0,6 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr. Weniger Steuernachträge sowie höhere Aufwendungen (Sekundarschule, Allg. Verwaltung, Soziales, Forst etc.) konnten mit einem Betriebsüberschuss des Altersheims und höheren ordentlichen Steuererträgen nicht wettgemacht werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (15,5 %) liegt auf gut durchschnittlich hohem Niveau. Mit dem Abschluss 2018 liegt die Steuerkraft bei 72 % vom kant. Mittelwert, nach wie vor besteht eine hohe Abhängigkeit vom Finanzausgleich.

Mittelflussrechnung (2014 - 2018)		Gde + PS	Sek	Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	5'297	4'761	10'058	1'243	11'301
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-3'897	-1'329	-5'226	-1'800	-7'026
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	1'400	3'432	4'832	-557	4'275
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	1'041	-	1'041	-	1'041
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	2'441	3'432	5'873	-557	5'316
Kennzahlen						
Nettovermögen (31.12.2018)	Fr./Einw.	3'029	405	3'435	69	3'504
Eigenkapital (31.12.2018)	Fr./Einw.	6'996	1'126	8'122	939	9'061
Selbstfinanzierungsgrad (2014 - 2018)		136%	358%	192%	69%	161%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

Finanz- und Aufgabenplan 2019 - 2023

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite
F

Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Primarschulgemeinde	4
Sekundarschulgemeinde	5
Gebührenhaushalte	6
Wasserwerk	7
Abwasserbeseitigung	8
Abfallwirtschaft	9
Fernwärme	10
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	11
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	12

Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	13
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	14

Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	15
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	21
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	24
Aufgabenplan	26
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	29
Erfolgsrechnung alle Planjahre	30
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	33
Planbilanz	36
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	39
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	43
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	44

Gemeindeentwicklung	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Bevölkerung	1)					
Marthalen	1'902	1'910	1'910	1'910	1'910	1'910
Benken	855	855	855	855	855	855
Rheinau	1'323	1'325	1'325	1'325	1'325	1'325
Trüllikon	1'062	1'090	1'100	1'100	1'100	1'100
Total Kreisgemeinde	5'142	5'180	5'190	5'190	5'190	5'190
Schülerzahlen	2)					
- Kindergarten	43	41	37	36	40	38
- Primarschule	118	118	118	118	120	111
- Sekundarschule	124	136	136	137	130	131
Total	285	295	291	291	290	280

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, Schülerzahlen = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt

8%

Prognosen für den Bezirk Andelfingen	2018 - 2025		2018 - 2035	
	Periode	p.a.	Periode	p.a.
Bevölkerungsentwicklung				
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	7.0%	1.0%	15.6%	0.9%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-0.2%	0.0%	-1.0%	-0.1%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-4.6%	-0.7%	-11.7%	-0.7%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	14.9%	2.1%	38.6%	2.3%
Prozentuale Veränderung Ausländeranteil	26.3%	3.8%	43.5%	2.6%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, Mai 2019

Konjunkturelle Entwicklung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Mittel 19/23	
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3)	2.8%	0.9%	1.9%	1.5%	1.5%	1.4%	1.4%
Teuerung	4)	0.9%	0.4%	0.3%	0.5%	0.8%	1.0%	0.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4)	0.0%	-0.6%	-0.8%	-0.8%	-0.6%	-0.3%	-0.6%
Zins 3-monatige Euro-Franken	4)	-0.7%	-0.8%	-1.0%	-1.0%	-0.8%	-0.5%	-0.8%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2021 Konjunkturprognose KOF, 2. Oktober 2019; ab 2022: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Mittel 19/23
Nominales BIP	3.7%	1.3%	2.2%	2.0%	2.2%	2.4%	2.0%
Jährliche Bevölkerungszunahme	-2.4%	0.4%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.1%
Bevölkerung und Teuerung	-1.5%	0.8%	0.3%	0.5%	0.8%	1.0%	0.7%
Bevölkerung und nominales BIP	1.3%	1.7%	2.2%	2.0%	2.2%	2.4%	2.1%

Besondere Einflüsse

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

Startsitzung Planungsprozess

Mittwoch, 8. Mai 2019

Steuerhaushalt		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	1'256	593	550	512	589		3'501					
Nettoinvestitionen VV		-790	-1'032	-804	-1'420	-750		-4'796					
Veränderung Nettovermögen		467	-439	-254	-908	-161		-1'295					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltsüberschuss/-defizit		467	-439	-254	-908	-161		-1'295					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		12'193	1'919	12'561	2'207	12'730	2'177	12'942	2'204	13'077	2'230	1.8%	3.8%
Fiskalbereich		24	7'520	24	7'117	13	7'295	13	7'430	13	7'581	-13.3%	0.2%
Grundstückgewinnsteuern			300		400		300		300		300		0.0%
Direkter Finanzausgleich	2)		3'389		3'195		3'153		3'168		3'209		-1.4%
Abschreibungen VV		1'094		1'039		1'025		1'074		994			-2.4%
Interne Verrechnungen		311	311	310	310	313	313	314	314	317	317		0.5%
Finanzaufwand/-ertrag		133	478	203	462	92	460	91	458	96	455		-7.8%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag		100											
Total		13'855	13'917	14'136	13'691	14'174	13'698	14'435	13'873	14'497	14'092		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		62		-446		-475		-562		-405			-1'827
Abschreibungen		1'094		1'039		1'025		1'074		994			5'227
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		100		-		-		-		-			100
Selbstfinanzierung	1)	1'256		593		550		512		589			3'501
Steuerfuss		113%		109%		109%		109%		109%			
Einfacher Staatssteuerertrag		4'661		4'750		4'855		4'952		5'061			2.1%
2) konsolidierter Wert													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-182		-705		-843		-929		-764			-3'423
Ergebnis aus Finanzierung		344		259		367		367		359			1'696
Ausserordentliches Ergebnis		-100		-		-		-		-			-100
Rechnungsergebnis		62		-446		-475		-562		-405			-1'827
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		790		1'032		804		1'420		750			4'796
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-			-
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		18'424		16'542		15'937		16'166		16'013			-13%
Verwaltungsvermögen		10'945		10'937		10'716		11'062		10'817			-1%
Fremdkapital			4'905		3'461		3'110		4'247		4'255		-13%
Eigenkapital			24'464		24'018		23'543		22'981		22'575		-8%
Total		29'369	29'369	27'479	27'479	26'653	26'653	27'228	27'228	26'830	26'830		-9%
Nettovermögen/-schuld		13'520		13'081		12'827		11'919		11'758			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		9.2%		4.4%		4.1%		3.8%		4.3%		↘	5.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad		159%		58%		68%		36%		79%		↗	73% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%		0.1%		0.1%		0.1%		0.1%		↕	0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'411		5'254		5'296		4'884		4'782		↗	5'125 ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2019	2020	2021	2022	2023						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1) 378	404	388	269	259	1'698					
Nettoinvestitionen VV	-86	-603	-154	-1'070	-600	-2'513					
Veränderung Nettovermögen	292	-199	234	-801	-341	-815					
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-					
Haushaltüberschuss/-defizit	292	-199	234	-801	-341	-815					
1) ohne FK-Fonds											
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	5'115	1'432	5'234	1'572	5'316	1'537	5'481	1'559	5'567	1'580	2.1% 2.5%
Fiskalbereich	24	2'402	24	2'459	6	2'522	6	2'571	6	2'626	-29.7% 2.2%
Grundstückgewinnsteuern		300		400		300		300		300	0.0%
Direkter Finanzausgleich	2)	1'145		1'096		1'117		1'093		1'101	-1.0%
Abschreibungen VV	714		638		611		645		607		-4.0%
Interne Verrechnungen	311	311	310	310	313	313	314	314	317	317	0.5% 0.5%
Finanzaufwand/-ertrag	105	343	193	327	92	325	91	323	95	320	-2.4% -1.7%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	6'269	5'933	6'398	6'164	6'337	6'114	6'536	6'160	6'592	6'244	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-335		-234		-223		-376		-349		-1'517
Abschreibungen	714		638		611		645		607		3'215
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1) 378		404		388		269		259		1'698
Steuerfuss	45%		45%		45%		45%		45%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'661		4'750		4'855		4'952		5'061		2.1%
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto											
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-573	-368	-456	-609	-573	-573	-609	-573	-573	-573	-2'581
Ergebnis aus Finanzierung	238	135	234	233	233	233	233	225	225	225	1'064
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	-335	-234	-223	-376	-376	-376	-376	-349	-349	-349	-1'517
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	86	603	154	1'070	1'070	1'070	1'070	600	600	600	2'513
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	9'578		8'935		8'819		9'155		8'821		-8%
Verwaltungsvermögen	5'660		5'625		5'168		5'593		5'586		-1%
Fremdkapital		3'523		3'079		2'728		3'865		3'873	10%
Eigenkapital		11'716		11'482		11'259		10'883		10'534	-10%
Total	15'238	15'238	14'561	14'561	13'987	13'987	14'748	14'748	14'407	14'407	-5%
Nettovermögen/-schuld	6'055		5'857		6'091		5'289		4'948		
Kennzahlen											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	6.7%	6.9%	6.7%	4.6%	4.4%						↘ 5.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	440%	67%	252%	25%	43%						↗ 68% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.3%	0.2%	0.2%	0.1%	0.2%						↑ 0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	3'170	3'066	3'189	2'769	2'591						↗ 2'957 ø

Primarschulgemeinde		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	143	147	191	234	277		991					
Nettoinvestitionen VV		-329	-162	-150	-150	-150		-941					
Veränderung Nettovermögen		-186	-15	41	84	127		50					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		-186	-15	41	84	127		50					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		3'596	425	3'746	576	3'785	580	3'809	585	3'834	590	1.6%	8.5%
Fiskalbereich			2'391		2'446	2	2'511	2	2'561	2	2'617		2.3%
Direkter Finanzausgleich	2)		817		766		781		793		799		-0.5%
Abschreibungen VV		151		145		158		163		130			-3.7%
Interne Verrechnungen													
Finanzaufwand/-ertrag			105		106		106		106		106		0.0%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag		100											
Total		3'847	3'738	3'891	3'894	3'945	3'978	3'974	4'045	3'966	4'112		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-108		3		33		71		146			144
Abschreibungen		151		145		158		163		130			747
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		100		-		-		-		-			100
Selbstfinanzierung	1)	143		147		191		234		277			991
Steuerfuss		46%		46%		46%		46%		46%			
Einfacher Staatssteuerertrag		4'661		4'750		4'855		4'952		5'061			2.1%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-114	-103	-73	-35	-35	-35	41			-284		
Ergebnis aus Finanzierung		105	106	106	106	106	106	106			528		
Ausserordentliches Ergebnis		-100	-	-	-	-	-	-			-100		
Rechnungsergebnis		-108	3	33	71	71	71	146			144		
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		329	162	150	150	150	150	150			941		
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-	-	-			-		
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		2'749		2'734		2'775		2'859		2'985			9%
Verwaltungsvermögen		1'434		1'451		1'443		1'430		1'450			1%
Fremdkapital			329		329		329		329		329		0%
Eigenkapital			3'854		3'856		3'889		3'960		4'106		7%
Total		4'183	4'183	4'185	4'185	4'218	4'218	4'289	4'289	4'435	4'435		6%
Nettovermögen/-schuld		2'420		2'405		2'446		2'530		2'656			
Kennzahlen							Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		3.8%	3.8%	4.8%	5.8%	6.7%				↓	5.0%	∅	
Selbstfinanzierungsgrad		43%	91%	127%	156%	184%				↗	105%	5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil		0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%				↑	0.0%	∅	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		1'267	1'259	1'281	1'324	1'391				↗	1'304	∅	

Sekundarschulgemeinde		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total								
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)															
Selbstfinanzierung	1)	735	42	-29	10	54		811							
Nettoinvestitionen VV		-375	-267	-500	-200	-		-1'342							
Veränderung Nettovermögen		361	-225	-529	-190	54		-530							
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-							
Haushaltüberschuss/-defizit		361	-225	-529	-190	54		-530							
1) ohne FK-Fonds															
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.					
Aufwendungen und Erträge		3'482	62	3'581	59	3'629	60	3'652	60	3'676	61	1.4%	-0.5%		
Fiskalbereich			2'727		2'213		6		2'298		6	2'338		-3.8%	
Direkter Finanzausgleich	2)		1'428		1'332		1'255		1'282		1'308			-2.2%	
Abschreibungen VV		229		256		256		266		257				2.9%	
Interne Verrechnungen															
Finanzaufwand/-ertrag		28	29	10	29	1	29	1	29	1	29			>-50%	0.0%
Buchgewinne/-verluste															
EK-Fonds, Aufwertungen VV															
Ao Aufwand/Ertrag															
Total		3'739	4'245	3'847	3'633	3'892	3'607	3'925	3'669	3'939	3'736				5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		506		-215		-285		-256		-203					-453
Abschreibungen		229		256		256		266		257					1'264
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-					-
Selbstfinanzierung	1)	735		42		-29		10		54					811
Steuerfuss		22%		18%		18%		18%		18%					
Einfacher Staatssteuerertrag		10'900		11'072		11'316		11'542		11'796					2.0%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto															
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total								
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		505	-234	-313	-285	-231		-558							
Ergebnis aus Finanzierung		1	19	28	28	28		105							
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-		-							
Rechnungsergebnis		506	-215	-285	-256	-203		-453							
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total								
Verwaltungsvermögen (VV)		375	267	500	200	-		1'342							
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-		-							
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.					
Finanzvermögen		6'098		4'872		4'343		4'153		4'207		-31%			
Verwaltungsvermögen		3'850		3'861		4'105		4'039		3'782		-2%			
Fremdkapital			1'053		53		53		53		53	-95%			
Eigenkapital			8'895		8'680		8'395		8'139		7'936	-11%			
Total		9'948	9'948	8'733	8'733	8'448	8'448	8'192	8'192	7'989	7'989	-20%			
Nettovermögen/-schuld		5'045		4'819		4'290		4'100		4'154					
Kennzahlen							Periode								
Selbstfinanzierungsanteil		17.3%	1.1%	-0.8%	0.3%	1.4%	↓	3.9% ∅							
Selbstfinanzierungsgrad		196%	16%	-6%	5%	k.A.	↔	60% 5 Jahre							
Zinsbelastungsanteil		0.6%	0.2%	0.0%	0.0%	0.0%	↑	0.1% ∅							
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		974	929	827	790	800	↔	864 ∅							

Gebührenhaushalte		2019	2020	2021	2022	2023							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		71	94	144	137	207	654						
Nettoinvestitionen VV		-211	-538	-495	-	-700	-1'944						
Haushaltüberschuss/-defizit		-140	-444	-351	137	-493	-1'290						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		760	831	756	850	762	907	768	908	774	984	0.5%	4.3%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		6	5	6	5	8	6	9	6	10	8	16.2%	9.6%
Abschreibungen VV		83		102		144		156		156		17.1%	
Veränderung Spezialfinanzierung		66	78	72	80	75	75	63	81	63	11		
Total		915	915	936	936	989	989	995	995	1'003	1'003	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		83		102		144		156		156		639	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-12		-8		1		-18		52		14	
Selbstfinanzierung		71		94		144		137		207		654	
Eckwerte												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		99%		99%		100%		98%		106%		100%	
Eigenfinanzierungsgrad		100%		82%		71%		75%		64%			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		211	-	538	-	495	-	-	-	700	-		
Nettoinvestitionen VV		211		538		495		-		700		1'944	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		2'021		2'457		2'809		2'653		3'198		58%	
Fremdkapital	1)		9		453		804		667		1'159	12234%	
Spezialfinanzierung			2'012		2'004		2'004		1'986		2'038	1%	
Total		2'021	2'021	2'457	2'457	2'809	2'809	2'653	2'653	3'198	3'198	58%	
Nettovermögen/-schuld		-9		-453		-804		-667		-1'159			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		8.4%		11.0%		15.8%		15.0%		20.9%		→	14.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad		33%		17%		29%		k.A.		30%		↓	34% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		0.1%		0.2%		0.3%		0.3%		↑	0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-5		-237		-421		-349		-607		↘	-324 ø

Wasserwerk	2019	2020	2021	2022	2023	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	60	57	93	90	87	387
Nettoinvestitionen VV	-211	-363	-430	-	-350	-1'354
Haushaltüberschuss/-defizit	-151	-306	-337	90	-263	-967

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	105	22	104	18	105	18	105	18	106	18			0.6%	0.0%
Entsch. an öffentl. Unternehmungen	114		118		120		122		124				1.6%	
Wasserzins		169		170		196		196		196		196		3.7%
Grundgebühr		90		94		108		108		108		108		4.8%
Aufwertungen VV														
Zinsaufwand/-ertrag	3	1	3	1	5	1	6	1	7	2			25.1%	11.4%
Abschreibungen VV	31		46		82		94		94				32.3%	
Veränderung Spezialfinanzierung	30		11		11			5		8				
Total	282	282	283	283	323	323	328	328	332	332			5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-				-	
Abschreibungen/Aufwertungen	31		46		82		94		94				347	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	30		11		11		-5		-8				40	
Selbstfinanzierung	60		57		93		90		87				387	

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre		
Kostendeckungsgrad	112%	104%	104%	99%	98%	103%		
Eigenfinanzierungsgrad	30%	25%	21%	22%	19%			
Zinssatz interne Verzinsung	0.30%	0.30%	0.32%	0.32%	0.39%		relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m ³)	169	170	170	170	170		0.0%	0.1%
Gebührensatz (Fr./m ³)	1.00	1.00	1.15	1.15	1.15		M	
Kalkulatorische Menge (Anzahl)	789	825	825	826	827		0.1%	
Gebührensatz (Fr./Zähler bis 5 m ³)	114.00	114.00	131.10	131.10	131.10		M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	211	-	363	-	430	-	-	-	350	-	
Nettoinvestitionen VV	211		363		430		-		350		1'354

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)	1'240		1'557		1'905		1'811		2'067					67%
Fremdkapital		866		1'171		1'508		1'418		1'682				94%
Spezialfinanzierung		375		386		397		393		385				3%
Total	1'240	1'240	1'557	1'557	1'905	1'905	1'811	1'811	2'067	2'067				67%
Nettovermögen/-schuld	-866		-1'171		-1'508		-1'418		-1'682					

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	21.4%	20.3%	28.9%	27.8%	26.7%	↑	25.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	29%	16%	22%	k.A.	25%	↓	29% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.7%	0.9%	1.2%	1.5%	1.7%	→	1.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-453	-613	-790	-743	-880	↓	-696 ø

Abwasserbeseitigung		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		-38	-38	-40	-42	31		-128
Nettoinvestitionen VV		-	-175	-65	-	-350		-590
Haushaltüberschuss/-defizit		-38	-213	-105	-42	-319		-718

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		57		76		76		77		77		77			0.6%
Entsch. an öffentl. Unternehmungen		257		242		244		245		247		247			0.6%
Mengengebühr			160		160		160		160		203				6.2%
Grundgebühr			116		120		120		120		153				7.1%
Aufwertungen VV															
Zinsaufwand/-ertrag		2	2	2	2	3	2	3	2	3	2	3	2		7.6% 3.6%
Abschreibungen VV		25		28		35		34		34		34			8.3%
Veränderung Spezialfinanzierung			63		66		75		77		3				
Total		341	341	348	348	357	357	359	359	361	361	361	361		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		25		28		35		34		34		34			156
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-63		-66		-75		-77		-3		-3			-284
Selbstfinanzierung		-38		-38		-40		-42		31		31			-128

Eckwerte und Gebührenplanung		5 Jahre					relevant		E/p.a.	
Kostendeckungsgrad		81%	81%	79%	79%	99%				84%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	86%	74%	67%	48%				
Zinssatz interne Verzinsung		0.30%	0.30%	0.32%	0.32%	0.39%				
Kalkulatorische Menge (1'000 m ³)		123	123	123	123	123	0.0%			0.1%
Gebührensatz (Fr./m ³)		1.30	1.30	1.30	1.30	1.65				M
Kalkulatorische Menge (Anzahl)		1'160	1'200	1'201	1'202	1'203				0.1%
Gebührensatz Zone W2.2 (Fr./Lsch)		100.00	100.00	100.00	100.00	126.92				M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus		Ein		Aus		Ein		Aus		Ein		5-Jahres-Total	
Investitionen VV		-	-	175	-	65	-	-	-	350	-				
Nettoinvestitionen VV		-		175		65		-		350				590	

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		643		790		820		786		1'102		1'102			71%
Fremdkapital	1)		-103		111		216		258			577			-662%
Spezialfinanzierung			746		680		605		528			525			-30%
Total		643	643	790	790	820	820	786	786	1'102	1'102	1'102	1'102		71%
Nettovermögen/-schuld		103		-111		-216		-258		-577		-577			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode					5 Jahre	
Selbstfinanzierungsanteil		-13.8%	-13.6%	-14.2%	-15.0%	8.7%	↓	-9.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	-22%	-62%	k.A.	9%	↓	-22%
Zinsbelastungsanteil		0.2%	0.1%	0.1%	0.2%	0.3%	↑	0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		54	-58	-113	-135	-302	↓	-111 ø

Abfallwirtschaft		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		-15	-14	2	2	1		-24
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-		-
Haushaltüberschuss/-defizit		-15	-14	2	2	1		-24

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	92	8	91	8	91	8	92	8	92	8	92	8	0.6%	0.0%
Grundgebühr		68		68		85		85		85		85		5.8%
Aufwertungen VV														
Zinsaufwand/-ertrag		0		0		0		0		0		0		-5.6%
Abschreibungen VV														
Veränderung Spezialfinanzierung		15		14		2		2		1		1		
Total	92	92	91	91	93	93	93	93	93	93	93	93		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-15	-14	2	2	2	2	1	1	1	1	1	1		-24
Selbstfinanzierung	-15	-14	2	2	2	2	1	1	1	1	1	1		-24

Eckwerte und Gebührenplanung		5 Jahre				
Kostendeckungsgrad	83%	84%	102%	102%	101%	95%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.30%	0.30%	0.32%	0.32%	0.39%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl Haushalte	851	851	852	853	853	0.1% 0.1%
Gebührensatz (Fr./Haushalt)	80.00	80.00	100.00	100.00	100.00	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		5-Jahres-Total									
		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)		Veränderung 5 J.									
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Verwaltungsvermögen (VV)		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fremdkapital		1)	-51	-37	-39	-41	-42	-18%			
Spezialfinanzierung			51	37	39	41	42	-18%			
Total		-	-	-	-	-	-				
Nettovermögen/-schuld		51	37	39	41	42					

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode				
Selbstfinanzierungsanteil	-19.9%	-18.6%	2.4%	1.9%	1.3%	↓ -6.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	-0.3%	-0.1%	-0.1%	-0.2%	↑ -0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	27	19	20	21	22	22 ø

Fernwärme		2019	2020	2021	2022	2023					
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total				
Selbstfinanzierung		64	89	89	88	89	418				
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-				
Haushaltüberschuss/-defizit		64	89	89	88	89	418				
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		46		43		43		44		0.6%	
Einkauf Energie		90		82		83		83		0.6%	
Benützungsgebühren und Dienstl.			198		212		212		212	1.8%	
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag		1	2	1	3	0	3	0	4	-18.6% 13.7%	
Abschreibungen VV		27		28		27		27		0.0%	
Veränderung Spezialfinanzierung		37		61		62		61			
Total		200	200	215	215	215	215	216	216	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		27		28		27		27		136	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		37		61		62		61		282	
Selbstfinanzierung		64		89		89		88		418	
Eckwerte und Gebührenplanung							5 Jahre				
Kostendeckungsgrad		123%		140%		140%		140%		136%	
Eigenfinanzierungsgrad		100%		100%		100%		100%			
Zinssatz interne Verzinsung		0.30%		0.30%		0.32%		0.32%		relevant E/p.a.	
Kalkulatorische Menge (MWh)		1'975		2'120		2'121		2'122		0.0% 0.1%	
Gebührensatz (Fr./KWh)		0.10		0.10		0.10		0.10		M	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-		
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		138		110		83		56		29	
Fremdkapital	1)		-703		-792		-881		-969	-1'057	
Spezialfinanzierung			841		902		964		1'025	1'086	
Total		138	138	110	110	83	83	56	56	29	
Nettovermögen/-schuld		703		792		881		969		1'057	
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt											
Kennzahlen							Periode				
Selbstfinanzierungsanteil		31.9%		41.5%		41.3%		41.0%		40.9%	↑ 39.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.	↗ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-1.0%		-1.0%		-1.2%		-1.3%		-1.8%	↗ -1.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		368		415		461		507		554	↗ 461 ø

Gesamthaushalt		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	1'327	687	694	650	796		4'154					
Nettoinvestitionen VV		-1'001	-1'570	-1'299	-1'420	-1'450		-6'740					
Veränderung Nettovermögen		326	-883	-605	-770	-654		-2'585					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		326	-883	-605	-770	-654		-2'585					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		12'976	13'959	13'340	13'769	13'505	13'833	13'724	14'010	13'864	14'304	1.7%	0.6%
Abschreibungen VV		1'177		1'141		1'169		1'230		1'150		-0.6%	
Interne Verrechnungen		311	311	310	310	313	313	314	314	317	317	0.5%	0.5%
Finanzaufwand/-ertrag		139	483	209	467	100	466	100	464	107	463	-6.4%	-1.1%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV		66	78	72	80	75	75	63	81	63	11		
Ao Aufwand/Ertrag		100											
Total		14'769	14'832	15'073	14'627	15'162	14'687	15'431	14'869	15'500	15'095		
Rechnungsergebnis		62		-446		-475		-562		-405			-1'827
Abschreibungen		1'177		1'141		1'169		1'230		1'150			5'867
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		88		-8		1		-18		52			114
Selbstfinanzierung	1)	1'327		687		694		650		796			4'154
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-182	-705	-841	-926	-761							-3'415
Ergebnis aus Finanzierung		344	259	366	364	356							1'689
Ausserordentliches Ergebnis		-100	-	-	-	-							-100
Rechnungsergebnis		62	-446	-475	-562	-405							-1'827
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)		1'001	1'570	1'299	1'420	1'450							6'740
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-							-
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'018	674	850	667	752							3'961
Geldfluss aus Investitionen		-1'001	-1'570	-1'299	-1'420	-1'450							-6'740
Geldfluss aus Finanzierungen		-564	-1'000	-	1'000	500							-64
Veränderung flüssige Mittel		-547	-1'896	-449	247	-198							-2'842
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		18'424	16'542	15'937	16'166	16'013							-13%
davon Liquidität, KK + Anlagen		7'046	5'151	4'702	4'949	4'751							-33%
Verwaltungsvermögen (VV)		12'966	13'395	13'525	13'715	14'015							8%
Fremdkapital			4'914	3'914	3'914	4'914					5'414		10%
davon Fremdverschuldung + ext. KK			2'500	1'500	1'500	2'500					3'000		20%
Eigenkapital			26'476	26'022	25'547	24'967					24'614		-7%
Total		31'390	31'390	29'936	29'936	29'461	29'461	29'881	29'881	30'028	30'028		-4%
Nettovermögen/-schuld		13'510	12'628	12'023	11'252	10'599							
Kennzahlen							Periode						
Gesamtsteuerfuss	2)	113%	109%	109%	109%	109%							
Selbstfinanzierungsanteil		9.2%	4.8%	4.9%	4.5%	5.4%						↘	5.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		133%	44%	53%	46%	55%						↗	62% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%	0.1%	0.1%	0.1%	0.1%						↑	0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'406	5'017	4'875	4'535	4'175						↗	4'801 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde	2019	2020	2021	2022	2023						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1) 449	498	532	406	466	2'352					
Nettoinvestitionen VV	-297	-1'141	-649	-1'070	-1'300	-4'457					
Veränderung Nettovermögen	152	-643	-117	-664	-834	-2'105					
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-					
Haushaltüberschuss/-defizit	152	-643	-117	-664	-834	-2'105					
1) ohne FK-Fonds											
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	5'899	6'110	6'013	6'377	6'083	6'383	6'254	6'430	6'347	6'591	1.8% 1.9%
Abschreibungen VV	796		740		755		801		763		-1.1%
Interne Verrechnungen	311	311	310	310	313	313	314	314	317	317	0.5% 0.5%
Finanzaufwand/-ertrag	111	349	199	333	100	332	100	330	106	328	-1.2% -1.5%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV	66	78	72	80	75	75	63	81	63	11	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	7'183	6'848	7'334	7'100	7'325	7'103	7'532	7'155	7'595	7'247	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-335		-234		-223		-376		-349		-1'517
Abschreibungen	796		740		755		801		763		3'855
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-12		-8		1		-18		52		14
Selbstfinanzierung	1) 449	498	532		406		466		466		2'352
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-573	-368	-455	-607	-571	-571	-571	-571	-571	-571	-2'573
Ergebnis aus Finanzierung	238	134	232	230	222	222	222	222	222	222	1'056
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	-335	-234	-223	-376	-349	-349	-349	-349	-349	-349	-1'517
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	297	1'141	649	1'070	1'300	1'300	1'300	1'300	1'300	1'300	4'457
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	9'578		8'935		8'819		9'155		8'821		-8%
Verwaltungsvermögen	7'682		8'083		7'977		8'246		8'783		14%
Fremdkapital		3'532		3'532		3'532		4'532		5'032	42%
Eigenkapital		13'727		13'486		13'264		12'869		12'572	-8%
Total	17'259	17'259	17'018	17'018	16'796	16'796	17'401	17'401	17'604	17'604	2%
Nettovermögen/-schuld	6'046		5'403		5'287		4'623		3'789		
Kennzahlen											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	6.9%	7.4%	7.9%	6.0%	6.7%	↘	7.0%	∅			
Selbstfinanzierungsgrad	151%	44%	82%	38%	36%	↗	53%	5 Jahre			
Zinsbelastungsanteil	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%	↑	0.2%	∅			
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	3'165	2'829	2'768	2'420	1'984	↗	2'633	∅			

Haushaltsaldo	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2018 Rechnung	2019 Approx	2020 Budget	2018 Rechnung	2019 Approx	2020 Budget
Gesamthaushalt						
Selbstfinanzierung	2'429	1'327	687	1'051	452	346
Nettoinvestitionen VV	-819	-1'001	-1'570	-305	-400	-734
Veränderung Nettovermögen	1'610	326	-883	747	52	-387
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'610	326	-883	747	52	-387

Geldflussrechnung	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2018 Rechnung	2019 Approx	2020 Budget	2018 Rechnung	2019 Approx	2020 Budget
Gesamthaushalt						
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde	-3'254	-3'702	-3'705	-1'712	-1'932	-1'933
Nettokosten Schule	-5'765	-6'229	-6'347	-1'991	-2'182	-2'203
Nettokosten Finanzen und Steuern	-1'276	-1'054	-1'066	-504	-464	-467
Total Aufwand (netto)	-10'295	-10'986	-11'118	-4'207	-4'578	-4'604
Direkte Gemeindesteuern	7'418	7'496	7'094	3'003	3'023	2'982
Grundstückgewinnsteuern	305	300	400	160	157	209
Direkter Finanzausgleich	3'419	3'389	3'195	1'383	1'303	1'232
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	-35	-137	-16	11	-40	18
Total Ertrag (netto)	11'107	11'048	10'673	4'558	4'443	4'441
Ergebnis Erfolgsrechnung	812	62	-446	351	-135	-162
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'512	1'177	1'141	640	540	513
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 105	88	-8	55	46	-4
Selbstfinanzierung	2'429	1'327	687	1'045	452	346
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2) 491	-309	-13	194	-113	-24
Veränderung übriges Fremdkapital	-265	-	-	-137	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'655	1'018	674	1'102	339	323
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-819	-1'001	-1'570	-305	-400	-734
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-819	-1'001	-1'570	-305	-400	-734
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) -64	-564	-1'000	-34	-130	-193
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	-86	-	-	-51	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	-150	-564	-1'000	-85	-130	-193
Veränderung Flüssige Mittel	1'686	-547	-1'896	713	-191	-604

1) inkl. Spezialfinanzierungen

2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

3) TA, TP, Rückstellungen etc.

4) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2018 Rechnung	2019 Approx	2020 Budget	2019 vs. Rg.	2020 vs. Rg.	2020 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	91	90	91	-2%	0%	2%
- Allgemeine Dienste	271	247	262	-9%	-3%	6%
- Übriges	89	56	83	-37%	-6%	48%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	16	16	16	2%	2%	0%
- Allgemeines Rechtswesen	119	179	121	51%	1%	-33%
- Feuerwehr	14	28	23	103%	65%	-19%
- Übriges	18	27	26	49%	44%	-3%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	14'717	17'415	17'983	18%	22% !!	3%
- Primarschule (je Schüler)	16'891	19'053	19'456	13%	15% !!	2%
- Sekundarschule (je Schüler)	25'315	24'023	24'897	-5%	-2%	4%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	50	42	42	-16%	-16%	1%
- Sport und Freizeit	21	28	31	36%	51% !	11%
- Übriges	50	21	25	-58%	-49%	20%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	269	277	301	3%	12% !!	8%
- Pflegefinanzierung Spitex	142	143	123	1%	-13%	-14%
- Übriges	17	-10	-13	-162%	-177%	25%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	158	160	174	1%	11% !	9%
- Familie und Jugend	80	78	147	-3%	83% !!	88%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	117	128	72	9%	-38%	-44%
- Fürsorge, Übriges	27	23	23	-16%	-14%	2%
- Übriges	-32	77	88	-343%	-380% !!	16%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	117	223	175	90%	49% !!	-21%
- Übriges	47	91	104	95%	122% !!	14%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	163	148	148	-9%	-9%	0%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	141	179	182	27%	29% !!	2%
- Abfallwirtschaft (brutto)	42	48	47	14%	13%	-1%
- Übriges	117	88	91	-24%	-22%	3%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	2	8	41	421%	2529% !!	404%
- Fernwärme (brutto)	112	105	112	-7%	0%	7%
- Übriges	-86	-88	-114	2%	32%	30%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	2	8	3	354%	60%	-65%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-41	-41	5	0%	-113% !!	-113%
- Planmässige Abschreibungen VV	543	497	459	-8%	-15%	-8%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'712	1'932	1'933	13%	13%	0%
Nettokosten Kindergarten	333	374	348	12%	5%	-7%
Nettokosten Primarschule	1'048	1'177	1'202	12%	15%	2%
Nettokosten Sekundarschule	610	631	652	3%	7%	3%
Total Nettokosten Schule(n)	1'991	2'182	2'203	10%	11%	1%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'703	4'114	4'136	11%	12%	1%
Nettokosten Finanzen und Steuern	504	464	467	-8%	-7%	1%
Gesamttotal Steuerhaushalt	4'207	4'578	4'604	9%	9%	1%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	458	479	490	5%	7%	2%
Total Kosten	4'665	5'057	5'094	8%	9%	1%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	1'902	1'910	1'910	0%	0%	0%
Kindergartenschüler	43	41	37	-5%	-14%	-10%
Primarschüler	118	118	118	0%	0%	0%
Sekundarschüler	124	136	136	10%	10%	0%
Gesamtschülerzahl	285	295	291	4%	2%	-1%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	0.9%	0.4%	0.3%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	2.8%	0.9%	1.9%			
Summe (nominelles Wachstum)	3.7%	1.3%	2.2%			

Quelle: - 2021 Konjunkturprognose KOF, 2. Oktober 2019; ab 2022: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)

28.10.2019

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 = Bewilligt	86	11	-	-	-	-	97
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	592	154	1'070	600	900	3'316
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	86	603	154	1'070	600	900	3'413

Wasserwerk	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 = Bewilligt	211	-	-	-	-	-	211
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	363	430	-	350	830	1'973
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	211	363	430	-	350	830	2'184

Abwasserbeseitigung	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	175	65	-	350	600	1'190
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	175	65	-	350	600	1'190

Abfallwirtschaft	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Fernwärme	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
Total	297	1'141	649	1'070	1'300	2'330	6'787

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 Zentrum für Pflege und Betreuung	1	0	GDE	20	86	11					97
2 Investitionsbeiträge GWK (Anteil ca. 28%)	1	0	WAS	25	111						111
3 Wasserleitung Tüfeweg 2. Teil	1	0	WAS	20	100						100
4 Richt- und Nutzungsplan	2	0	GDE	10		115	122				237
5 Investitionsbeitrag FW Weinland	2	0	GDE	20		12					12
6 Investitionsbeiträge an Zweckverband	2	0	GDE	20		8					8
7 Unterdorf Randsteine und OB	2	0	GDE	10			32				32
8 Stationsstrass	2	0	GDE	10				980			980
9 Erschliessung Neubaugebiet Seebe	2	0	GDE	40					300	500	800
10 Erschliessung Neubaugebiet Undere Fleudebüel	2	0	GDE	40					300	400	700
11 Sanierung Tüfewege ÖB und Strasse	2	0	GDE	40		457					457
12 Schlammsammler Oelweiher (Nutzungsbeginn 2021 o. 2022)	2	0	GDE	40				90			90
13 Erschliessung Neubaugebiet Seebe	2	0	WAS	50					150	200	350
14 Erschliessung Neubaugebiet Undere Fleudebüel	2	0	WAS	50					200	200	400
15 Wasserleitung Unterdorf	2	0	WAS	20			250				250
16 Wasserleitung Reservoir Chachberg	2	0	WAS	20			180				180
17 Ritterhof, ca 350m	2	0	WAS	20						430	430
18 Darlehen Gewährung GWK	2	0	WAS	20		163					163
19 Darlehen Gewährung Quellenwasser Marthalen-Benken	2	0	WAS	20		200					200
20 Abwasser Tüfewege	2	0	ABW	20		175					175
21 Abwasser Unterdorf	2	0	ABW	20			65				65
22 Erschliessung Neubaugebiet Seebe	2	0	ABW	50					150	300	450
23 Erschliessung Neubaugebiet Undere Fleudebüel	2	0	ABW	50					200	300	500

Zusammenzug Nettoinvestitionen Primarschulgemeinde (1'000 Fr.)

28.10.2019

Verwaltungsvermögen (VV)	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 = Bewilligt	329	-	-	-	-	-	329
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	162	150	150	150	-	612
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	329	162	150	150	150	-	941

Finanzvermögen (FV)	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Primarschulgemeinde	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
Total	329	162	150	150	150	-	941

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 Umbau Spielplatz	1	0	SCH	20	200						200
2 Investitionen Zweckverband	1	0	SCH	20	129						129
3 Sanierung Bühneneinrichtung	2	0	SCH	8		49					49
4 Sanierung Mehrzweckhalle	2	0	SCH	20		33					33
5 Mobilien Mehrzweckhalle	2	0	SCH	8		80					80
6 Diverse Investitionen	2	0	SCH	20			150				150
7 Diverse Investitionen	2	0	SCH	20				150			150
8 Diverse Investitionen	2	0	SCH	20					150		150

Zusammenzug Nettoinvestitionen Sekundarschulgemeinde (1'000 Fr.)

28.10.2019

Verwaltungsvermögen (VV)	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 = Bewilligt	375	-	-	-	-	-	375
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	267	500	200	-	-	967
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	375	267	500	200	-	-	1'342

Finanzvermögen (FV)	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Sekundarschulgemeinde	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
Total	375	267	500	200	-	-	1'342

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	2019	2020	2021	2022	2023	> 2023	Total
1 Investitionsbeitrag HPS	1	0	SEK	20	129						129
2 Laptop	1	0	SEK	4	38						38
3 Trakt B neue Storen	1	0	SEK	20	35						35
4 Trakt B Aussenrenovation	1	0	SEK	20	50						50
5 Turnhalle Garderoben	1	0	SEK	20	80						80
6 Trakt B Renovation Schulzimmer	1	0	SEK	20	50						50
7 Alarmsystem	1	0	SEK	8	15						15
8 Anpassung Investitionen an Mail vom 20.6.2019	1	0	SEK	20	-22						-22
9 Laptop	2	0	SEK	4		42					42
10 Trakt A Storen	2	0	SEK	20		35					35
11 Schulzimmer	2	0	SEK	20		55					55
12 Handarbeitszimmer	2	0	SEK	20		100					100
13 Schulzimmer	2	0	SEK	20		35					35
14 Diverse Investitionen gem. Mail vom 20.6.2019	2	0	SEK	20			500				500
15 Diverse Investitionen gem. Mail vom 20.6.2019	2	0	SEK	20				200			200

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023			
Veränderungen Steuergesetz/-tarif													
- Natürliche Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%			
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%			
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)													
<i>Natürliche Personen</i>	4'087	4'105	4'100	4'360	4'469	4'394	4'470	4'568	4'659	4'762		104%	
- Einkommen	4'087	4'105	4'100	4'360	4'469	3'883	3'950	4'037	4'118	4'208	x x x	92%	
- Vermögen						511	520	531	542	554	x x x		
<i>Juristische Personen</i>						267	280	287	292	299			
- Gewinn						228	241	247	252	257	x x		
- Kapital						39	39	40	41	42	x x		
Total	4'087	4'105	4'100	4'360	4'469	4'661	4'750	4'855	4'952	5'061		110%	
Steuerfuss Rechnungsjahr	45%	45%	45%	45%	45%	45%	45%	45%	45%	45%			
Steuern Rechnungsjahr	1'839	1'847	1'845	1'962	2'011	2'098	2'138	2'185	2'228	2'277		110%	
Steuererträge aus früheren Jahren	223	222	159	346	194	209	228	233	238	243	x x x x	98%	
Nachsteuern	0	1	29	10	5	10	5	15	15	15		x	34%
Aktive Steuerauscheidungen	65	59	76	98	109	77	84	86	88	89	x x x x		89%
Passive Steuerauscheidungen	-73	-70	-89	-51	-45	-87	-88	-90	-92	-94	x x x x		143%
Pauschale Steueranrechnung	-1	-1	-1		-1	-1	-1	-1	-1	-1		x	150%
Quellensteuern	46	40	62	67	33	40	37	38	39	39	x x x		69%
Personalsteuern	43	43	42	41	41	42	42	42	42	42		x	100%
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'142	2'141	2'123	2'473	2'347	2'387	2'444	2'507	2'556	2'611		106%	
Tatsächliche Forderungsverluste	5	7	4	5	-3	20	20	2	2	2		x	1000%
Wertberichtigungen Forderungen												x	
Total Aufwand Gemeindesteuern	5	7	4	5	-3	20	20	2	2	2		1000%	
Grundstückgewinnsteuern	798	327	377	328	305	300	400	300	300	300		Manuelle Festlegung	119%
Hundesteuern	14	14	15	14	16	15	15	15	15	15		x	99%
Total Ertrag Sondersteuern	812	341	392	342	321	315	415	315	315	315			118%
Tatsächliche Forderungsverluste												x	
Kantonsanteil an Hundesteuern	3	4	4	3	4	4	4	4	4	4		Verhältnis zu Ertrag	104%
Total Aufwand Sondersteuern	3	4	4	3	4	4	4	4	4	4			104%
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)			81	79	77	78	78	78	79	80		wie allg. Dienste	99%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.00)			120	140	128	129	136	137	138	139		wie allg. Dienste	105%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)			11	7	4	13	13	13	13	13		wie letztes Budgetjahr	177%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'361	2'379	2'374	2'760	2'696	2'704	2'770	2'864	2'921	2'985			106%

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung						
											BIP	T	E	STF	Ø3y	2020 in % Ø3y	
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)																	
<i>Natürliche Personen</i>	4'087	4'105	4'100	4'360	4'467	4'394	4'470	4'568	4'659	4'762							104%
- Einkommen	4'087	4'105	4'100	4'360	4'467	3'883	3'950	4'037	4'118	4'208	x	x	x				92%
- Vermögen						511	520	531	542	554	x	x	x				
<i>Juristische Personen</i>						267	280	287	292	299							
- Gewinn						228	241	247	252	257	x	x					
- Kapital						39	39	40	41	42	x	x					
Total	4'087	4'105	4'100	4'360	4'467	4'661	4'750	4'855	4'952	5'061							110%
Steuerfuss Rechnungsjahr	41%	43%	46%	46%	46%	46%	46%	46%	46%	46%							
Steuern Rechnungsjahr	1'676	1'765	1'886	2'006	2'055	2'144	2'185	2'233	2'278	2'328							110%
Steuererträge aus früheren Jahren	201	201	148	331	194	214	230	235	240	245	x	x	x	x			103%
Nachsteuern	0	1	24	8	4			12	12	12					x		0%
Aktive Steuerauscheidungen	55	51	69	90	104	74	77	79	80	82	x	x	x	x			88%
Passive Steuerauscheidungen	-61	-63	-81	-47	-43	-82	-81	-83	-84	-86	x	x	x	x			142%
Pauschale Steueranrechnung	-1	-1	-1	-1	-1			-1	-1	-1					x		0%
Quellensteuern	41	37	62	68	34	41	35	36	36	37	x	x	x				64%
Total Ertrag Gemeindesteuern	1'911	1'991	2'107	2'456	2'347	2'391	2'446	2'511	2'561	2'617							106%
Tatsächliche Forderungsverluste	4	6	3	4	-2			2	2	2					x		0%
Wertberichtigungen Forderungen															x		
Total Aufwand Gemeindesteuern	4	6	3	4	-2	-	-	2	2	2							0%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)			71	84	77	71	73	74	74	75						wie Schulverwaltung	95%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)			9	6	4											wie letztes Budgetjahr	0%

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung					
											BIP	T	E	STF	Ø3y	2020 in % Ø3y
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)																
<i>Natürliche Personen</i>	9'926	10'065	10'300	10'605	10'850	10'445	10'578	10'810	11'027	11'269						100%
- Einkommen	9'926	10'065	10'300	10'605	10'850	9'391	9'683	9'896	10'094	10'316	x	x	x			91%
- Vermögen						1'055	894	914	932	953	x	x	x			
<i>Juristische Personen</i>						455	494	505	515	527						
- Gewinn						341	378	386	394	402	x	x				
- Kapital						114	117	119	122	124	x	x				
Total	9'926	10'065	10'300	10'605	10'850	10'900	11'072	11'316	11'542	11'796						105%
Steuerfuss Rechnungsjahr	25%	23%	22%	22%	22%	22%	18%	18%	18%	18%						
Steuern Rechnungsjahr	2'482	2'315	2'266	2'333	2'387	2'398	1'993	2'037	2'078	2'123						86%
Steuererträge aus früheren Jahren	203	256	330	341	231	269	163	157	150	142	x	x	x	x		54%
Nachsteuern	7	2	13	16	2			10	10	10					x	0%
Aktive Steuerauscheidungen	39	39	50	62	68	61	64	62	59	56	x	x	x	x		107%
Passive Steuerauscheidungen	-63	-73	-120	-75	-50	-89	-76	-73	-70	-66	x	x	x	x		93%
Pauschale Steueranrechnung	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1					x	75%
Quellensteuern	140	110	124	141	70	88	69	71	72	74	x	x	x			62%
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'807	2'647	2'662	2'818	2'707	2'727	2'213	2'262	2'298	2'338						81%
Tatsächliche Forderungsverluste	10	9	9	9				6	6	6					x	0%
Wertberichtigungen Forderungen															x	
Total Aufwand Gemeindesteuern	10	9	9	9	-	-	-	6	6	6						0%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)			97	95	88	97	80	81	81	82					wie Schulverwaltung	86%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)			12	7	5	1	1	1	1	1					wie letztes Budgetjahr	13%

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2017 Auszahlung: 2019	Bemessung: 2018 Auszahlung: 2020	Bemessung: 2019 Auszahlung: 2021	Bemessung: 2020 Auszahlung: 2022	Bemessung: 2021 Auszahlung: 2023	Bemessung: 2022 Auszahlung: 2024	Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	2'760	2'696	2'704	2'770	2'864	2'921	2'985
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	3'769	3'721	3'825	3'875	3'950	4'025	4'100
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		73%	72%	71%	71%	73%	73%	73%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	821	839	930	911	888	903	910
Einwohnerzahl	Anzahl	1'949	1'902	1'910	1'910	1'910	1'910	1'910
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	1'599	1'596	1'775	1'740	1'697	1'724	1'738
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		113%	113%	113%	109%	109%	109%	109%
Steuerfussindex		0.9950	0.9927	0.9884	0.9884	0.9884	0.9884	0.9884
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	1'807	1'803	2'006	1'897	1'850	1'879	1'894
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Politische Gemeinde	1'000 Fr.	720	718	799	783	764	776	782
- Steuerfuss		45%	45%	45%	45%	45%	45%	45%
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	736	734	817	800	781	793	799
- Steuerfuss		46%	46%	46%	46%	46%	46%	46%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	352	351	391	313	305	310	313
- Steuerfuss		22%	22%	22%	18%	18%	18%	18%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2017	Bemessung: 2018	Bemessung: 2019	Bemessung: 2020	Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023
		Auszahlung: 2019	Auszahlung: 2020	Auszahlung: 2021	Auszahlung: 2022	Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025
Einwohnerzahl	Anzahl	1'949	1'902	1'910	1'910	1'910	1'910	1'910
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	370	366	367	367	367	367	367
Anteil Einwohner < 20 Jahre		18.984%	19.243%	19.238%	19.234%	19.229%	19.225%	19.220%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.682%	22.637%	22.673%	22.709%	22.746%	22.782%	22.819%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-72	-65	-66	-66	-67	-68	-69
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	11'770	11'850	11'898	11'933	11'993	12'083	12'204
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	1'949	1'902	1'910	1'910	1'910	1'910	1'910
Fläche in Quadratkilometer	manuell	13.87	13.87	13.87	13.87	13.87	13.87	13.87
Bevölkerungsdichte	E/km2	140.5	137.2	137.7	137.7	137.7	137.7	137.7
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	2'080						
Steigungsindex	manuell	0.36%	0.36%	0.36%	0.36%	0.36%	0.36%	0.36%
Beitrag pro Einwohner		264.85	268.24	267.67	267.67	267.67	267.67	267.67
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	516.20	510.20	511.24	511.24	511.24	511.24	511.24
Teuerungsindex		98.1	98.8	99.1	99.4	99.9	100.7	101.7
Voller Beitrag	1'000 Fr.	506	504	507	508	511	515	520
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-160	-157	-154	-191	-192	-193	-195
Nettobeitrag	1'000 Fr.	346	347	353	317	319	321	325

Polit. Gemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	0.6%	0.6%	
- Allgemeine Dienste	E	E	0.6%	0.6%	
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	0.6%	0.6%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	2.6%	2.6%	
- Feuerwehr	E	E	0.6%	0.6%	
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	0.6%	0.6%	
- Sport und Freizeit	E	E	0.6%	0.6%	
- Übriges	E	E	0.6%	0.6%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E3	E3	3.6%	3.6%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E3	E3	3.6%	3.6%	
- Übriges	E	E	0.6%	0.6%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	2.6%	2.6%	
- Familie und Jugend	E	E	0.6%	0.6%	2022: -80 Solidarische Finanzierung (KJG)
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	2.6%	2.6%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	0.6%	0.6%	
- Übriges	E	E	0.6%	0.6%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	0.6%	0.6%	
- Übriges	E	E	0.6%	0.6%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	2021: +40 Ergebnisverbesserung
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2023: +75 Ergebnisverbesserung
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	2021: +15 Ergebnisverbesserung
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	0.6%	0.6%	
- Fernwärme	X	X	X	X	
- Übriges	E	E	0.6%	0.6%	2021: -55 Entfall ZKB Jubiläumsbeitrag
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	-1.7%	2021: +100 Entfall ao Unterhalt
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	

B = Bevölkerungsveränderung

E = Einwohner + Teuerung

E? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V = VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Primarschulgemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Bildung					
- Kindergarten	T	T	0.6%	0.6%	2021: -5 Mehr VZE (Ferien)
- Primarstufe	T	T	0.6%	0.6%	2021: -10 Mehr VZE (Ferien)
- Musikschulen	ES	ES	0.6%	0.6%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.6%	0.6%	
- Tagesbetreuung	ES	ES	0.6%	0.6%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	ES	ES	0.6%	0.6%	
- Volksschule, Sonstiges	ES	ES	0.6%	0.6%	
- Übriges	ES	ES	0.6%	0.6%	
Gesundheit	ES	ES	0.6%	0.6%	
Soziale Sicherheit	ES	ES	0.6%	0.6%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	-1.7%	
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	

BS = Bevölkerungsveränderung

ES = Einwohner + Teuerung

ES? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

**Sekundarschulgemeinde
Aufgabenplan (1'000 Fr.)**

	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung	T	T	0.6%	0.6%	
Bildung					
- Sekundarstufe	T	T	0.6%	0.6%	2021: -25 Mehr VZE (Ferien)
- Musikschulen	EO	EO	0.7%	0.7%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.6%	0.6%	
- Tagesbetreuung	EO	EO	0.7%	0.7%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	EO	EO	0.7%	0.7%	
- Volksschule, Sonstiges	EO	EO	0.7%	0.7%	
- Sonderschulen	EO	EO	0.7%	0.7%	
Gesundheit	EO	EO	0.7%	0.7%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	-1.7%	
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	

BO = Bevölkerungsveränderung

EO = Einwohner + Teuerung

EO? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V = VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde**Hochrechnung 2019 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-155
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-335</u>
Veränderung	-180

Einzelpositionen

	-180
Ergänzungsleistungen IV + AHV	-30
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	39
Ressourcenausgleich	-205
Zinsen	1
Planmässige Abschreibungen	15

Bemerkung

Anpassung an 2018 Ist
 Aktuelle Fakturierung Mail 18.6.2019
 Korrektur Abgrenzung
 Verzinsung Gebührenhaushalte

Primarschulgemeinde**Hochrechnung 2019 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	18
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-108</u>
Veränderung	-127

Einzelpositionen

	-127
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	40
Planmässige Abschreibungen	-16
Ressourcenausgleich	-151

Bemerkung

Aktuelle Fakturierung Mail 18.6.2019
 Korrektur Abgrenzung

Sekundarschulgemeinde**Hochrechnung 2019 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	138
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>506</u>
Veränderung	368

Einzelpositionen

	368
Volksschule, Sonstiges	94
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	55
Übrige Gemeindesteuern	50
Planmässige Abschreibungen	23
Ressourcenausgleich	146

Bemerkung

Keine Beiträge LangzeitgyMi
 Anpassung an 2018 Ist und Trend Marthalen
 Anpassung an 2018 Ist
 Korrektur Abgrenzung

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2019 Approx		2020 Budget		2021 Plan		2022 Plan		2023 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	1'123	507	1'207	514	1'214	517	1'222	520	1'230	524	2.3%	0.8%
- Exekutive	176	4	178	4	180	4	181	4	182	4	0.9%	0.5%
- Allgemeine Dienste	805	463	835	470	840	473	845	476	851	479	1.4%	0.9%
- Übriges	142	40	194	40	195	40	196	40	197	41	8.5%	0.5%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	625	146	498	143	507	145	516	148	526	150	-4.2%	0.6%
- Öffentliche Sicherheit	41	10	41	10	41	10	42	10	42	10	0.5%	0.5%
- Allgemeines Rechtswesen	408	65	292	62	300	64	308	65	316	67	-6.2%	0.8%
- Feuerwehr	124	71	114	71	114	71	115	72	116	72	-1.6%	0.5%
- Übriges	53	1	51	1	51	1	52	1	52	1	-0.3%	0.5%
Kultur, Sport und Freizeit	204	31	219	31	220	31	222	31	223	32	2.2%	0.5%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	95	15	95	15	96	15	97	15	97	15	0.7%	0.5%
- Sport und Freizeit	53		59		59		60		60		3.2%	
- Übriges	57	16	65	16	65	16	65	16	66	16	3.9%	0.5%
Gesundheit	858	82	863	88	892	88	923	89	955	89	2.7%	2.1%
- Pflegefinanzierung Heime	530		574		595		617		639		4.8%	
- Pflegefinanzierung Spitex	274		235		244		252		262		-1.2%	
- Übriges	54	82	54	88	54	88	54	89	55	89	0.5%	2.1%
Soziale Sicherheit	1'400	538	1'533	593	1'561	605	1'669	618	1'699	631	5.0%	4.0%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	542	237	606	273	622	280	638	288	655	295	4.9%	5.6%
- Familie und Jugend	169	20	291	10	292	10	374	10	377	10	22.2%	-15.5%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	321	77	286	149	294	153	301	157	309	161	-0.9%	20.2%
- Fürsorge, Übriges	44	1	45	1	46	1	46	1	46	1	1.0%	0.5%
- Übriges	323	203	305	160	307	161	309	162	311	163	-0.9%	-5.3%
Verkehr	634	35	569	36	572	36	576	36	580	36	-2.2%	1.2%
- Gemeindestrassen	456	30	365	31	368	31	370	32	372	32	-4.9%	1.3%
- Übriges	179	5	203	5	204	5	206	5	207	5	3.8%	0.5%
Umweltschutz und Raumordnung	892	723	904	730	957	782	965	789	973	795	2.2%	2.4%
- Wasserwerk	282	282	283	283	323	323	328	328	332	332	4.1%	4.1%
- Abwasserbeseitigung	341	341	348	348	357	357	359	359	361	361	1.5%	1.5%
- Abfallwirtschaft	92	92	91	91	93	93	93	93	93	93	0.5%	0.5%
- Übriges	177	9	183	9	184	9	185	9	186	9	1.2%	0.5%
Volkswirtschaft	576	728	660	799	663	748	666	751	670	756	3.9%	0.9%
- Forstwirtschaft	365	349	432	352	434	355	437	357	440	359	4.8%	0.7%
- Übriges	11	179	14	232	14	178	14	179	14	180	6.0%	0.2%
Finanzen und Steuern	2'679	5'865	2'685	5'970	2'744	6'155	2'669	6'069	2'590	6'083	-0.8%	0.9%
- Steuern	24	2'702	24	2'859	6	2'822	6	2'871	6	2'926	-29.7%	2.0%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		799		749		764		776		782		-0.5%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	720		718		799		783		764		1.5%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	1'087	1'807	1'085	1'803	1'207	2'006	1'114	1'897	1'086	1'850	-0.0%	0.6%
- Sonderlastenausgleich		346		347		353		317		319		-2.0%
- Zinsen	28	26	25	26	26	28	26	29	32	31	3.7%	4.7%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	107	185	195	185	95	182	95	179	95	176	-2.8%	-1.3%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Sachanlagen FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	-1	0		1		1		1		1		-4.0%
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	714		638		611		645		607			
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital	0		0									
- Fonds im Eigenkapital 2)												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	8'991	8'655	9'137	8'904	9'332	9'109	9'428	9'052	9'445	9'096	1.2%	1.3%
Ergebnis	-335		-234		-223		-376		-349			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert

2) Parkplatz-, Forstreservfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Primarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2019 Approx		2020 Budget		2021 Plan		2022 Plan		2023 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Bildung	3'308	275	3'412	378	3'449	380	3'471	383	3'493	385	1.4%	8.8%
- Kindergarten	323	6	307	10	314	10	316	10	318	10	-0.4%	15.0%
- Primarstufe	1'126	20	1'168	46	1'185	46	1'193	46	1'201	46	1.6%	24.1%
- Musikschulen	79		79		80		80		81		0.5%	
- Schulliegenschaften	531	110	503	111	507	111	510	112	513	113	-0.9%	0.5%
- Tagesbetreuung	107	94	173	156	174	157	175	158	177	159	13.4%	14.0%
- Schulleitung und Schulverwaltung	399		400		403		405		408		0.6%	
- Volksschule, Sonstiges	185		193		194		196		197		1.5%	
- Sonderschulen	557	45	588	56	592	57	595	57	599	58	1.9%	6.4%
Gesundheit	7		7		7		7		8		1.9%	
Soziale Sicherheit	281	255	327	303	329	305	331	307	333	309	4.3%	4.9%
Finanzen und Steuern	987	3'944	879	3'947	976	4'109	965	4'155	913	4'198	-1.9%	1.6%
- Steuern		2'391		2'446	2	2'511	2	2'561	2	2'617		2.3%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		817		766		781		793		799		-0.5%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	736		734		817		800		781		1.5%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		736		734		817		800		781		1.5%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen												
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Sachanlagen FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		0		0		0		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV	151		145		158		163		130		-3.7%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve	100											
Total	4'583	4'474	4'625	4'628	4'762	4'794	4'775	4'845	4'746	4'892	0.9%	2.3%
Ergebnis	-108		3		33		71		146			

1) nicht finanzpolitisch motiviert

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Sekundarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2019 Approx		2020 Budget		2021 Plan		2022 Plan		2023 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	14		14		14		14		14		0.5%	
Bildung	3'453	89	3'552	86	3'600	86	3'623	87	3'646	87	1.4%	-0.4%
- Sekundarstufe	2'452	55	2'476	52	2'517	52	2'533	53	2'549	53	1.0%	-0.9%
- Musikschulen	100		90		91		91		92		-2.1%	
- Schulliegenschaften	392	32	412	32	415	32	417	33	420	33	1.7%	0.5%
- Tagesbetreuung												
- Schulleitung und Schulverwaltung	410	1	394	1	396	1	399	1	402	1	-0.5%	0.5%
- Volksschule, Sonstiges	99	1	180	1	181	1	182	1	184	1	16.6%	0.5%
- Sonderschulen												
Gesundheit	6		6		6		6		6		0.5%	
Finanzen und Steuern	619	4'508	628	3'898	663	3'911	596	3'895	579	3'954	-1.7%	-3.2%
- Steuern		2'727		2'213	6	2'262	6	2'298	6	2'338		-3.8%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		501		300		305		310		313		-11.1%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	352		351		391		313		305		-3.5%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		352		351		391		313		305		-3.5%
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.		927		1'032		950		971		995		1.8%
- Sonderlastenausgleich												
- Sonderlastenausgleich, übrige Gde.												
- Zinsen	38	2	20	2	11	2	11	2	11	2	-27.1%	0.0%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Sachanlagen FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		1		1		1		1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV	1)	229	256		256		266		257		2.9%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	1)											
- Aufwertungen VV	1)											
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	4'091	4'597	4'199	3'984	4'282	3'997	4'238	3'982	4'245	4'042	0.9%	-3.2%
Ergebnis	506		-215		-285		-256		-203			

1) nicht finanzpolitisch motiviert

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit						
Deckungslücke II	-2'251	-2'362	-2'291	-2'466	-2'457	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	2'402	2'459	2'522	2'571	2'626	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	152	96	230	104	169	
Zinssaldo	-3	2	2	2	-3	
Deckungsbeitrag I	149	98	232	106	166	
Grundstückgewinnsteuern	300	400	300	300	300	
Deckungsbeitrag II	449	498	532	406	466	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)	-79	-31	35	7	-19	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	370	467	568	413	448	2'265
II. Investitionstätigkeit						
Investitionen VV allgemein	-297	-1'141	-649	-1'070	-1'300	
Investitionen Sachanlagen FV						
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Geldfluss aus Investitionen	-297	-1'141	-649	-1'070	-1'300	-4'457
III. Finanzierungstätigkeit						
Abnahme langfristige Schulden						
Zunahme langfristige Schulden				1'000 0.50%	500 0.50%	
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)	-64 0.34%					
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)						
Veränderung interne Kontokorrente						
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	-64	-	-	1'000	500	1'436
IV. Zusammenfassung						
Veränderung flüssige Mittel	9	-674	-81	343	-352	-756
Endbestand flüssige Mittel	3'029	2'355	2'273	2'617	2'264	
Zielliquidität 3)	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	1'500	1'500	1'500	2'500	3'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	0.32%	0.32%	0.32%	0.39%	0.41%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
 3) gem. Angabe Gemeinde
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2019	64	0.34%	-	-
2020	-	-	-	-
2021	-	-	-	-
2022	-	-	-	-
2023	-	-	-	-
2024	-	-	-	-
2025	-	-	-	-
2026	1'500	0.32%	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	1'564	0.32%	-	-
Zinsbindung (Jahre)		7.2		

Primarschulgemeinde						
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)						
	2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit						
Deckungslücke II	-2'248	-2'299	-2'320	-2'327	-2'341	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	2'391	2'446	2'511	2'561	2'617	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	143	147	191	234	277	
Zinssaldo						
Deckungsbeitrag	143	147	191	234	277	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)	-81	-32	36	7	-19	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	62	115	227	241	258	902
II. Investitionstätigkeit						
Investitionen VV allgemein	-329	-162	-150	-150	-150	
Investitionen Sachanlagen FV						
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Geldfluss aus Investitionen	-329	-162	-150	-150	-150	-941
III. Finanzierungstätigkeit						
Abnahme langfristige Schulden						
Zunahme langfristige Schulden						
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)						
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)						
Veränderung interne Kontokorrente						
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	-	-	-	-	-	-
IV. Zusammenfassung						
Veränderung flüssige Mittel	-267	-47	77	91	108	-39
Endbestand flüssige Mittel	682	635	712	803	910	
Zielliquidität 3)	500	500	500	500	500	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)						
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)						

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verfall	Verzinsliche Schulden		Finanzanlagen	
	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2019	-	-	-	-
2020	-	-	-	-
2021	-	-	-	-
2022	-	-	-	-
2023	-	-	-	-
2024	-	-	-	-
2025	-	-	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	-	-	-	-
Zinsbindung (Jahre)				

Sekundarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit						
Deckungslücke II	-1'966	-2'164	-2'294	-2'290	-2'287	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	2'727	2'213	2'262	2'298	2'338	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	760	49	-31	8	52	
Zinssaldo	-25	-7	2	2	2	
Deckungsbeitrag	735	42	-29	10	54	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)	-149	51	85	3	-7	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	586	92	56	13	46	794
II. Investitionstätigkeit						
Investitionen VV allgemein	-375	-267	-500	-200		
Investitionen Sachanlagen FV						
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Geldfluss aus Investitionen	-375	-267	-500	-200	-	-1'342
III. Finanzierungstätigkeit						
Abnahme langfristige Schulden	-1'000 2.24%					
Zunahme langfristige Schulden						
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)	-500 2.02%	-1'000 2.24%				
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)	1'000 2.24%					
Veränderung interne Kontokorrente						
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	-500	-1'000	-	-	-	-1'500
IV. Zusammenfassung						
Veränderung flüssige Mittel	-288	-1'175	-444	-187	46	-2'048
Endbestand flüssige Mittel	2'799	1'624	1'180	993	1'039	
Zielliquidität 3)	700	700	700	700	700	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	1'000					
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	2.24%					

- 1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
- 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
- 3) gem. Angabe Gemeinde
- 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2019	500	2.02%	-	-
2020	1'000	2.24%	-	-
2021	-	-	-	-
2022	-	-	-	-
2023	-	-	-	-
2024	-	-	-	-
2025	-	-	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	1'500	2.16%	-	-
Zinsbindung (Jahre)		1.2		

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	3'029		2'355		2'273		2'617		2'264		-25%
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente	516		516		516		516		516		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen	45		45		45		45		45		0%
- Sachanlagen	4'057		4'057		4'057		4'057		4'057		0%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	<u>1'931</u>		<u>1'963</u>		<u>1'927</u>		<u>1'920</u>		<u>1'939</u>		0%
Total Finanzvermögen	9'578		8'935		8'819		9'155		8'821		-8%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	<u>7'682</u>		<u>8'083</u>		<u>7'977</u>		<u>8'246</u>		<u>8'783</u>		14%
Total Verwaltungsvermögen	7'682		8'083		7'977		8'246		8'783		14%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		1'591		1'591		1'591		1'591		1'591	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten		94		94		94		94		94	0%
- Langfristige Schulden		1'500		1'500		1'500		2'500		3'000	100%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		<u>347</u>		<u>347</u>		<u>347</u>		<u>347</u>		<u>347</u>	0%
Total Fremdkapital		3'532		3'532		3'532		4'532		5'032	42%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Spezialfinanzierungen 5)		2'012		2'004		2'004		1'986		2'038	1%
- Fonds 6)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 7)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		11'716		11'482		11'259		10'883		10'534	-10%
Total Eigenkapital		13'727		13'486		13'264		12'869		12'572	-8%
Total	17'259	17'259	17'018	17'018	16'796	16'796	17'401	17'401	17'604	17'604	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) Gebührenhaushalte

6) inkl. Globalbudgets

7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr
Bilanzanpassungsbericht		
Übrige Finanzanlagen	-21	2019
Sachanlagen	17	2019
Übriges Finanzvermögen	1'459	2019
VV allgemein	238	2019
Übrige kfr. Verbindlichkeiten	55	2019
Übriges Fremdkapital	263	2019
Fonds	-263	2019
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'638	2019

Primarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	682		635		712		803		910		34%
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente	11		11		11		11		11		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	<u>2'056</u>		<u>2'088</u>		<u>2'052</u>		<u>2'045</u>		<u>2'064</u>		0%
<i>Total Finanzvermögen</i>	<i>2'749</i>		<i>2'734</i>		<i>2'775</i>		<i>2'859</i>		<i>2'985</i>		9%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	<u>1'434</u>		<u>1'451</u>		<u>1'443</u>		<u>1'430</u>		<u>1'450</u>		1%
<i>Total Verwaltungsvermögen</i>	<i>1'434</i>		<i>1'451</i>		<i>1'443</i>		<i>1'430</i>		<i>1'450</i>		1%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		328		328		328		328		328	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten		1		1		1		1		1	
- Langfristige Schulden											
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital											
<i>Total Fremdkapital</i>		<i>329</i>		<i>329</i>		<i>329</i>		<i>329</i>		<i>329</i>	0%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 6)		100		100		100		100		100	0%
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		3'754		3'756		3'789		3'860		4'006	7%
<i>Total Eigenkapital</i>		<i>3'854</i>		<i>3'856</i>		<i>3'889</i>		<i>3'960</i>		<i>4'106</i>	7%
Total	4'183	4'183	4'185	4'185	4'218	4'218	4'289	4'289	4'435	4'435	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudgets

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr
Bilanzanpassungsbericht		
Übriges Finanzvermögen	1'470	2019
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'470	2019

Sekundarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	2'799		1'624		1'180		993		1'039		-63%
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente	10		10		10		10		10		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	<u>3'289</u>		<u>3'238</u>		<u>3'153</u>		<u>3'150</u>		<u>3'157</u>		-4%
<i>Total Finanzvermögen</i>	<i>6'098</i>		<i>4'872</i>		<i>4'343</i>		<i>4'153</i>		<i>4'207</i>		-31%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	<u>3'850</u>		<u>3'861</u>		<u>4'105</u>		<u>4'039</u>		<u>3'782</u>		-2%
<i>Total Verwaltungsvermögen</i>	<i>3'850</i>		<i>3'861</i>		<i>4'105</i>		<i>4'039</i>		<i>3'782</i>		-2%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten											
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)		1'000									-100%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten		53		53		53		53		53	0%
- Langfristige Schulden											
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital											
<i>Total Fremdkapital</i>		<i>1'053</i>		<i>53</i>		<i>53</i>		<i>53</i>		<i>53</i>	-95%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 6)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		8'895		8'680		8'395		8'139		7'936	-11%
<i>Total Eigenkapital</i>		<i>8'895</i>		<i>8'680</i>		<i>8'395</i>		<i>8'139</i>		<i>7'936</i>	-11%
Total	9'948	9'948	8'733	8'733	8'448	8'448	8'192	8'192	7'989	7'989	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudgets

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr
Bilanzanpassungsbericht		
Übriges Finanzvermögen	2'599	2019
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'599	2019

Polit. Gemeinde	2019	2020	2021	2022	2023	Periode	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	1'910	1'910	1'910	1'910	1'910		
Steuerfuss	45%	45%	45%	45%	45%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	6.9%	7.4%	7.9%	6.0%	6.7%	↘	7.0% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	4.8%	1.6%	1.0%	2.1%	0.5%	↗	2.0% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	151%	44%	82%	38%	36%	↗	53% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%	↑	0.2% ∅
Kapitaldienstanteil	12.6%	11.2%	11.4%	12.0%	11.3%	↘	11.7% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	49%	47%	47%	61%	68%	↗	54% ∅
Nettovermögensquotient	4) 253%	221%	211%	181%	145%	↗	202% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 3'165	2'829	2'768	2'420	1'984	↗	2'633 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	4	3	4	3	3		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	77%	76%	76%	71%	68%	↑	74% ∅
Zinsbelastungsquote	5) -1.8%	-1.7%	-1.7%	-0.9%	-0.5%	↑	-1.3% ∅
Investitionsanteil	4.7%	15.6%	9.5%	14.5%	16.8%	→	12.2% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 35	49	51	29	30	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 2'024	729	-338	-988	-1'028	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 18.0%	18.9%	17.8%	12.1%	11.4%	↑	15.5% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Primarschulgemeinde	2019	2020	2021	2022	2023	Periode	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	1'910	1'910	1'910	1'910	1'910		
Steuerfuss	46%	46%	46%	46%	46%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	3.8%	3.8%	4.8%	5.8%	6.7%	↓	5.0% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	8.3%	3.9%	0.5%	-0.1%	-0.4%	→	2.5% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	43%	91%	127%	156%	184%	→	105% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	↑	0.0% ∅
Kapitaldienstanteil	4.0%	3.7%	4.0%	4.0%	3.2%	↑	3.8% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	9%	8%	8%	8%	8%	↑	8% ∅
Nettovermögensquotient	4) 101%	98%	97%	99%	101%	↗	99% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 1'267	1'259	1'281	1'324	1'391	↗	1'304 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	5	5	5	5		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	92%	92%	92%	92%	93%	↑	92% ∅
Zinsbelastungsquote	5) 0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	↑	0.0% ∅
Investitionsanteil	8.5%	4.2%	3.9%	3.9%	3.8%	↗	4.9% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 36					↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 318	188	316	654	982	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 6.7%	6.7%	8.5%	10.3%	11.9%	↑	8.9% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Sekundarschulgemeinde	2019	2020	2021	2022	2023	Periode	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'180	5'190	5'190	5'190	5'190		
Steuerfuss	22%	18%	18%	18%	18%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	17.3%	1.1%	-0.8%	0.3%	1.4%	↓	3.9% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	3.2%	2.3%	0.8%	-0.1%	-0.4%	↗	1.2% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	196%	16%	-6%	5%	k.A.	↗	60% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.6%	0.2%	0.0%	0.0%	0.0%	↑	0.1% ∅
Kapitaldienstanteil	6.0%	7.3%	7.1%	7.2%	6.8%	↗	6.9% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	25%	1%	1%	1%	1%	↑	6% ∅
Nettovermögensquotient	4) 185%	218%	190%	178%	178%	↗	190% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 974	929	827	790	800	↗	864 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	3	3	3	4		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	89%	99%	99%	99%	99%	↑	97% ∅
Zinsbelastungsquote	5) 1.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	↑	0.3% ∅
Investitionsanteil	10.2%	6.9%	12.1%	5.2%	0.0%	↗	6.9% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)	40	29	32	39	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 1'999	1'862	1'593	638	94	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 30.7%	2.1%	-1.4%	0.5%	2.5%	↑	7.6% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Gesamthaushalt		2019	2020	2021	2022	2023	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich		1'910	1'910	1'910	1'910	1'910	
Gesamtsteuerfuss	4)	113%	109%	109%	109%	109%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil		9.2%	4.8%	4.9%	4.5%	5.4%	↘ 5.7% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real		5.8%	2.5%	0.8%	1.1%	0.1%	→ 2.0% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		133%	44%	53%	46%	55%	↗ 62% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%	0.1%	0.1%	0.1%	0.1%	↑ 0.1% ∅
Kapitaldienstanteil		8.4%	8.2%	8.2%	8.6%	7.9%	→ 8.3% ∅
Bruttoverschuldungsanteil		31%	25%	25%	31%	34%	↑ 29% ∅
Nettovermögensquotient	5)	180%	178%	165%	152%	140%	↗ 163% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	5'406	5'017	4'875	4'535	4'175	↗ 4'801 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		5	3	3	3	3	3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote		83%	86%	86%	82%	81%	↑ 84% ∅
Zinsbelastungsquote	6)	-0.4%	-0.8%	-0.8%	-0.4%	-0.2%	↑ -0.5% ∅
Investitionsanteil		7.3%	10.5%	8.8%	9.4%	9.5%	→ 9.1% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)		54	50	41	56	↗
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	4'341	2'780	1'570	304	49	*
Selbstfinanzierungsquotient	9)	18.9%	9.4%	8.5%	7.8%	8.8%	↑ 10.7% ∅
1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab 2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung) 3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag 4) inkl. Schule(n) 5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2) 6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins 7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital 8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante) 9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)							
Spezifische Werte							
(Franken je Einwohner)							
Steuerkraft (kalkulatorisch)		2'704	2'770	2'864	2'921	2'985	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	452	346	373	337	399	381 ∅
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-400	-734	-515	-677	-759	-617 ∅
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-	-	-	-	-	- ∅
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	52	-387	-142	-340	-360	-236 ∅
Eigenkapital Steuerhaushalt		9'869	9'703	9'548	9'339	9'194	
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		1'053	1'049	1'049	1'040	1'067	

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

In den Legislaturzielen setzt sich der Regierungsrat den "Erhalt der Position im interkantonalen und internationalen Steuerwettbewerb" zum Ziel. Gemäss Zürcher Steuerbelastungsmonitor 2018 liegt die Steuerbelastung für natürliche Personen beim nationalen Durchschnitt. Während mittlere Einkommen moderat besteuert werden, ist die Besteuerung der sehr hohen und niedrigen Einkommen deutlich stärker als in den meisten Kantonen. Unternehmen (Juristische Personen) werden im Kanton Zürich vergleichsweise stark mit Steuern belastet. Auf Bundesebene ist nach der gescheiterten Unternehmenssteuerreform III eine neue Vorlage ausgearbeitet worden. Die heutigen Sonderregelungen (z.B. Holdingprivileg) sollen, auf internationalen Druck hin, abgeschafft werden. Neu ist eine Dividendenbesteuerung von (mindestens) 70 % vorgesehen. Zur Innovationsförderung sollen Patentboxen eingeführt werden, Kantone dürften zusätzliche Abzüge für Forschung und Entwicklung sowie Abzüge für hohe Eigenfinanzierung vorsehen. Die Kantone erhalten einen höheren Anteil an der direkten Bundessteuer. Mit diesen Mitteln sollen die Gewinnsteuersätze gesenkt werden. Das Schweizer Volk hat am 19.5.2019 der Gesetzesvorlage zur Reform der Unternehmensbesteuerung (verknüpft mit der AHV-Finanzierung) zugestimmt.

In der kantonalen Umsetzung plant Zürich eine Senkung der Gewinnsteuern, Steuerermässigungen auf hohem Eigenkapital, einen Zinsabzug (NID), Patentboxen sowie Abzüge für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen. Die Steuerausfälle für die Gemeinden sollen mit höheren Beiträgen an die Ergänzungsleistungen und den Finanzausgleich teilweise kompensiert werden. Am 1. September 2019 wurde der kantonalen Vorlage zugestimmt. Das neue Unternehmenssteuerrecht wird im Kanton Zürich voraussichtlich 2020 Gültigkeit erlangen. Wegen der noch unbekanntem Detailumsetzung und der frühestens 2021 vollumfänglich spürbaren Veränderungen wird auf eine individuelle Berücksichtigung in der Finanz- und Aufgabenplanung verzichtet.

Bei der Besteuerung natürlicher Personen sollen die noch hängige Entlastungsinitiative (tiefere Steuerbelastung für tiefe, höhere Steuerbelastung für hohe Einkommen) und die Mittelstandsinitiative (tiefere Steuerbelastung für alle) nach Möglichkeit bis Ende Mai 2020 der Volksabstimmung unterbreitet werden.

Der Finanzplan rechnet grundsätzlich mit dem geltenden Steuergesetz. Den mittelfristig wirksamen Anpassungen bei der Besteuerung von Unternehmen wird in der Planung mit einer eher vorsichtigen Entwicklung des kant. Mittelwertes der Steuerkraft Rechnung getragen.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2017

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2017 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Die bestehenden Instrumente im Finanzausgleich sollen grundsätzlich beibehalten werden. Die Umsetzung des Individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Bei den Soziallasten sieht der Regierungsrat die Unterschiede zwischen den Gemeinden sachlich nicht als hinreichend, um einen Soziallastenausgleich vorzuschlagen. Er erwartet einen allfälligen Soziallastenausgleich aus einer spezialgesetzlichen Lösung, die im politischen Prozess auszuhandeln wäre.

Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG)

Mit dem vom Parlament verabschiedeten neuen Kinder- und Jugendheimgesetz zahlen die Gemeinden nicht mehr für die Kosten "der ergänzenden Hilfe zur Erziehung"¹ der in ihrer Gemeinde wohnhaften Kinder, sondern die Gesamtkosten werden im Verhältnis von 40 (Kanton) zu 60 (Gemeinden) aufgeteilt. D.h. der 60 % -Anteil der Gemeinden wird im Verhältnis zur Einwohnerzahl solidarisch auf alle Gemeinden aufgeteilt. Nach Vorliegen der zugehörigen Verordnung soll das neue Gesetz im Januar 2021 in Kraft treten.

Die mögliche Umverteilungswirkung zwischen den Gemeinden wurde mit den Werten von 2016 quantifiziert. Der geschätzte, gerundete Betrag dieser Umverteilung ist ab 2021 berücksichtigt worden.

Mehrwertausgleichsgesetz (MAG)

Die Umsetzung des eidgenössischen Raumplanungsgesetzes im kantonalen Mehrwertausgleichsgesetz befindet sich derzeit in der kantonsrätlichen Beratung. In der aktuellen Planung sind keine Einflüsse berücksichtigt worden.

¹ sozialpädagogische Familienhilfe, Familienpflege, Heimpflege

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgetetechniken (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandeskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip i.w.S. umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Land- und Liegenschaftenportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

Formulierung Land- und Liegenschaftenpolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzins ertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2014 - 2018

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

B

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Primarschulgemeinde	3
Sekundarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Fernwärme	9
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	10
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	11

Spezialauswertungen

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2018 (Ist und Prognosen)	12
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	13
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	14
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	15
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	17
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	18

Detailanalysen

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	20
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	23
Investitionsrechnung	26
Bilanz	27
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	30
Steuerstatistik	34

Steuerhaushalt		2014	2015	2016	2017	2018							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	2'280	1'377	1'508	2'750	2'143	10'058						
Nettoinvestitionen VV		-1'252	-1'172	-1'265	-942	-595	-5'226						
Veränderung Nettovermögen		1'028	205	243	1'808	1'548	4'832						
Nettoinvestitionen FV		-2	-34	525	552	-	1'041						
Haushaltüberschuss/-defizit		1'026	171	768	2'360	1'548	5'873						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		11'604	1'851	11'868	1'895	11'706	2'070	11'231	1'916	0.0%	2.4%		
Fiskalbereich		242	7'116	238	7'035	20	6'907	21	7'761	-1	7'417	1.0%	
Grundstückgewinnsteuern			798		327		377		328		305	-21.4%	
Direkter Finanzausgleich	2)		3'949		3'753		3'387		3'380		3'419	-3.5%	
Abschreibungen VV		1'576		1'527		1'589		1'546		1'331		-4.1%	
Interne Verrechnungen		584	584	638	638	607	607	454	454	469	469	-5.3%	-5.3%
Finanzaufwand/-ertrag		213	625	160	633	129	622	68	675	52	632	-29.7%	0.3%
Buchgewinne/-verluste									10				
EK-Fonds, Aufwertungen VV						1							
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		14'219	14'923	14'431	14'281	14'051	13'971	13'320	14'524	13'468	14'280	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		704		-150		-80		1'204		812		2'490	
Abschreibungen		1'576		1'527		1'589		1'546		1'331		7'569	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-1		-		-		-1	
Selbstfinanzierung	1)	2'280		1'377		1'508		2'750		2'143		10'058	
Steuerfuss		111%		111%		113%		113%		113%			
Einfacher Staatssteuerertrag		4'087		4'105		4'100		4'360		4'469		2.3%	
2) konsolidierter Wert													
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo			5-Jahres-Total				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		292	-623	-573	587	232			-85				
Ergebnis aus Finanzierung		412	473	493	617	580			2'575				
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-			-				
Rechnungsergebnis		704	-150	-80	1'204	812			2'490				
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto			5-Jahres-Total				
Verwaltungsvermögen (VV)		1'252	1'172	1'265	942	595			5'226				
Finanzvermögen (FV)		2	34	-525	-552	-			-1'041				
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.			
Finanzvermögen		13'618		12'462		11'161		11'866		13'128	-4%		
Verwaltungsvermögen		13'276		12'911		12'589		11'985		11'249	-15%		
Fremdkapital			8'529		7'168		6'669		5'567		5'281	-38%	
Eigenkapital			18'365		18'205		17'081		18'284		19'096	4%	
Total		26'894	26'894	25'373	25'373	23'750	23'750	23'851	23'851	24'377	24'377	-9%	
Nettovermögen/-schuld		5'089		5'294		4'492		6'299		7'847			
Kennzahlen											Periode		
Selbstfinanzierungsanteil		15.9%		10.1%		11.3%		19.5%		15.5%	→ 14.5% ∅		
Selbstfinanzierungsgrad		182%		117%		119%		292%		360%	↗ 192% 5 Jahre		
Zinsbelastungsanteil	3)	-2.9%		-3.5%		0.7%		0.0%		0.0%	↑ -1.1% ∅		
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'637		2'560		1'962		2'662		3'435	↗ 2'651 ∅		
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2014	2015	2016	2017	2018	5-Jahres-Total
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						
Selbstfinanzierung	1'108	521	567	1'187	910	4'293
Nettoinvestitionen VV	-851	-828	-805	-505	-7	-2'996
Veränderung Nettovermögen	257	-307	-238	682	903	1'297
Nettoinvestitionen FV	-2	-34	525	552	-	1'041
Haushaltüberschuss/-defizit	255	-341	287	1'234	903	2'338

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	5'148	1'424	5'410	1'562	5'173	1'622	4'787	1'457	4'987	1'508	-0.8% 1.4%
Fiskalbereich	32	2'370	32	2'368	8	2'138	8	2'487	1	2'363	>-50% -0.1%
Grundstückgewinnsteuern		798		327		377		328		305	-21.4%
Direkter Finanzausgleich	2)	1'320		1'285		1'180		1'192		1'242	-1.5%
Abschreibungen VV	835		830		857		790		709		-4.0%
Interne Verrechnungen	579	579	633	633	602	602	449	449	469	469	-5.1% -5.1%
Finanzaufwand/-ertrag	123	499	83	504	61	492	15	523	10	490	-46.4% -0.5%
Buchgewinne/-verluste								10			
EK-Fonds, Aufwertungen VV						1					
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	6'717	6'990	6'988	6'679	6'701	6'412	6'049	6'446	6'176	6'377	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	273		-309		-289		397		201		273
Abschreibungen	835		830		857		790		709		4'021
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-1		-		-		-1
Selbstfinanzierung	1)	1'108	521		567		1'187		910		4'293
Steuerfuss		45%		45%		45%		45%		45%	
Einfacher Staatssteuerertrag		4'087		4'105		4'100		4'360		4'469	2.3%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-103	-730	-720	-121	-279	-1'953
Ergebnis aus Finanzierung	376	421	431	518	480	2'226
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	273	-309	-289	397	201	273

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	851	828	805	505	7	2'996
Finanzvermögen (FV)	2	34	-525	-552	-	-1'041

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	9'770		8'727		7'244		7'412		8'035		-18%
Verwaltungsvermögen	7'340		7'327		7'276		6'991		6'288		-14%
Fremdkapital		5'141		4'405		4'204		3'690		3'409	-34%
Eigenkapital		11'969		11'649		10'316		10'713		10'914	-9%
Total	17'110	17'110	16'054	16'054	14'520	14'520	14'403	14'403	14'323	14'323	-16%
Nettovermögen/-schuld	4'629		4'322		3'040		3'722		4'626		

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	17.3%	8.6%	9.8%	19.8%	15.4%	→ 14.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	130%	63%	70%	235%	13000%	↗ 143% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3) -5.9%	-7.0%	0.9%	0.1%	0.1%	↑ -2.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	2'331	2'216	1'569	1'910	2'432	↗ 2'092 ø

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Primarschulgemeinde		2014	2015	2016	2017	2018							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	-125	-36	113	500	552	1'004						
Nettoinvestitionen VV		-206	-181	-251	-55	-208	-901						
Veränderung Nettovermögen		-331	-217	-138	445	344	103						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit		-331	-217	-138	445	344	103						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		3'138	212	3'109	237	3'139	306	3'268	385	3'293	464	1.2%	21.6%
Fiskalbereich		82	1'923	85	2'003	3	2'107	4	2'456	-2	2'347		5.1%
Direkter Finanzausgleich			873		836		764		826		927		1.5%
Abschreibungen VV		143		146		155		145		153			1.7%
Interne Verrechnungen													
Finanzaufwand/-ertrag		12	99	11	93	11	89	8	113	4	109	-24.0%	2.4%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		3'375	3'107	3'351	3'169	3'308	3'266	3'425	3'780	3'448	3'847	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-268		-182		-42		355		399		262	
Abschreibungen		143		146		155		145		153		742	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung		1)	-125	-36	113	500	552	552	552	552	552	1'004	
Steuerfuss			41%	43%	46%	46%	46%	46%	46%	46%	46%		
Einfacher Staatssteuerertrag			4'087	4'105	4'100	4'360	4'360	4'467	4'467	4'467	4'467	2.3%	
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-355	-264	-120	250	294	-195						
Ergebnis aus Finanzierung		87	82	78	105	105	457						
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-						
Rechnungsergebnis		-268	-182	-42	355	399	262						
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)		206	181	251	55	208	901						
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-	-						
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.			
Finanzvermögen		843		587		702		1'108		1'465		74%	
Verwaltungsvermögen		1'159		1'195		1'291		1'201		1'256		8%	
Fremdkapital			141		102		355		316		329	133%	
Eigenkapital			1'861		1'680		1'638		1'993		2'392	29%	
Total		2'002	2'002	1'782	1'782	1'993	1'993	2'309	2'309	2'721	2'721	36%	
Nettovermögen/-schuld		702		485		347		792		1'136			
Kennzahlen							Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		-4.0%	-1.1%	3.5%	13.2%	14.3%	↘	5.2%	∅				
Selbstfinanzierungsgrad		-61%	-20%	45%	909%	265%	↗	111%	5 Jahre				
Zinsbelastungsanteil		3)	-2.8%	-2.6%	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	↗	-1.1%	∅	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		353	249	179	406	597	↗	357	∅				
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Sekundarschulgemeinde		2014	2015	2016	2017	2018	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	1'297	892	828	1'063	681		4'761					
Nettoinvestitionen VV		-195	-163	-209	-382	-380		-1'329					
Veränderung Nettovermögen		1'102	729	619	681	301		3'432					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		1'102	729	619	681	301		3'432					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		3'318	215	3'349	96	3'394	142	3'176	74	3'337	66	0.1%	-25.6%
Fiskalbereich		128	2'823	121	2'664	9	2'662	9	2'818		2'707	>-50%	-1.0%
Direkter Finanzausgleich			1'756		1'632		1'443		1'362		1'250		-8.1%
Abschreibungen VV		598		551		577		611		469			-5.9%
Interne Verrechnungen		5	5	5	5	5	5	5	5				>-50%
Finanzaufwand/-ertrag		78	27	66	36	57	41	45	39	38	33	-16.5%	5.1%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		4'127	4'826	4'092	4'433	4'042	4'293	3'846	4'298	3'844	4'056		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		699		341		251		452		212			1'955
Abschreibungen		598		551		577		611		469			2'806
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-
Selbstfinanzierung		1)	1'297	892	828	1'063	681	1'063	681	681			4'761
Steuerfuss			25%	23%		22%		22%		22%			
Einfacher Staatssteuerertrag			9'926	10'065		10'300		10'605		10'850			2.2%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		750		371		267		458		217			2'063
Ergebnis aus Finanzierung		-51		-30		-16		-6		-5			-108
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-			-
Rechnungsergebnis		699		341		251		452		212			1'955
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		195		163		209		382		380			1'329
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-			-
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		3'005		3'148		3'215		3'346		3'628			21%
Verwaltungsvermögen		4'777		4'389		4'022		3'793		3'705			-22%
Fremdkapital			3'247		2'661		2'110		1'561		1'543		-52%
Eigenkapital			4'535		4'876		5'127		5'578		5'790		28%
Total		7'782	7'782	7'537	7'537	7'237	7'237	7'139	7'139	7'333	7'333		-6%
Nettovermögen/-schuld		-242		487		1'105		1'785		2'085			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		26.9%		20.1%		19.3%		24.8%		16.8%		↑	21.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad		665%		547%		396%		278%		179%		↗	358% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		3)	1.1%	0.7%		1.0%		-0.1%		0.0%		↑	0.5% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)			-47	95		214		346		405		↗	203 ø
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Gebührenhaushalte		2014	2015	2016	2017	2018							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		289	221	252	195	286	1'243						
Nettoinvestitionen VV		-924	-533	-54	-65	-224	-1'800						
Haushaltüberschuss/-defizit		-635	-312	198	130	62	-557						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		599	868	608	828	558	815	682	877	574	860	-1.1%	-0.2%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		19	39	38	39	37	32	5	5	5	5	-29.0%	-40.0%
Abschreibungen VV		163		198		185		174		181		2.7%	
Veränderung Spezialfinanzierung		130	4	91	68	95	28	46	25	125	20		
Total		911	911	935	935	875	875	907	907	885	885	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		163		198		185		174		181		901	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		126		23		67		21		105		342	
Selbstfinanzierung		289		221		252		195		286		1'243	
Eckwerte												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		116%		103%		109%		102%		114%		108%	
Eigenfinanzierungsgrad		100%		86%		97%		100%		100%			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		935	11	566	33	78	24	65	-	248	24		
Nettoinvestitionen VV		924		533		54		65		224		1'800	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		1'518		1'853		1'720		1'611		1'655		9%	
Fremdkapital	1)		-53		259		60		-70		-131	147%	
Spezialfinanzierung			1'571		1'594		1'660		1'681		1'786	14%	
Total		1'518	1'518	1'853	1'853	1'720	1'720	1'611	1'611	1'655	1'655	9%	
Nettovermögen/-schuld		53		-259		-60		70		131			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		31.9%		25.5%		29.8%		22.1%		33.1%		↑	28.5% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		31%		41%		467%		300%		128%		↑	69% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-2.3%		-0.2%		0.6%		0.0%		0.0%		↑	-0.4% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		27		-133		-31		36		69		↑	-6 ∅
2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Wasserwerk	2014	2015	2016	2017	2018	5-Jahres-Total
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						
Selbstfinanzierung	103	43	114	120	98	478
Nettoinvestitionen VV	-447	-333	-52	-65	-232	-1'129
Haushaltüberschuss/-defizit	-344	-290	62	55	-134	-651

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	125	38	142	19	73	22	116	22	125	25	0.1% -9.9%
Entsch. an öffentl. Unternehmungen	66		82		67		57		67		0.4%
Gebührenertrag		257		258		246		273		267	1.0%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	10	9	19	9	20	6	3	1	3	1	-28.0% -43.1%
Abschreibungen VV	86		111		105		101		115		7.5%
Veränderung Spezialfinanzierung	17			68	9		19			17	
Total	304	304	354	354	274	274	296	296	310	310	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	86		111		105		101		115		518
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	17		-68		9		19		-17		-40
Selbstfinanzierung	103		43		114		120		98		478

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	106%	81%	103%	107%	95%	97%
Eigenfinanzierungsgrad	46%	29%	32%	35%	29%	
Zinssatz interne Verzinsung	1.56%	2.50%	2.00%	0.30%	0.30%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	453	6	356	23	56	4	65	-	244	12	
Nettoinvestitionen VV	447		333		52		65		232		1'129

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	762		984		930		894		1'012		33%
Fremdkapital	1)	408	698		635		580		715		75%
Spezialfinanzierung		354	286		295		314		297		-16%
Total	762	762	984	984	930	930	894	894	1'012	1'012	33%
Nettovermögen/-schuld	-408		-698		-635		-580		-715		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	33.9%	15.0%	41.6%	40.5%	33.4%	↑ 32.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	23%	13%	219%	185%	42%	↓ 42% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	0.3%	3.6%	5.1%	0.6%	→ 2.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-205	-358	-328	-298	-376	→ -313 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung		2014	2015	2016	2017	2018	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		108	84	44	65	78		379
Nettoinvestitionen VV		-477	-200	-2	-	8		-671
Haushaltüberschuss/-defizit		-369	-116	42	65	86		-292

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		53		48		62		45		53			0.2%
Entsch. an öffentl. Unternehmungen		142		143		164		175		149			1.2%
Gebührenertrag			291		274		271		285		280		-0.9%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		3	15	14	15	13	12	2	2	2	2		-14.3% -41.3%
Abschreibungen VV		61		75		68		61		54			-3.0%
Veränderung Spezialfinanzierung		47		9			24	4		24			
Total		306	306	289	289	307	307	287	287	282	282		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		61		75		68		61		54			319
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		47		9		-24		4		24			60
Selbstfinanzierung		108		84		44		65		78			379

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		118%	103%	92%	101%	109%	104%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	92%	98%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung		2.77%	2.49%	2.00%	0.31%	0.30%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		482	5	210	10	22	20	-	-	4	12	
Nettoinvestitionen VV		477		200		2		-		-8		671

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		542		667		601		540		478			-12%
Fremdkapital			-64		52		10		-55		-141		120%
Spezialfinanzierung			606		615		591		595		619		2%
Total		542	542	667	667	601	601	540	540	478	478		-12%
Nettovermögen/-schuld		64		-52		-10		55		141			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		35.3%	29.1%	15.5%	22.6%	27.7%	↑	26.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		23%	42%	2200%	k.A.	-975%	↑	57% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-3.9%	-0.6%	0.4%	0.0%	-0.1%	↑	-0.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		32	-27	-5	28	74	↑	21 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft		2014	2015	2016	2017	2018	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		-4	5	-4	-25	-3		-31
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-		-
Haushaltüberschuss/-defizit		-4	5	-4	-25	-3		-31

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		87	13	78	14	85	11	106	12	80	8	-2.1%	-12.0%
Gebührenertrag			67		67		68		69		69		0.7%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag			3		2		2		0		0		-48.8%
Abschreibungen VV													
Veränderung Spezialfinanzierung			4		5		4		25		3		
Total		87	87	83	83	85	85	106	106	80	80		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		-		-		-		-		-			-
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-4		5		-4		-25		-3			-31
Selbstfinanzierung		-4		5		-4		-25		-3			-31

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		95%	106%	95%	76%	96%	93%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung		3.06%	2.50%	1.99%	0.30%	0.30%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		-		-		-		-		-			
Fremdkapital		1)	-94		-99		-94		-69		-66		-30%
Spezialfinanzierung			94		99		94		69		66		-30%
Total			-		-		-		-		-		
Nettovermögen/-schuld			94		99		94		69		66		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode							
Selbstfinanzierungsanteil		-4.8%	6.0%	-4.9%	-30.9%	-3.9%	↓	-7.7%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑	k.A.	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-3.6%	-2.8%	-2.4%	-0.3%	-0.3%	↑	-1.9%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		47	51	49	35	35	↑	43	∅

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Fernwärme		2014	2015	2016	2017	2018	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		82	89	98	35	113		417
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-		-
Haushaltüberschuss/-defizit		82	89	98	35	113		417

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		33		24		25		73	6	22			-9.2%
Einkauf Energie		93		91		82		109		77			-4.6%
Gebührenertrag			202		196		197		210		211		1.1%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		6	12	5	13	4	12	1	2	1	2		-45.5% -35.3%
Abschreibungen VV		16		12		12		12		12			-6.9%
Veränderung Spezialfinanzierung		66		77		86		23		101			
Total		214	214	209	209	209	209	218	218	213	213		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		16		12		12		12		12			64
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		66		77		86		23		101			353
Selbstfinanzierung		82		89		98		35		113			417

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		145%	158%	170%	112%	190%	150%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung		2.71%	2.50%	2.00%	0.30%	0.30%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		214		202		189		177		165			-23%
Fremdkapital	1)		-303		-392		-491		-526		-639		111%
Spezialfinanzierung			517		594		680		703		804		56%
Total		214	214	202	202	189	189	177	177	165	165		-23%
Nettovermögen/-schuld		303		392		491		526		639			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode							
Selbstfinanzierungsanteil		38.3%	42.6%	46.9%	16.1%	53.1%	↑	39.4%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↗	k.A.	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-2.8%	-3.6%	-3.8%	-0.7%	-0.7%	↗	-2.3%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		153	201	253	270	336	↗	243	∅

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2014	2015	2016	2017	2018	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	2'569	1'598	1'760	2'945	2'429	11'301
Nettoinvestitionen VV		-2'176	-1'705	-1'319	-1'007	-819	-7'026
Veränderung Nettovermögen		393	-107	441	1'938	1'610	4'275
Nettoinvestitionen FV		-2	-34	525	552	-	1'041
Haushaltüberschuss/-defizit		391	-141	966	2'490	1'610	5'316

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		12'445	14'582	12'714	13'838	12'284	13'556	11'934	14'262	12'190	14'039			-0.5%	-0.9%
Abschreibungen VV		1'739		1'725		1'774		1'720		1'512				-3.4%	
Interne Verrechnungen		584	584	638	638	607	607	454	454	469	469			-5.3%	-5.3%
Finanzaufwand/-ertrag		232	664	198	672	166	654	73	680	57	637			-29.6%	-1.0%
Buchgewinne/-verluste									10						
EK-Fonds, Aufwertungen VV		130	4	91	68	95	29	46	25	125	20				
Ao Aufwand/Ertrag															
Total		15'130	15'834	15'366	15'216	14'926	14'846	14'227	15'431	14'353	15'165				
Rechnungsergebnis		704		-150		-80		1'204		812					2'490
Abschreibungen		1'739		1'725		1'774		1'720		1'512					8'470
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		126		23		66		21		105					341
Selbstfinanzierung	1)	2'569		1'598		1'760		2'945		2'429					11'301

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		272	-624	-568	587	232	-101
Ergebnis aus Finanzierung		432	474	488	617	580	2'591
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis		704	-150	-80	1'204	812	2'490

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		2'176	1'705	1'319	1'007	819	7'026
Finanzvermögen (FV)		2	34	-525	-552	-	-1'041

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		3'588	1'326	1'709	2'823	2'654	12'100
Geldfluss aus Investitionen		-2'178	-1'739	-794	-445	-819	-5'975
Geldfluss aus Finanzierungen		-2'193	-100	-575	-1'559	-150	-4'577
Veränderung flüssige Mittel		-783	-513	340	819	1'685	1'548

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		13'618		12'462		11'161		11'866		13'128					-4%
davon Liquidität, KK + Anlagen		5'335		4'678		4'810		5'830		7'583					42%
Verwaltungsvermögen		14'794		14'764		14'309		13'596		12'904					-13%
Fremdkapital			8'476		7'427		6'729		5'497		5'150				-39%
davon Fremdvverschuldung + ext. KK			5'522		5'278		4'493		3'136		3'054				-45%
Eigenkapital			19'936		19'799		18'741		19'965		20'882				5%
Total		28'412	28'412	27'226	27'226	25'470	25'470	25'462	25'462	26'032	26'032				-8%
Nettovermögen/-schuld		5'142		5'035		4'432		6'369		7'978					

Kennzahlen		Periode						
Gesamtsteuerfuss	2)	111%	111%	113%	113%	113%		
Selbstfinanzierungsanteil		16.9%	11.0%	12.4%	19.7%	16.6%	↗	15.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad		118%	94%	133%	292%	297%	↗	161% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	-2.8%	-3.3%	0.7%	0.0%	0.0%	↑	-1.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'664	2'427	1'931	2'698	3'504	↗	2'645 ø

2) inkl. Schule(n)

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Polit. Gemeinde	2014	2015	2016	2017	2018							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1'397	742	819	1'382	1'196	5'536						
Nettoinvestitionen VV	-1'775	-1'361	-859	-570	-231	-4'796						
Veränderung Nettovermögen	-378	-619	-40	812	965	740						
Nettoinvestitionen FV	-2	-34	525	552	-	1'041						
Haushaltüberschuss/-defizit	-380	-653	485	1'364	965	1'781						
1) ohne FK-Fonds												
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	5'779	6'780	6'050	6'370	5'739	6'132	5'477	6'341	5'562	6'278	-1.0%	-1.9%
Abschreibungen VV	998		1'028		1'042		964		890		-2.8%	
Interne Verrechnungen	579	579	633	633	602	602	449	449	469	469	-5.1%	-5.1%
Finanzaufwand/-ertrag	142	538	121	543	98	524	20	538	15	495	-43.0%	-2.1%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	130	4	91	68	95	29	46	25	125	20		
Ao Aufwand/Ertrag												
Total	7'628	7'901	7'923	7'614	7'576	7'287	6'956	7'353	7'061	7'262	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	273		-309		-289		397		201		273	
Abschreibungen	998		1'028		1'042		964		890		4'922	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	126		23		66		21		105		341	
Selbstfinanzierung	1'397	742	819	1'382	1'382	1'196	1'196	1'196	1'196	1'196	5'536	
Steuerfuss	45%		45%		45%		45%		45%			
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-123	-731	-715	-715	-121	-279	-121	-279	-121	-279	-1'969	
Ergebnis aus Finanzierung	396	422	426	426	518	480	518	480	518	480	2'242	
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Rechnungsergebnis	273	-309	-289	-289	397	201	397	201	201	201	273	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)	1'775	1'361	859	859	570	570	570	570	231	231	4'796	
Finanzvermögen (FV)	2	34	-525	-525	-552	-552	-552	-552	-	-	-1'041	
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen	9'770		8'727		7'244		7'412		8'035		-18%	
Verwaltungsvermögen	8'858		9'180		8'996		8'602		7'943		-10%	
Fremdkapital		5'088		4'664		4'264		3'620		3'278	-36%	
Eigenkapital		13'540		13'243		11'976		12'394		12'700	-6%	
Total	18'628	18'628	17'907	17'907	16'240	16'240	16'014	16'014	15'978	15'978	-14%	
Nettovermögen/-schuld	4'682		4'063		2'980		3'792		4'757			
Kennzahlen											Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	19.1%		10.7%		12.3%		20.1%		17.7%		↗ 16.0% 0	
Selbstfinanzierungsgrad	79%		55%		95%		242%		518%		↗ 115% 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil	2) -5.4%		-6.1%		0.9%		0.1%		0.0%		↑ -2.1% 0	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	2'358		2'084		1'538		1'946		2'501		↗ 2'085 0	

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Haushaltsaldo 2018**Gesamthaushalt**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Selbstfinanzierung	2'429	1'284	981	1'051	659	503
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-819	-553	-553	-305	-284	-284
Veränderung Nettovermögen	1'610	731	428	747	375	219
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'610	731	428	747	375	219

Geldflussrechnung 2018**Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Nettokosten Gemeinde	-3'254	-3'568	-3'636	-1'712	-1'823	-1'836
Nettokosten Schule	-5'765	-6'102	-6'101	-1'991	-2'073	-2'071
Nettokosten Finanzen und Steuern	-1'276	-1'245	-1'257	-504	-486	-487
Total Aufwand (netto)	-10'295	-10'915	-10'995	-4'207	-4'383	-4'394
Direkte Gemeindesteuern	7'418	7'037	6'757	3'003	2'766	2'685
Grundstückgewinnsteuer	305	300	300	160	154	154
Direkter Finanzausgleich	3'419	3'418	3'418	1'383	1'354	1'354
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen	-35	-43	1	11	8	-1
Total Ertrag (netto)	11'107	10'712	10'476	4'558	4'281	4'192
Ergebnis Erfolgsrechnung	812	-203	-518	351	-101	-203
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'512	1'443	1'460	640	599	603
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 105	45	40	55	23	20
Selbstfinanzierung	2'429	1'284	981	1'045	521	421
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2) 491	-	-	194	-	-
Veränderung Übriges Fremdkapital	-265	-	-	-137	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'655	1'284	981	1'102	521	421
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-819	-553	-553	-305	-284	-284
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -	-	50	-	-	26
Geldfluss aus Investitionen	-819	-553	-503	-305	-284	-258
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) -64	-	-	-34	-	-
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	-86	-	-	-51	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	-150	-	-	-85	-	-
Veränderung Flüssige Mittel	1'686	731	478	713	237	163
1) inkl. Spezialfinanzierungen						
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen						
3) TA, TP, Rückstellungen etc.						
4) inkl. kurzfristiger Bereich						
Einwohner	1'902	1'950	1'950			

Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden
Rechnungsabschluss 2018

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	ST.KR.	STF
<u>Eigene Gemeinde</u>												
Marthalen	1	17.7%	518%	0.0%	13.2%	4.9%	2'501	47%	6	1'902	2'696	45%
Marthalen	4	14.3%	265%	0.0%	4.0%	5.9%	597	9%	6	1'902	2'696	46%
Marthalen, Ben, Rhe, Trü	5	16.8%	179%	0.0%	11.5%	10.1%	405	38%	6	5'142	2'393	22%

Ähnliche Einwohnerzahl

Aeugst am Albis	1	16.8%	138%	0.2%	32.1%	17.2%	4'500	172%	5	1'979	4'163	35%
Aeugst am Albis	4	7.2%	161%	0.0%	7.8%	4.7%	134	71%	4	1'979	4'163	40%
Affoltern am Albis, Aeugst	5	18.3%	>1'000%	0.3%	18.5%	1.9%	-294	42%	6	14'180	2'583	21%
Dänikon	1	0.0%	-1%	0.7%	10.7%	8.8%	3'897	190%	2	1'873	2'377	36%
Dänikon, Hüttikon	4	-2.0%	-10%	-0.1%	6.9%	17.0%	138	26%	3	2'795	2'501	56%
Schule unteres Furttal	5	19.9%	74%	1.0%	20.0%	25.4%	-770	137%	6	7'095	3'133	22%
Hochfelden	1	11.6%	315%	-0.1%	4.5%	6.6%	5'096	119%	6	1'927	2'444	44%
Hochfelden	4	0.6%	19%	0.6%	16.1%	3.1%	-2'199	117%	3	1'927	2'444	53%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5	11.8%	39%	0.1%	8.6%	25.5%	-48	41%	5	33'810	2'792	19%

Ähnliche Steuerkraft

Affoltern am Albis	2	9.4%	128%	0.7%	17.1%	8.6%	-2'628	119%	4	12'201	2'321	103%
Affoltern am Albis, Aeugst	5	18.3%	>1'000%	0.3%	18.5%	1.9%	-294	42%	6	14'180	2'583	21%
Feuerthalen	3	13.1%	97%	0.1%	5.6%	15.6%	845	62%	6	3'622	2'624	114%
Steinmaur	1	16.6%	132%	0.2%	9.1%	18.3%	1'379	86%	6	3'527	2'429	41%
Steinmaur	4	8.9%	22%	-0.1%	8.0%	31.2%	968	3%	4	3'527	2'429	49%
Dielsdorf, Re, St	5	11.9%	k.A.	-0.1%	9.6%	0.0%	40	18%	6	10'001	2'746	21%
Weiach	1	36.5%	312%	0.1%	23.9%	15.6%	8'909	73%	6	1'809	2'117	13%
Weiach	4	6.1%	198%	0.4%	8.3%	3.2%	-779	81%	4	1'809	2'117	54%

Auf eigenen Wunsch

Andelfingen (gem. Gde)	1	k.A.	86%	1.0%	k.A.	k.A.	-1'179	k.A.	k.A.	2'207	3'646	49%
Dachsen	1	23.9%	227%	0.2%	20.7%	14.2%	3'553	114%	6	1'916	2'393	39%
Dachsen	4	6.6%	130%	0.2%	11.0%	5.1%	91	41%	4	1'916	2'393	47%
Ossingen	1	26.1%	>1'000%	-0.2%	4.3%	3.1%	1'293	58%	6	1'633	1'878	45%
Ossingen	4	13.6%	786%	0.2%	16.2%	12.4%	536	8%	5	1'633	1'878	41%
Ossingen, Truttikon	5	6.1%	716%	0.0%	10.9%	0.9%	1'015	9%	4	2'111	1'824	25%

Legende

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld (Franken je Einwohner), BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2018, STKR = Relative Steuerkraft 2018 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2018, k.A. = keine Angabe erhältlich

gem. Gde.: Von HRM2-Pilotgemeinden selber berechnete und veröffentlichte Kennzahlen

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2014	2015	2016	2017	2018	% p.a.
1) Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	89	90	83	89	91	0.7%
- Allgemeine Dienste	252	262	226	227	271	1.8%
- Übriges	152	53	59	34	89	-12.6%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit			10	10	16	k.A.
- Allgemeines Rechtswesen	122	144	107	155	119	-0.7%
- Feuerwehr	23	32	23	28	14	-12.2%
- Übriges	30	25	17	20	18	-11.5%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	2) 12'885	12'368	12'208	12'449	14'717	3.4%
- Primarschule (je Schüler)	2) 19'858	19'904	18'273	17'278	16'891	-4.0%
- Sekundarschule (je Schüler)	2) 28'202	27'496	26'598	25'085	25'315	-2.7%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	38	35	40	40	50	7.1%
- Sport und Freizeit	22	21	20	29	21	-1.7%
- Übriges	27	34	30	53	50	16.6%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	163	175	237	259	269	13.4%
- Pflegefinanzierung Spitex	70	106	104	112	142	19.3%
- Übriges	25	9	13	15	17	-9.5%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	146	148	175	135	158	2.0%
- Familie und Jugend	110	76	77	61	80	-7.5%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	111	84	73	82	117	1.3%
- Fürsorge, Übriges	77	45	42	18	27	-23.2%
- Übriges	1	47	37	68	-32	k.A.
Verkehr						
- Gemeindestrassen	207	244	168	142	117	-13.2%
- Übriges	56	61	66	60	47	-4.4%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	153	182	141	152	163	1.6%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	154	148	158	147	141	-2.2%
- Abfallwirtschaft (brutto)	44	43	44	54	42	-1.1%
- Übriges	70	101	105	72	117	13.6%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	-13	-1	10	-48	2	k.A.
- Fernwärme (brutto)	108	107	108	112	112	0.9%
- Übriges	-91	-68	-83	-87	-86	-1.3%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-16	-33	-26	2	2	k.A.
- Liegenschaften des Finanzvermögens	41	87	75	-35	-41	k.A.
- Planmässige Abschreibungen VV	608	608	621	571	543	-2.8%
- Übriges	3) 3)	-1				k.A.
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'686	1'721	1'640	1'574	1'712	0.4%
Nettokosten Kindergarten	2) 240	273	258	255	333	8.5%
Nettokosten Primarschule	2) 1'180	1'153	1'122	1'117	1'048	-2.9%
Nettokosten Sekundarschule	2) 599	626	603	574	610	0.5%
Total Kosten Schule(n)	2'019	2'052	1'983	1'946	1'991	-0.3%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'705	3'773	3'623	3'520	3'703	0.0%
Nettokosten Finanzen und Steuern	634	662	670	538	504	-5.6%
Gesamttotal Steuerhaushalt	4'338	4'435	4'293	4'058	4'207	-0.8%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	459	480	451	465	458	-0.1%
Total Kosten	4'797	4'915	4'745	4'523	4'665	-0.7%
1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt						
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK)						
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt						
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	1'986	1'950	1'938	1'949	1'902	-1.1%
Kindergartenschüler	37	43	41	40	43	3.8%
Primarschüler	118	113	119	126	118	0.0%
Sekundarschüler	109	117	117	118	124	3.3%
Gesamtschülerzahl	264	273	277	284	285	1.9%
Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	0.0%	-1.1%	-0.4%	0.5%	0.9%	0.0%
Wirtschaftswachstum (BIP)	2.0%	1.2%	1.4%	1.6%	2.6%	1.8%
Summe (nominelles Wachstum)	2.0%	0.1%	1.0%	2.1%	3.5%	1.7%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2018 Marthalen	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde.	Differenz zu Median	
	Fr./Einw.	Fr./Einw.	abweichung	koeffizient	Fr./Einw.	Fr./Einw.			Fr./Einw.	in %
<i>Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern</i>	1'887	1'728	301	16	1'001	2'526	161	1'712	-16	-1
Kosten Kindergarten	304	314	50	17	185	481	158	333	19	6
Kosten Primarschule	1'071	1'123	159	15	810	1'928	158	1'048	-75	-7
Kosten Sekundarschule	544	595	115	21	318	1'241	161	610	15	3
<i>Kosten Schule(n)</i>	<i>1'919</i>	<i>2'014</i>	<i>258</i>	<i>13</i>	<i>1'520</i>	<i>3'522</i>	<i>158</i>	<i>1'991</i>	<i>-24</i>	<i>-1</i>
<i>Steuerhaushalt ohne F+S Finanzen und Steuern</i>	<i>3'806</i>	<i>3'816</i>	<i>341</i>	<i>9</i>	<i>2'822</i>	<i>4'973</i>	<i>158</i>	<i>3'703</i>	<i>-113</i>	<i>-3</i>
	402	320	383	95	-618	2'655	158	504	184	57
<i>Steuerhaushalt gesamthaft</i>	<i>4'208</i>	<i>4'110</i>	<i>529</i>	<i>13</i>	<i>2'834</i>	<i>6'878</i>	<i>158</i>	<i>4'207</i>	<i>97</i>	<i>2</i>
Bruttokosten Gebührenhaushalte	640	509	333	52	183	2'287	160	458	-51	-10
<i>Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte</i>	<i>4'847</i>	<i>4'665</i>	<i>662</i>	<i>14</i>	<i>3'373</i>	<i>7'655</i>	<i>157</i>	<i>4'665</i>	<i>0</i>	

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Kabelanlage, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2018 Marthalen	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
	Fr./Einw.	Fr./Einw.	abweichung	koeffizient	Fr./Einw.	Fr./Einw.	Gden.		Fr./Einw.	in %	
Allgemeine Verwaltung	381							451			
- Exekutive	52	65	51	98	22	333	161	91	27	41	50'806 !
- Allgemeine Dienste	289	304	112	39	90	644	161	271	-33	-11	-62'488
- Übriges	39	50	61	156	-172	396	161	89	39	77	73'501 !
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	167							167			
- Öffentliche Sicherheit	39	21	22	55	-40	97	161	16	-5	-24	-9'386
- Allgemeines Rechtswesen	69	79	35	51	-6	273	161	119	39	50	75'098 !
- Feuerwehr	42	49	17	41	14	99	161	14	-35	-72	-66'940
- Übriges	18	17	9	49	-29	44	161	18	1	7	2'324
Kultur, Sport und Freizeit	137							120			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	43	34	22	51	5	118	161	50	16	48	30'917
- Sport und Freizeit	62	32	48	78	-123	367	161	21	-12	-37	-22'566
- Übriges	32	19	24	77	-6	145	161	50	31	165	59'157 !
Gesundheit	328							428			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	228	186	80	35	8	418	161	269	83	45	158'365 !!
- Pflegefinanzierung Spitex	78	77	41	52	0	373	161	142	65	85	124'111 !!
- Übriges	22	20	29	135	-110	220	161	17	-3	-17	-6'398
Soziale Sicherheit	716							350			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	275	205	97	35	47	530	161	158	-47	-23	-89'719
- Familie und Jugend	96	80	38	40	-18	200	161	80	1	1	1'750
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	202	139	98	48	-29	487	161	117	-23	-16	-43'257
- Fürsorge, Übriges	112	77	52	46	-51	250	161	27	-50	-65	-95'759
- Übriges	30	23	35	115	-57	210	161	-32	-54	-238	-103'561
Verkehr	184							164			
- Gemeindestrassen	115	122	68	59	-80	448	161	117	-4	-4	-8'369
- Übriges	69	58	24	35	20	223	161	47	-11	-19	-20'516
Umweltschutz und Raumordnung	55							117			
- Übriges	55	61	31	55	-126	184	161	117	56	91	106'047 !!
Volkswirtschaft	-80							-85			
- Forstwirtschaft	9	9	31	346	-51	217	161	2	-7	-82	-13'802
- Übriges	-89	-87	57	-64	-787	-18	161	-86	1	-1	1'820
Bildung											
- Kindergarten (je Schüler)	14'466	14'385	2'067	14	9'830	22'858	145	14'717	332	2	14'270
- Primarschule (je Schüler)	18'267	18'404	2'780	15	12'178	35'780	145	16'891	-1'513	-8	-178'522
- Sekundarschule (je Schüler)	23'948	23'565	4'035	17	17'784	37'410	100	25'315	1'749	7	216'891 !!
Finanzen und Steuern	400							504			
- Zinsen	-28	-13	46	-160	-243	74	161	2	14	-114	27'519
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-22	-16	148	-678	-1'702	98	161	-41	-25	158	-47'774
- Planmässige Abschreibungen VV	450	362	374	83	0	2'720	161	543	181	50	344'584 !!
Gebührenhaushalte	633							458			
- Wasserwerk (brutto)	145	191	105	73	28	938	139	163	-28	-14	-52'373
- Abwasserbeseitigung (brutto)	207	193	81	39	94	548	160	141	-52	-27	-98'389
- Abfallwirtschaft (brutto)	98	96	27	28	39	194	160	42	-54	-56	-102'963
- Kabelnetz (brutto)	8	87	47	614	76	256	12				
- Elektrizitätswerk (brutto)	104	780	164	158	366	955	14				
- Gasversorgung (brutto)	62	362	213	345	77	826	10				
- Fernwärme (brutto)	10	129	97	1'009	14	478	22	112	-17	-13	-31'440
Einwohnerzahl	6'146	4'330	6'272	102	362	34'647	161	1'902			
Kindergartenschüler	143	107	129	90	10	731	145	43			
Primarschüler	400	305	353	88	25	2'116	145	118			
Sekundarschüler	225	170	161	71	31	780	100	124			

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2018 Marthalen	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	155	140	104	67%	42	923	80	149	9	7%
Kostendeckungsgrad	114%	110%	32%	28%	22%	216%		95%	-15%	-14%
Kapitalkostenintensität	35%	32%	19%	55%	-2%	91%		41%	9%	28%
Elektrizität										
Kostendeckungsgrad	105%	106%	6%	6%	97%	117%	7			
Kapitalkostenintensität	16%	15%	4%	28%	11%	23%				
Gas										
Kostendeckungsgrad	113%	111%	19%	17%	88%	141%	4			
Kapitalkostenintensität	7%	6%	4%	57%	2%	13%				
Fernwärme										
Kostendeckungsgrad	117%	98%	42%	36%	75%	190%	10	190%	92%	94%
Kapitalkostenintensität	25%	17%	23%	92%	2%	74%		9%	-7%	-44%
Kabelanlagen										
Kostendeckungsgrad	107%	107%	17%	16%	75%	130%	10			
Kapitalkostenintensität	20%	20%	13%	65%	-6%	47%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	159	149	65	41%	61	547	92	135	-15	-10%
Kostendeckungsgrad	112%	111%	32%	28%	50%	227%		109%	-1%	-1%
Kapitalkostenintensität	25%	24%	21%	82%	-14%	85%		21%	-3%	-12%
Abfallwirtschaft										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	82	82	26	32%	16	157	92	38	-44	-54%
Kostendeckungsgrad	104%	104%	21%	21%	55%	233%		96%	-8%	-7%
Kapitalkostenintensität	2%	0%	6%	243%	-5%	36%		-0%	-0%	-346%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ab Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2018

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2019 eingegangenen Abschlüsse sind nach Möglichkeit in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2018) einbezogenen gut 160 Gemeinden repräsentieren fast 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit gut 300 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit über 34'000 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind somit **99,8 % der Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

Nach der Verabschiedung des neuen Gemeindegesetzes inkl. Gemeindeverordnung sind die Details für die neue Rechnungslegung (HRM2) bekannt. swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). Für Nichtkunden wird bis 2018 noch auf die Verbuchung nach HRM1 abgestützt.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2018 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektoriert/konsolidiert)¹. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden.
2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Kabelnetz, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen und zusätzliche Abschreibungen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, zusätzliche Abschreibungen, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen werden ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt. (Bei negativen Werten ist der Vermögensertrag höher als die Abschreibungen.)
3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt die „Gesamt-Mehrkosten“ bzw. die „Gesamt-Minderkosten“ gegenüber den Mittelwert der Datenbank. Die für jede Gemeinde individuell erstellte Auswertung zeigt die Gegenüberstellung zwischen Datenbank und eigener Gemeinde.

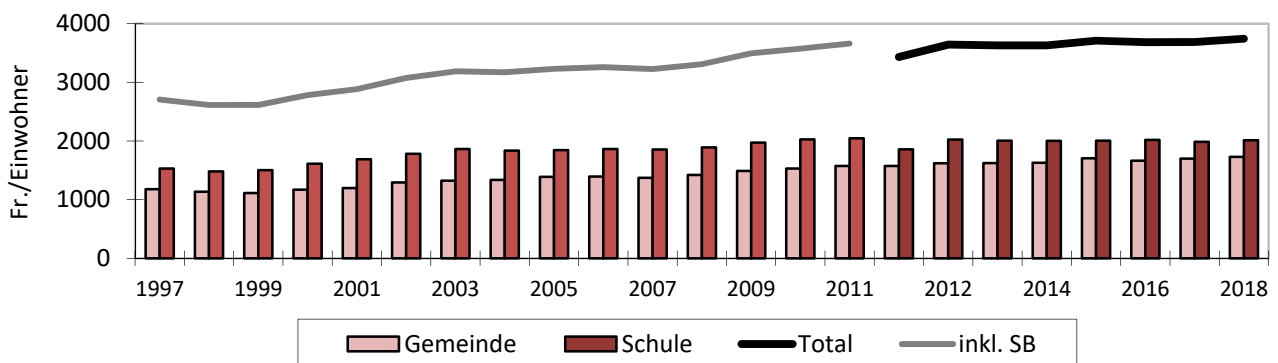
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert. Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung („hin zum Mittelwert...“) zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein "durchschnittlicher" Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Auf 2018 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 56 auf 3'742 Franken je Einwohner recht deutlich zugenommen. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Allgemeine Dienste/Gemeindeverwaltung (+29 Fr./E bzw. +10,6 %), Bildung (+27 Fr./E bzw. +1,4 %), Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe (+12 Fr./E bzw. +9,4 %), Soziale Sicherheit Übriges (+9 Fr./E bzw. +64,3 %) und Öffentliche Sicherheit (+7 Fr./E bzw. +33,3 %) zu verzeichnen. Etwas tiefere Nettoaufwendungen fallen für die Pflegefinanzierung (-18 Fr./E bzw. -6,5 %) an. Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner mit 1,5 % stärker zugenommen als die Teuerung (0,9 %).

Polit. Gemeinde	2014		2015		2016		2017		2018		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)												
Allgemeine Verwaltung	1'295	320	1'119	333	1'121	531	1'108	572	1'277	552	-0.3%	14.6%
- Exekutive	182	6	180	5	165	4	178	5	180	6	-0.3%	0.0%
- Allgemeine Dienste	776	275	799	288	804	486	800	498	882	495	3.3%	15.8%
- Übriges	337	39	140	40	152	41	130	69	215	51	-10.6%	6.9%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	453	107	504	112	414	110	520	104	426	109	-1.5%	0.5%
- Öffentliche Sicherheit					30	10	30	10	40	10		
- Allgemeines Rechtswesen	263	21	305	24	233	26	327	24	249	23	-1.4%	2.3%
- Feuerwehr	118	73	133	70	116	71	123	69	97	71	-4.8%	-0.7%
- Übriges	72	13	66	18	35	3	40	1	40	5	-13.7%	-21.2%
Kultur, Sport und Freizeit	204	33	208	33	211	37	278	41	277	48	7.9%	9.8%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	91	16	86	17	93	16	92	15	110	15	4.9%	-1.6%
- Sport und Freizeit	43		40		43	5	67	10	58	19	7.8%	
- Übriges	70	17	82	16	75	16	119	16	109	14	11.7%	-4.7%
Gesundheit	505	-	556	-	677	-	745	-	806	-	12.4%	
- Pflegefinanzierung Heime	323		341		459		505		512		12.2%	
- Pflegefinanzierung Spitex	140		206		201		219		270		17.8%	
- Übriges	42		9		17		21		24		-13.1%	
Soziale Sicherheit	1'590	722	1'654	877	1'640	857	1'348	653	1'329	680	-4.4%	-1.5%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	524	234	537	248	620	281	509	246	536	236	0.6%	0.2%
- Familie und Jugend	280	62	177	29	171	21	132	13	153		-14.0%	>-50%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	346	126	448	285	388	246	251	92	306	84	-3.0%	-9.6%
- Fürsorge, Übriges	166	14	108	21	103	22	63	28	82	31	-16.2%	22.0%
- Übriges	274	286	384	294	358	287	393	274	252	329	-2.1%	3.6%
Verkehr	595	72	667	73	488	34	428	34	355	43	-12.1%	-12.1%
- Gemeindestrassen	442	30	505	29	355	29	307	30	257	34	-12.7%	3.2%
- Übriges	153	42	162	44	133	5	121	4	98	9	-10.5%	-32.0%
Umweltschutz und Raumordnung	846	706	929	733	881	677	836	696	888	680	1.2%	-0.9%
- Wasserwerk	304	304	354	354	274	274	296	296	310	310	0.5%	0.5%
- Abwasserbeseitigung	306	306	289	289	307	307	287	287	268	282	-3.3%	-2.0%
- Abfallwirtschaft	87	87	83	83	85	85	106	106	80	80	-2.1%	-2.1%
- Übriges	149	9	203	7	215	11	147	7	230	8	11.5%	-2.9%
Volkswirtschaft	727	933	762	897	672	812	582	845	636	797	-3.3%	-3.9%
- Forstwirtschaft	503	528	537	539	452	432	352	445	400	397	-5.6%	-6.9%
- Fernwärme	214	214	209	209	209	209	218	218	213	213	-0.1%	-0.1%
- Übriges	10	191	16	149	11	171	12	182	23	187	23.1%	-0.5%
Finanzen und Steuern	2'861	6'456	2'911	5'943	2'702	5'459	2'379	5'676	2'437	5'723	-3.9%	-3.0%
- Steuern	32	3'168	32	2'695	8	2'515	8	2'815	1	2'668	>-50%	-4.2%
- Ressourcenausgleich, Bildung												
- Ressourcenausgleich, Auflösung												
- Ressourcenausgleich, Zahlung	1'448	2'405	1'387	2'305	1'230	2'069	1'268	2'132	1'370	2'276	-1.4%	-1.4%
- Geotopografischer Sonderlastenausgleich		363		367		341		328		336		-1.9%
- Zinsen	127	182	108	191	98	168	21	29	16	23	-40.4%	-40.4%
- Emissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	256	174	356	186	324	179	118	187	160	238	-11.1%	8.1%
- Buchgewinne/-verluste realisiert								10				
- Übriges				1				1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV	998	164	1'028	198	1'010	186	964	174	890	181	-2.8%	2.5%
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV					32							
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital						1						
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	9'076	9'349	9'310	9'001	8'806	8'517	8'224	8'621	8'431	8'632	-1.8%	-2.0%
Ergebnis	273		-309		-289		397		201			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) ohne Gebührenhaushalte

5) Anlagen, Liegenschaften etc.

6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Primarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2014		2015		2016		2017		2018		Veränderung		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E	
Bildung	3'021	201	2'931	150	2'931	185	3'020	261	3'026	323	0.0%	12.6%	
- Kindergarten	323	5	351		360	14	355	18	286	6	-3.0%	4.7%	
- Primarstufe	1'185	58	1'144	20	1'092	10	1'031	17	1'047	22	-3.0%	-21.5%	
- Musikschulen	72		71		79		76		75		1.0%		
- Schulliegenschaften	480	98	448	90	396	89	487	131	490	124	0.5%	6.1%	
- Tagesbetreuung					56	46	71	67	91	101			
- Schulleitung und Schulverwaltung	1)	248	273		356	-1	391	-1	382	1	11.4%		
- Volksschule, Sonstiges		149	172		178		157		155	1	1.0%		
- Sonderschulen		341	294	5	414	27	452	29	500	68	10.0%	>50%	
- Übriges		223	178	35							>50%	>50%	
Gesundheit		5	8		6		6		6		4.7%		
Soziale Sicherheit		124	110	181	180	202	202	242	228	261	244	20.4%	22.0%
Finanzen und Steuern		225	2'796	231	2'839	169	2'879	157	3'291	155	3'280	-8.9%	4.1%
- Steuern	2)	82	1'923	85	2'003	3	2'107	4	2'456	-2	2'347		5.1%
- Ressourcenausgleich, Bildung													
- Ressourcenausgleich, Auflösung													
- Ressourcenausgleich, Zahlung			873	836		764		826		927		1.5%	
- Zinsen	3)				11	7	8	9	4	5			
- Emmissionskosten													
- Liegenschaften des Finanzvermögens													
- Buchgewinne/-verluste realisiert													
- Übriges						1				1			
- Planmässige Abschreibungen VV		143	146		155		145		153		1.7%		
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV													
- WB Finanzvermögen	4)												
- Aufwertungen VV													
- Fonds im Fremdkapital	5)												
- Fonds im Eigenkapital													
- Liegenschaftsfonds													
- Rücklagen Globalbudget													
- Vorfinanzierungen													
- Finanzpolitische Reserve													
Total	6)	3'375	3'107	3'351	3'169	3'308	3'266	3'425	3'780	3'448	3'847	0.5%	5.5%
Ergebnis		-268		-182		-42		355		399			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Anlagen, Liegenschaften etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Sekundarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2014		2015		2016		2017		2018		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	12		10		10		15		13		2.0%	
Bildung	3'320	246	3'354	137	3'383	174	3'160	105	3'319	92	-0.0%	-21.8%
- Sekundarstufe	1'846	87	1'824	82	1'875	79	1'767	44	1'894	42	0.6%	-16.6%
- Schulliegenschaften	352	20	419	22	365	47	360	35	389	34	2.5%	14.2%
- Schulleitung und Schulverwaltung	281	8	272	5	377	5	381	3	378	1	7.7%	-40.5%
- Volksschule, Sonstiges	207	1	333	1	329	11	239		239	1	3.7%	0.0%
- Sonderschulen	606	102	482	2	408	4	389		406		-9.5%	>-50%
- Übriges	28	28	24	25	29	28	24	23	13	14	-17.5%	-15.9%
Gesundheit	6		4		4		4		5		-4.5%	
Soziale Sicherheit	1		1		1		1				>-50%	
Finanzen und Steuern	788	4'580	723	4'296	644	4'119	666	4'193	507	3'964	-10.4%	-3.5%
- Steuern	128	2'823	121	2'664	9	2'662	9	2'818		2'707	>-50%	-1.0%
- Ressourcenausgleich, Bildung												
- Ressourcenausgleich, Auflösung												
- Ressourcenausgleich, Zahlung		575		551		466		442		443		-6.3%
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.		1'181		1'081		977		920		807		-9.1%
- Zinsen	62	1	51		58	14	46	13	38	7	-11.5%	>50%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges												
- Planmässige Abschreibungen VV	598		551		512		472		462			-6.2%
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV					65		139		7			
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	4'127	4'826	4'092	4'433	4'042	4'293	3'846	4'298	3'844	4'056	-1.8%	-4.3%
Ergebnis	699		341		251		452		212			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Anlagen, Liegenschaften etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2014	2015	2016	2017	2018	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-1'078	-1'103	-1'094	-1'087	-1'108	3%	
Sachaufwand		-1'777	-1'785	-1'513	-1'322	-1'512	-15%	
Finanzaufwand	2)	-	-	-44	-13	-10		
Regalien, Konzessionen		2	2	3	1	2	0%	
Entgelte		1'596	1'720	1'600	1'526	1'487	-7%	
Finanzertrag	2)	-	-	516	518	489		
<i>Deckungslücke I</i>		-1'257	-1'166	-532	-377	-652	-48%	-3'984
Transferaufwand	3)	-4'367	-4'539	-4'358	-4'329	-4'315	-1%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-579	-633	-602	-449	-469	-19%	
Verschiedene Erträge	4)							
Transferertrag	3)	3'675	3'551	3'244	3'267	3'491	-5%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		579	633	602	449	469	-19%	
<i>Transfersaldo</i>		-692	-988	-1'114	-1'062	-824	19%	-4'680
<i>Deckungslücke II</i>		-1'949	-2'154	-1'646	-1'439	-1'476	-24%	-8'664
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'157	2'156	2'138	2'487	2'363		11'301
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		208	2	492	1'048	887	326%	2'637
Zinsaufwand	5)	-142	-121	-54	-7	-5	-96%	
Zinsertrag	5)	538	543	8	10	6	-99%	
<i>Zinssaldo</i>		396	422	-46	3	1		776
<i>Deckungsbeitrag I</i>		604	424	446	1'051	888	47%	3'413
Grundstückgewinnsteuern		798	327	377	328	305		2'135
<i>Deckungsbeitrag II</i>		1'402	751	823	1'379	1'193	-15%	5'548
Abschreibungen Finanzvermögen		-5	-9	-4	-7	3		-22
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	139	119	47	-29	135		411
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	342	-680	-115	213	-270		-510
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'878	181	751	1'556	1'061		5'427
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-1'775	-1'361	-859	-570	-231		
Investitionen Finanzvermögen		-2	-34	525	552			
Buchgewinne/-verluste					10			
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							
Geldfluss aus Investitionen		-1'777	-1'395	-334	-8	-231		-3'745
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	-1'532	236	-265	-864	-64		
Veränderung interne Kontokorrente								
Veränderung externe Kontokorrente		-116	234	135	-209	-122		
Veränderung Finanzanlagen	10)			-20	20			
Geldfluss aus Finanzierungen		-1'648	470	-150	-1'053	-186		-2'567
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel		-1'547	-744	267	495	644		-885
Endbestand flüssige Mittel		2'356	1'612	1'881	2'376	3'020		
Bestand verzinsliche Schulden	11)	2'521	2'757	2'492	1'628	1'564		
Durchschnittssatz Zinsen		2.53%	1.79%	0.19%	0.29%	0.32%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		k.A.	k.A.	6.07	7.95	7.21		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) kurz- und langfristige Schulden

Primarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2014	2015	2016	2017	2018	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-726	-663	-695	-753	-824	13%	
Sachaufwand		-601	-566	-488	-594	-568	-5%	
Finanzaufwand	2)	-	-	-9	-6	-4		
Regalien, Konzessionen								
Entgelte		222	241	281	355	432	95%	
Finanzertrag	2)	-	-	82	104	104		
<i>Deckungslücke I</i>		-1'105	-988	-829	-894	-860	-22%	-4'676
Transferaufwand	3)	-1'889	-1'958	-1'956	-1'921	-1'901	1%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen								
Verschiedene Erträge	4)							
Transferertrag	3)	875	843	790	857	957	9%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen								
<i>Transfersaldo</i>		-1'014	-1'115	-1'166	-1'064	-944	-7%	-5'303
<i>Deckungslücke II</i>		-2'119	-2'103	-1'995	-1'958	-1'804	-15%	-9'979
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		1'911	1'991	2'106	2'455	2'349		10'812
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		-208	-112	111	497	545	-362%	833
Zinsaufwand	5)	-12	-11	-2	-2		-100%	
Zinsertrag	5)	99	93	7	9	5	-95%	
<i>Zinssaldo</i>		87	82	5	7	5		186
<i>Deckungsbeitrag I</i>		-121	-30	116	504	550	-555%	1'019
Abschreibungen Finanzvermögen		-4	-6	-3	-4	2		-15
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	25	-20	-117	-137	161		-88
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-75	-39	253	-39	13		113
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-175	-95	249	324	726		1'029
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-206	-181	-251	-55	-208		
Investitionen Finanzvermögen								
Buchgewinne/-verluste								
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							
Geldfluss aus Investitionen		-206	-181	-251	-55	-208		-901
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)							
Veränderung interne Kontokorrente								
Veränderung externe Kontokorrente		-22	-22	24	-3	18		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		-22	-22	24	-3	18		-5
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel		-403	-298	22	266	536		123
Endbestand flüssige Mittel		423	125	147	413	949		
Bestand verzinsliche Schulden	11)							
Durchschnittssatz Zinsen		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) kurz- und langfristige Schulden

Sekundarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2014	2015	2016	2017	2018	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-534	-548	-560	-550	-556	4%	
Sachaufwand		-497	-579	-532	-520	-588	18%	
Finanzaufwand	2)	-	-	-12	-45	-38		
Regalien, Konzessionen								
Entgelte		180	84	108	73	65	-64%	
Finanzertrag	2)	-	-	27	26	26		
<i>Deckungslücke I</i>		-851	-1'043	-969	-1'016	-1'091	28%	-4'970
Transferaufwand	3)	-2'405	-2'333	-2'303	-2'106	-2'194	-9%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-5	-5	-5	-5		-100%	
Verschiedene Erträge	4)							
Transferertrag	3)	1'807	1'661	1'477	1'363	1'250	-31%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		5	5	5	5		-100%	
<i>Transfersaldo</i>		-598	-672	-826	-743	-944	58%	-3'783
<i>Deckungslücke II</i>		-1'449	-1'715	-1'795	-1'759	-2'035	40%	-8'753
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'807	2'647	2'662	2'818	2'708		13'642
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		1'358	932	867	1'059	673	-50%	4'889
Zinsaufwand	5)	-78	-66	-45			-100%	
Zinsertrag	5)	27	36	14	13	7	-74%	
<i>Zinssaldo</i>		-51	-30	-31	13	7		-92
<i>Deckungsbeitrag I</i>		1'307	902	836	1'072	680	-48%	4'797
Abschreibungen Finanzvermögen		-10	-10	-9	-9			-38
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	589	434	-67	-71	195		1'080
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-1	-86	-51	-49	-8		-195
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'885	1'240	709	943	867		5'644
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-195	-163	-209	-382	-380		
Investitionen Finanzvermögen								
Buchgewinne/-verluste								
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							
Geldfluss aus Investitionen		-195	-163	-209	-382	-380		-1'329
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	-500	-500	-500	-500			
Veränderung interne Kontokorrente								
Veränderung externe Kontokorrente		-23	-48	51	-3	18		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		-523	-548	-449	-503	18		-2'005
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel		1'167	529	51	58	505		2'310
Endbestand flüssige Mittel		1'945	2'474	2'525	2'582	3'087		
Bestand verzinsliche Schulden	11)	3'000	2'500	2'000	1'500	1'500		
Durchschnittssatz Zinsen		1.88%	1.88%	2.03%	2.16%	2.16%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		k.A.	k.A.	2.50	2.17	1.17		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) kurz- und langfristige Schulden

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2014		2015		2016		2017		2018		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	25		77								102	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	30	30	1	-5			21		42	35	94	60
Bildung												
Kultur, Sport und Freizeit					139						139	
Gesundheit	56		9								65	
Soziale Sicherheit	1'154	384	1'557	821	36		32				2'779	1'205
Verkehr					644	14	452				1'096	14
Umweltschutz und Raumordnung												
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	1'265	414	1'644	816	819	14	505	-	42	35	4'275	1'279
Wasserwerk	453	6	356	23	56	4	65		244	12	1'174	45
Abwasserbeseitigung	482	5	210	10	22	20			4	12	718	47
Abfallwirtschaft												
Fernwärme												
Subtotal Gebührenhaushalte	935	11	566	33	78	24	65	-	248	24	1'892	92
Total	2'200	425	2'210	849	897	38	570	-	290	59	6'167	1'371
Nettoinvestitionen VV	1'775		1'361		859		570		231		4'796	
Finanzvermögen												
Total	2	-	34	-	-	525	28	580	-	-	64	1'105
Nettoinvestitionen FV	2		34		-525		-552		-		-1'041	
Total Nettoinvestitionen	1'777		1'395		334		18		231		3'755	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Primarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2014		2015		2016		2017		2018		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	230	24	181		251		55		208		925	24
Nettoinvestitionen VV	206		181		251		55		208		901	
Finanzvermögen												
Total											-	-
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-		-		-	
Total Nettoinvestitionen	206		181		251		55		208		901	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Sekundarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2014		2015		2016		2017		2018		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	195		163		209		382		380		1'329	-
Nettoinvestitionen VV	195		163		209		382		380		1'329	
Finanzvermögen												
Total											-	-
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-		-		-	
Total Nettoinvestitionen	195		163		209		382		380		1'329	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2014		2015		2016		2017		2018		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	2'356		1'612		1'881		2'376		3'020		28%
- Interne Kontokorrente	1)										
- Externe Kontokorrente	555		341		186		402		516		-7%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)										
- Langfristige Finanzanlagen	3)				20						
- Übrige Finanzanlagen					67		65		66		
- Sachanlagen	6'128		6'162		4'592		4'040		4'040		-34%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	731		612		498		529		393		-46%
Total Finanzvermögen	9'770		8'727		7'244		7'412		8'035		-18%
Verwaltungsvermögen											
- Steuerhaushalt allgemein	7'340		7'327		7'276		6'991		6'288		-14%
- Wasserwerk	762		984		930		894		1'012		33%
- Abwasserbeseitigung	542		667		601		540		478		-12%
- Abfallwirtschaft											
- Fernwärme	214		202		189		177		165		-23%
Total Verwaltungsvermögen	8'858		9'180		8'996		8'602		7'943		-10%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente	1)										
- Externe Kontokorrente		1		21		1		8			-100%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten					1'593		1'857		1'591		
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)				800				64		
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten		2'566		1'886		78		42		39	-98%
- Langfristige Schulden		2'521		2'757		1'692		1'628		1'500	-40%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital					100		85		84		
Total Fremdkapital		5'088		4'664		4'264		3'620		3'278	-36%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
Spezialfinanzierungen											
- Wasserwerk		354		286		295		314		297	-16%
- Abwasserbeseitigung		606		615		591		595		619	2%
- Abfallwirtschaft		94		99		94		69		66	-30%
- Fernwärme		517		594		680		703		804	56%
- Fonds	5)					264		264		263	
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Finanzpolitische Reserve	6)										
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		11'969		11'649		10'052		10'449		10'651	-11%
Total Eigenkapital		13'540		13'243		11'976		12'394		12'700	-6%
Total	18'628	18'628	17'907	17'907	16'240	16'240	16'014	16'014	15'978	15'978	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget, Fonds bis 2015 im Bilanzüberschuss

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Primarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2014		2015		2016		2017		2018		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	423		125		147		413		949		124%
- Interne Kontokorrente	1)										
- Externe Kontokorrente	28		50		26		29		11		-61%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)										
- Langfristige Finanzanlagen	3)										
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	392		412		529		666		505		29%
Total Finanzvermögen	843		587		702		1'108		1'465		74%
Verwaltungsvermögen											
- VV Allgemein	1'159		1'195		1'291		1'201		1'256		8%
Total Verwaltungsvermögen	1'159		1'195		1'291		1'201		1'256		8%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente	1)										
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		141		102		330		315		328	133%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)										
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten						25		1		1	
- Langfristige Schulden											
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital											
Total Fremdkapital		141		102		355		316		329	133%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds	5)										
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve	6)										
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		1'861		1'680		1'638		1'993		2'392	29%
Total Eigenkapital		1'861		1'680		1'638		1'993		2'392	29%
Total	2'002	2'002	1'782	1'782	1'993	1'993	2'309	2'309	2'721	2'721	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
 2) Festgelder etc.
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 5) inkl. Globalbudget
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung
 NV = Nettovermögen
 EB = Eingangsbilanz

Sekundarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		2014		2015		2016		2017		2018		Veränderung 5 J.
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		1'945		2'474		2'525		2'582		3'087		59%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		28		76		25		28				-100%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen												
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		1'032		598		665		736		541		-48%
Total Finanzvermögen		3'005		3'148		3'215		3'346		3'628		21%
Verwaltungsvermögen												
- VV Allgemein		4'777		4'389		4'022		3'793		3'705		-22%
Total Verwaltungsvermögen		4'777		4'389		4'022		3'793		3'705		-22%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente											-10	
- Übrige laufende Verbindlichkeiten												
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)						500				500	
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten			247		161		110		61		53	-79%
- Langfristige Schulden			3'000		2'500		1'500		1'500		1'000	-67%
- Anteil IR (TP, Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital												
Total Fremdkapital			3'247		2'661		2'110		1'561		1'543	-52%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			4'535		4'876		5'127		5'578		5'790	28%
Total Eigenkapital			4'535		4'876		5'127		5'578		5'790	28%
Total		7'782	7'782	7'537	7'537	7'237	7'237	7'139	7'139	7'333	7'333	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
 2) Festgelder etc.
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 5) inkl. Globalbudget
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung
 NV = Nettovermögen
 EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2014	2015	2016	2017	2018		Periode
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	1'986	1'950	1'938	1'949	1'902		
Steuerfuss	45%	45%	45%	45%	45%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	19.1%	10.7%	12.3%	20.1%	17.7%	↗	16.0% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	12.9%	7.8%	-3.8%	-5.6%	3.3%	→	2.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	79%	55%	95%	242%	518%	→	115% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) -5.4%	-6.1%	0.9%	0.1%	0.0%	↑	-2.1% ø
Kapitaldienstanteil	8.2%	8.8%	16.5%	14.1%	13.2%	↘	12.2% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	k.A.	k.A.	2.6%	2.8%	3.0%	k.A.	2.8% ø
Bruttoverschuldungsanteil	70%	67%	63%	51%	47%	↑	60% ø
Nettovermögensquotient	5) 219%	190%	140%	153%	203%	↗	181% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 2'358	2'084	1'538	1'946	2'501	↗	2'085 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	4	5	6	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	70%	71%	70%	74%	76%	↑	73% ø
Zinsbelastungsquote	6) 3.5%	3.4%	-0.9%	-1.6%	-2.4%	↑	0.4% ø
Investitionsanteil	27.1%	26.4%	13.3%	9.4%	4.9%	↘	16.2% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7) 38	38	35			↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 6'942	5'804	4'908	3'329	2'852		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 60.2%	28.2%	30.7%	60.5%	45.3%	↑	45.2% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Primarschulgemeinde	2014	2015	2016	2017	2018		
Kennzahlen	1,2,3)						
Total Einwohner, zivilrechtlich	1'986	1'950	1'938	1'949	1'902		
Steuerfuss	41%	43%	46%	46%	46%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-4.0%	-1.1%	3.5%	13.2%	14.3%	↘	5.2% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	9.8%	2.0%	2.0%	3.0%	2.4%	↘	3.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-61%	-20%	45%	909%	265%	→	111% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) -2.8%	-2.6%	0.1%	0.0%	0.0%	↑	-1.1% ø
Kapitaldienstanteil	1.8%	2.0%	4.9%	3.8%	4.0%	↑	3.3% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	k.A.	k.A.	1.0%	0.8%	0.3%	k.A.	0.7% ø
Bruttoverschuldungsanteil	5%	3%	11%	8%	9%	↑	7.1% ø
Nettovermögensquotient	5) 37%	24%	16%	32%	48%	↗	32% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 353	249	179	406	597	↗	357 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	3	3	6	6		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	93%	94%	82%	86%	88%	↑	89% ø
Zinsbelastungsquote	6) 0.0%	0.0%	-0.2%	-0.2%	-0.1%	↑	-0.1% ø
Investitionsanteil	6.6%	5.3%	7.4%	1.6%	5.9%	↗	5.4% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7) 7	9	39			↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 137	-68	-120	220	606		
Selbstfinanzierungsquotient	9) -7.5%	-2.0%	6.0%	24.9%	26.9%	↑	10.7% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Sekundarschulgemeinde	2014	2015	2016	2017	2018		Periode
Kennzahlen	1,2,3)						
Marthalen	1'986	1'950	1'938	1'949	1'902		
Benken	824	859	858	857	855		
Rheinau	1'312	1'316	1'301	1'298	1'323		
Trüllikon	1'013	1'014	1'064	1'054	1'062		
Einwohner, zivilrechtlich	5'135	5'139	5'161	5'158	5'142		
Steuerfuss	25%	23%	22%	22%	22%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	26.9%	20.1%	19.3%	24.8%	16.8%	↑	21.6% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-14.5%	2.0%	1.3%	-6.9%	4.5%	↑	-2.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad	665%	547%	396%	278%	179%	↗	358% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 1.1%	0.7%	1.0%	-0.1%	0.0%	↑	0.5% ø
Kapitaldienstanteil	13.5%	13.1%	14.5%	14.1%	11.5%	↘	13.3% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	k.A.	k.A.	0.4%	0.4%	0.2%	k.A.	0.3% ø
Bruttoverschuldungsanteil	67%	60%	49%	36%	38%	↑	50.2% ø
Nettovermögensquotient	5) -9%	18%	42%	63%	77%	↗	38% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) -47	95	214	346	405	↗	203 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	6	6	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	58%	65%	71%	78%	79%	↑	70% ø
Zinsbelastungsquote	6) 3.4%	3.0%	2.1%	1.5%	1.7%	↑	2.4% ø
Investitionsanteil	5.2%	4.4%	5.7%	10.6%	10.1%	↗	7.2% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 2'424	2'405	2'251	1'980	1'713		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 52.3%	38.5%	36.5%	45.6%	28.5%	↑	40.4% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2014	2015	2016	2017	2018		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	1'986	1'950	1'938	1'949	1'902		
Gesamtsteuerfuss	111%	111%	113%	113%	113%		
Maximum Kanton	124%	124%	134%	135%	131%		
Minimum Kanton	72%	75%	75%	76%	72%		
Mittelwert Kanton	100%	100%	101%	100%	100%		
Mittelwert Bezirk	114%	114%	114%	113%	113%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	16.9%	11.0%	12.4%	19.7%	16.6%	↗	15.3% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	7.6%	5.2%	-1.4%	-3.1%	3.1%	→	2.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	118%	94%	133%	292%	297%	→	161% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) -2.8%	-3.3%	0.7%	0.0%	0.0%	↑	-1.1% ø
Kapitaldienstanteil	8.6%	8.6%	13.2%	11.5%	10.3%	↘	10.4% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	k.A.	k.A.	1.9%	1.9%	2.0%	k.A.	1.9% ø
Bruttoverschuldungsanteil	56%	51%	47%	36%	35%	↑	45% ø
Nettovermögensquotient	5) 75%	74%	64%	82%	108%	↗	81% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 2'664	2'427	1'931	2'698	3'504	↗	2'645 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	5	5	6	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	68%	71%	71%	77%	79%	↑	73% ø
Zinsbelastungsquote	6) 2.7%	2.5%	0.2%	-0.4%	-0.7%	↑	0.9% ø
Investitionsanteil	17.2%	16.5%	9.8%	7.7%	6.7%	→	11.6% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	>100	>100			↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 9'503	8'141	7'039	5'529	5'171		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 38.0%	23.2%	25.1%	43.6%	33.2%	↑	32.8% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2014	2015	2016	2017	2018		
(Franken je Einwohner)							Periode
Steuerkraft	2'361	2'379	2'374	2'760	2'696		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 893	536	641	1'172	1'051		859 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -1'035	-822	-613	-395	-305		-634 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) -1	-17	271	283	-		107 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) -143	-304	299	1'060	747		332 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	7'847	7'784	7'162	7'601	8'122		7'703 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	791	817	857	862	939		853 ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Basisperiode

27.08.2019

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2014	2015	2016	2017	2018
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)					
<i>Natürliche Personen</i>	4'087	4'105	4'100	4'360	4'469
- Einkommen	4'087	4'105	4'100	4'360	4'469
- Vermögen					
<i>Juristische Personen</i>					
- Gewinn					
- Kapital					
Total	4'087	4'105	4'100	4'360	4'469
Steuerfuss Rechnungsjahr	45%	45%	45%	45%	45%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	1'839	1'847	1'845	1'962	2'011
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen					
Steuererträge aus früheren Jahren	223	222	159	346	194
Nachsteuern	0	1	29	10	5
Aktive Steuerauscheidungen	65	59	76	98	109
Passive Steuerauscheidungen	-73	-70	-89	-51	-45
Pauschale Steueranrechnung	-1	-1	-1		-1
Quellensteuern	46	40	62	67	33
Personalsteuern	43	43	42	41	41
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'142	2'141	2'123	2'473	2'347
Tatsächliche Forderungsverluste	5	7	4	5	-3
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	5	7	4	5	-3
Grundstückgewinnsteuern	798	327	377	328	305
Hundesteuern	14	14	15	14	16
Total Ertrag Sondersteuern	812	341	392	342	321
Tatsächliche Forderungsverluste					
Kantonsanteil an Hundesteuern	3	4	4	3	4
Total Aufwand Sondersteuern	3	4	4	3	4
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'361	2'379	2'374	2'760	2'696
Korrekturfaktor		0.998	0.997	0.997	0.999
Kalkulatorischer Wert		2'383	2'382	2'767	2'698
Kant. Mittel	3'473	3'541	3'593	3'769	3'721

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Basisperiode

27.08.2019

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2014	2015	2016	2017	2018
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)					
<i>Natürliche Personen</i>	4'087	4'105	4'100	4'360	4'467
- Einkommen	4'087	4'105	4'100	4'360	4'467
- Vermögen					
<i>Juristische Personen</i>					
- Gewinn					
- Kapital					
Total	4'087	4'105	4'100	4'360	4'467
Steuerfuss Rechnungsjahr	41%	43%	46%	46%	46%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	1'676	1'765	1'886	2'006	2'055
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen					
Steuererträge aus früheren Jahren	201	201	148	331	194
Nachsteuern	0	1	24	8	4
Aktive Steuerauscheidungen	55	51	69	90	104
Passive Steuerauscheidungen	-61	-63	-81	-47	-43
Pauschale Steueranrechnung	-1	-1	-1		-1
Quellensteuern	41	37	62	68	34
Total Ertrag Gemeindesteuern	1'911	1'991	2'107	2'456	2'347
Tatsächliche Forderungsverluste	4	6	3	4	-2
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	4	6	3	4	-2

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Basisperiode

27.08.2019

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)

Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)

Natürliche Personen

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total

Steuerfuss Rechnungsjahr

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Pauschale Steueranrechnung

Quellensteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

	2014	2015	2016	2017	2018
1)					
<i>Natürliche Personen</i>	9'926	10'065	10'300	10'605	10'850
- Einkommen	9'926	10'065	10'300	10'605	10'850
- Vermögen					
<i>Juristische Personen</i>					
- Gewinn					
- Kapital					
Total	9'926	10'065	10'300	10'605	10'850
Steuerfuss Rechnungsjahr	25%	23%	22%	22%	22%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	2'482	2'315	2'266	2'333	2'387
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen					
Steuererträge aus früheren Jahren	203	256	330	341	231
Nachsteuern	7	2	13	16	2
Aktive Steuerauscheidungen	39	39	50	62	68
Passive Steuerauscheidungen	-63	-73	-120	-75	-50
Pauschale Steueranrechnung	-1	-1	-1		-1
Quellensteuern	140	110	124	141	70
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'807	2'647	2'662	2'818	2'707
Tatsächliche Forderungsverluste	10	9	9	9	
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	10	9	9	9	

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite
G

Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

Vergleich vergangene Finanzpläne

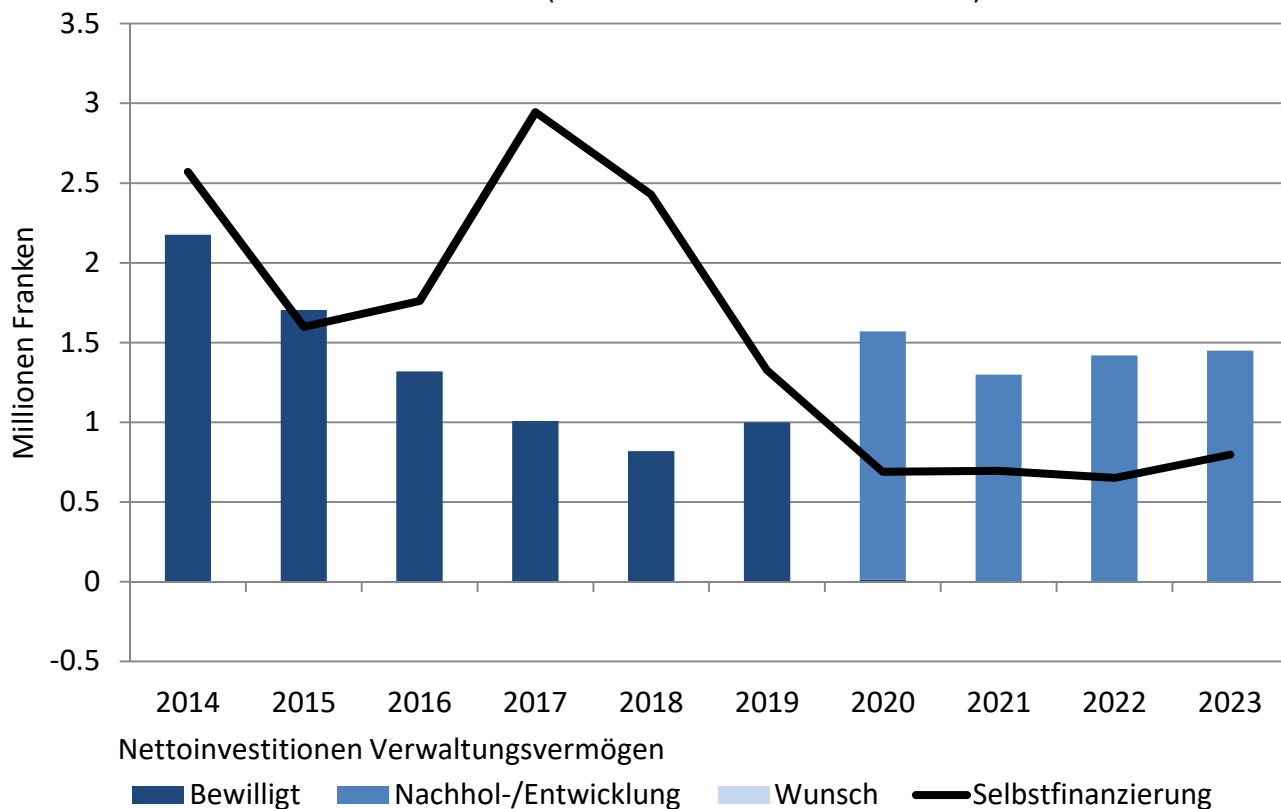
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Primarschulgemeinde	8
Sekundarschulgemeinde	9
Gebührenhaushalte	10

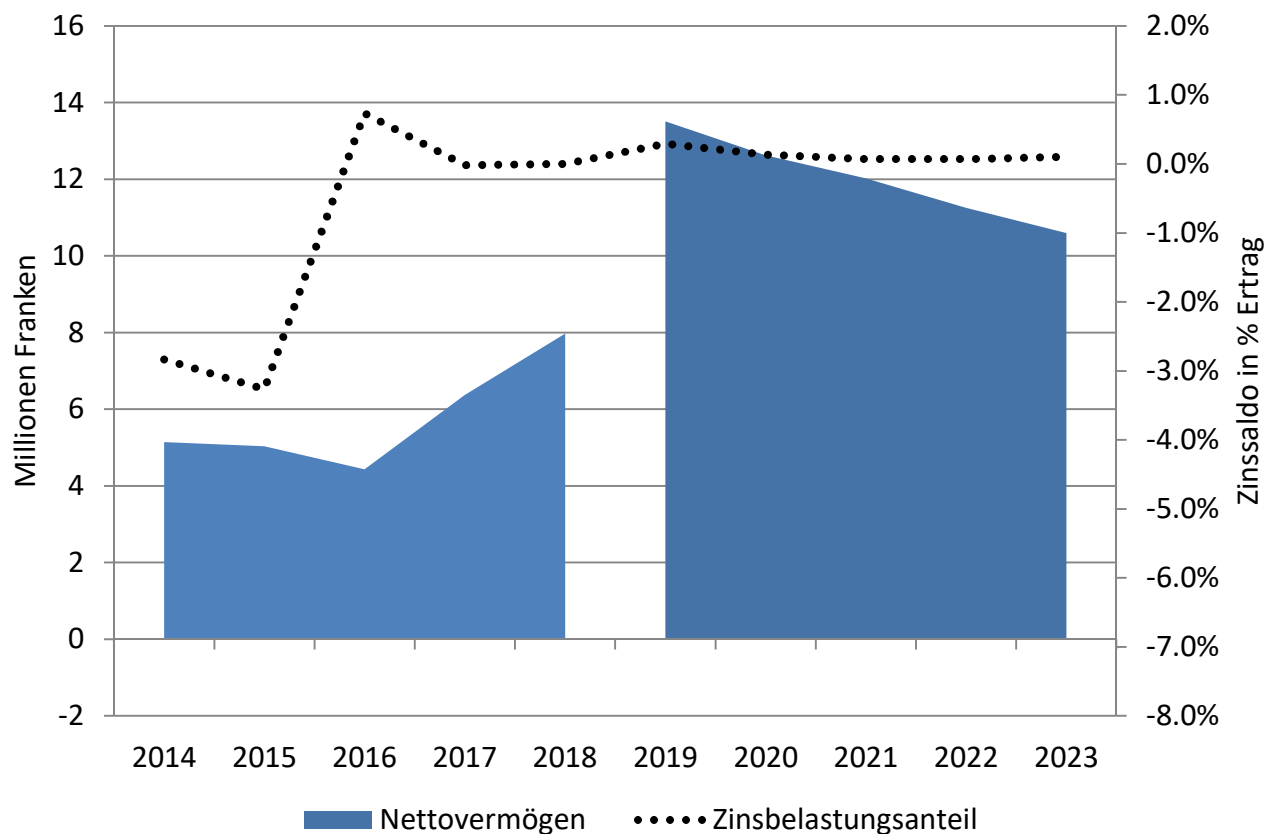
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



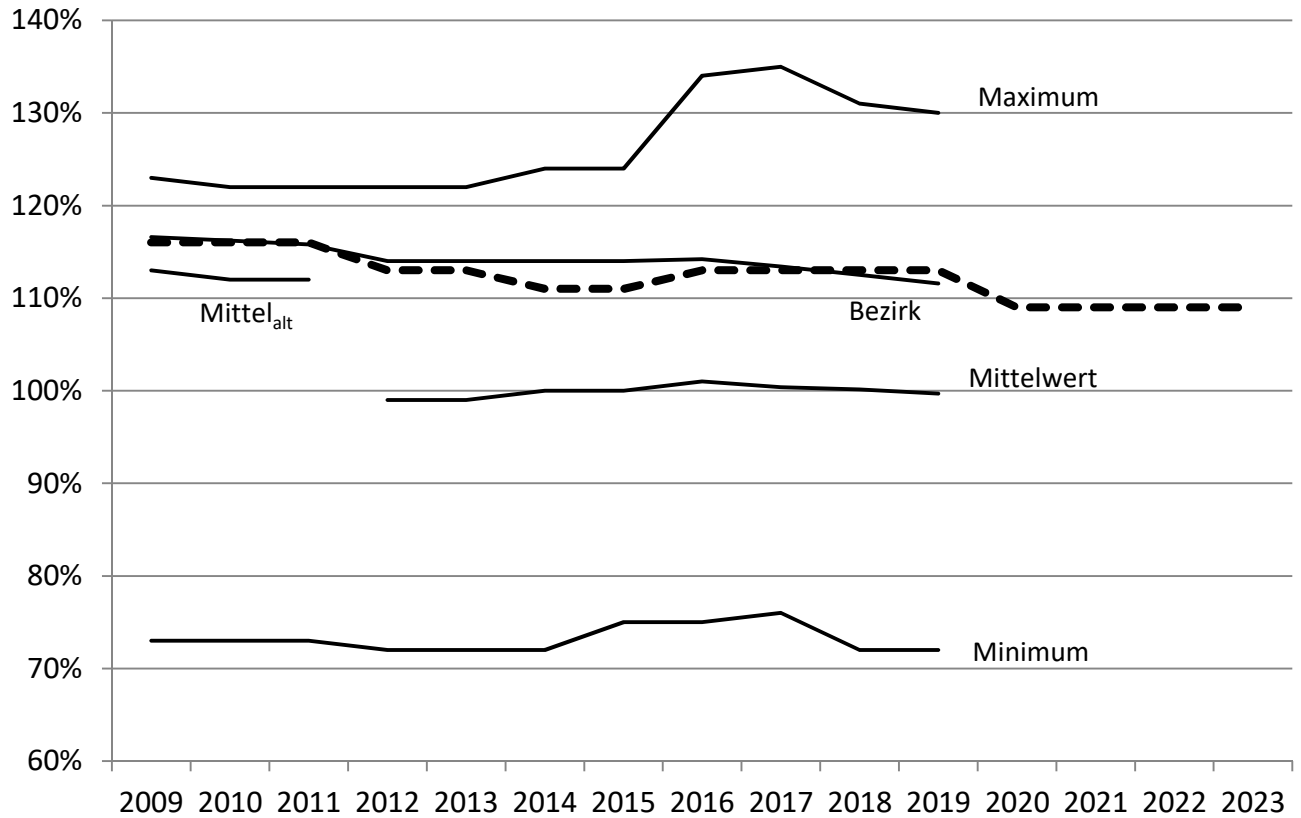
Nettovermögen und Zinsbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



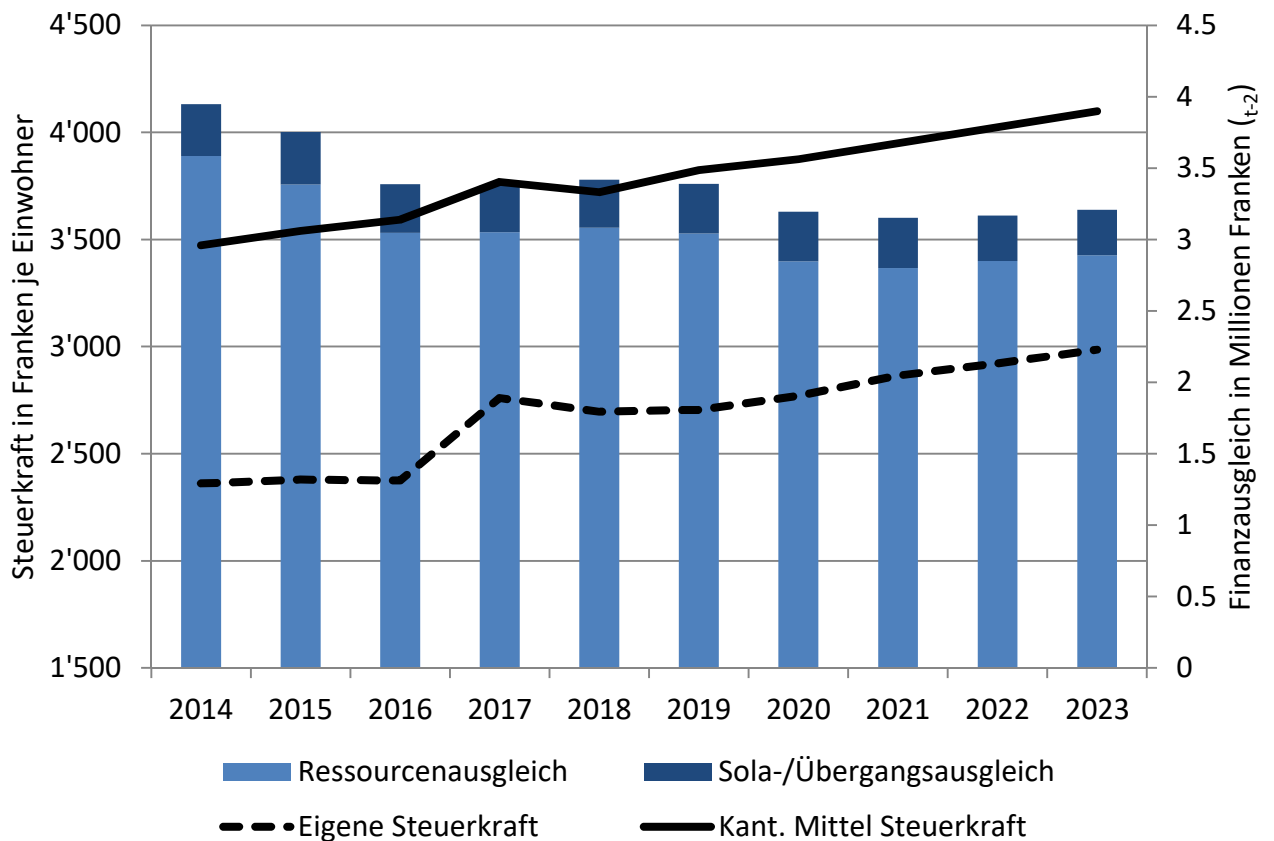
Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss



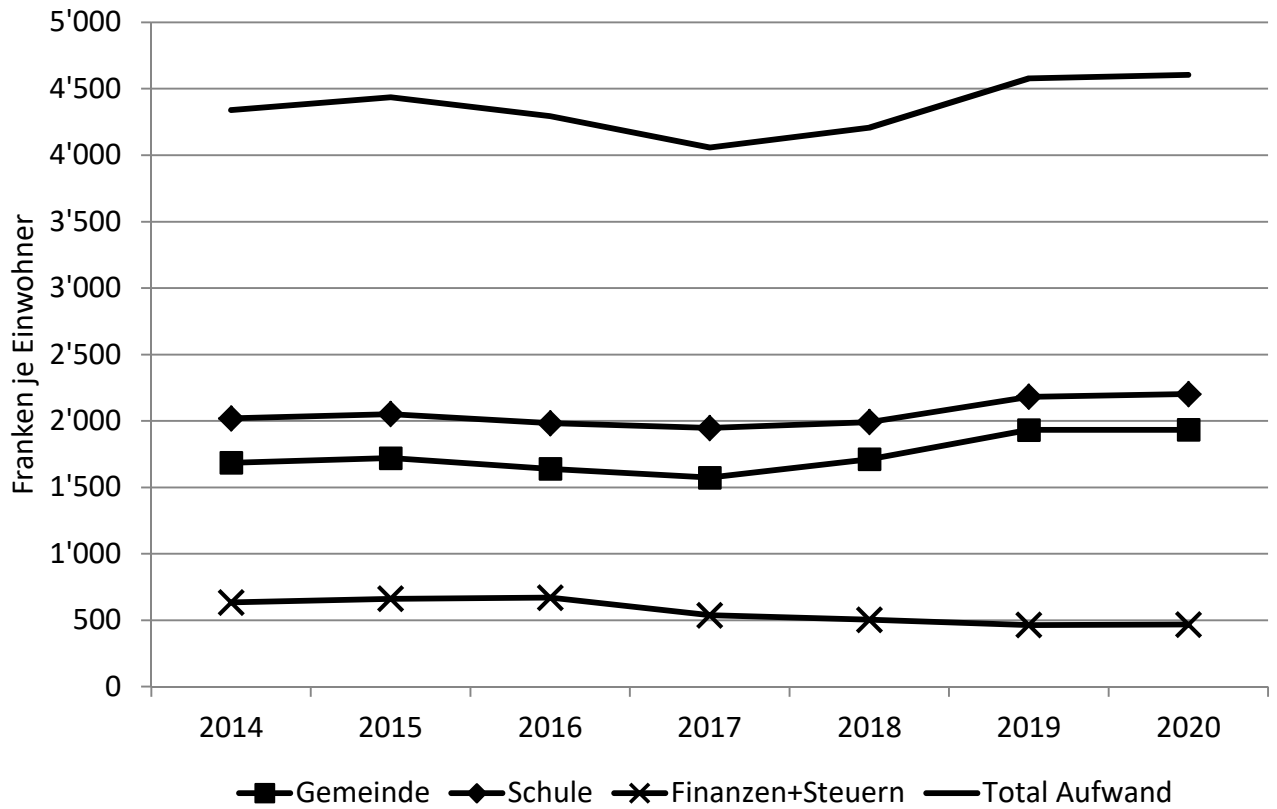
Steuerkraft und Finanzausgleich

Steuerhaushalt



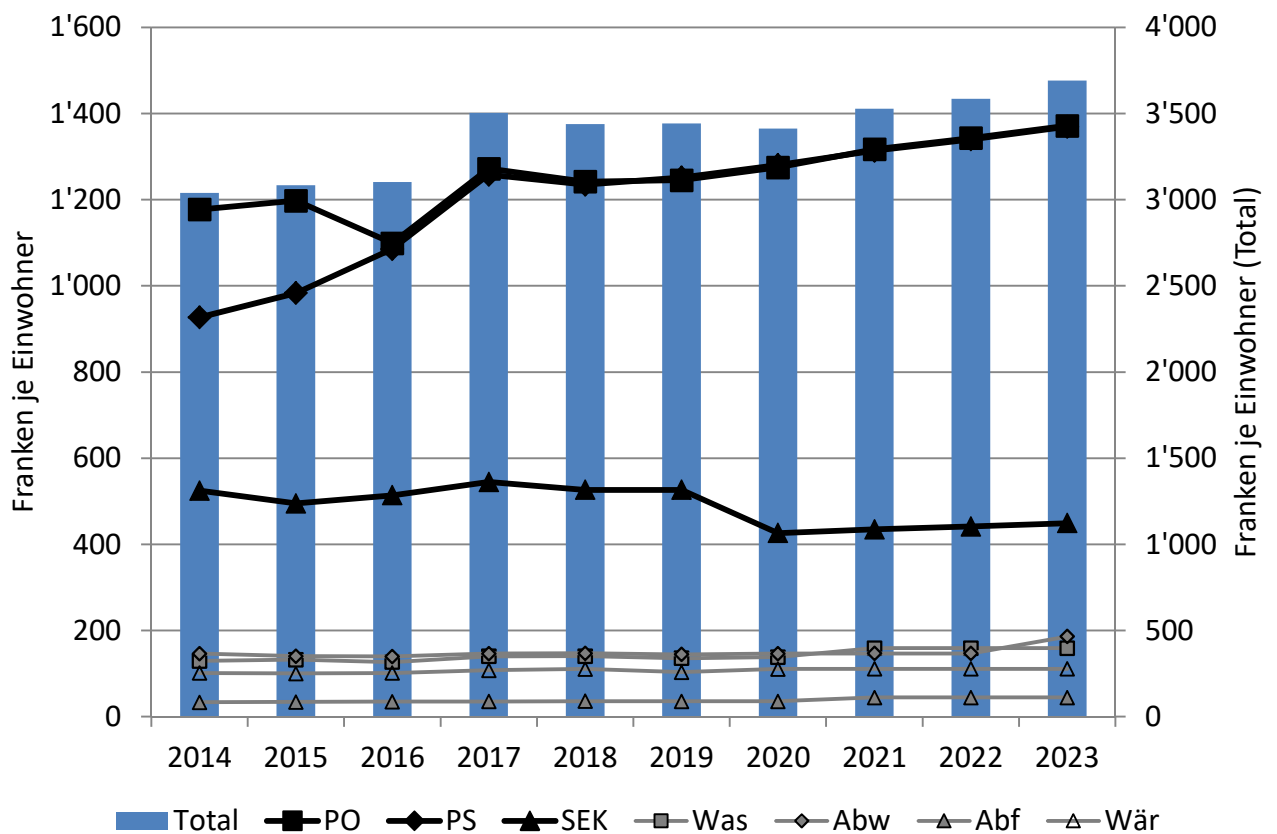
Entwicklung spezifischer Aufwand

Steuerhaushalt

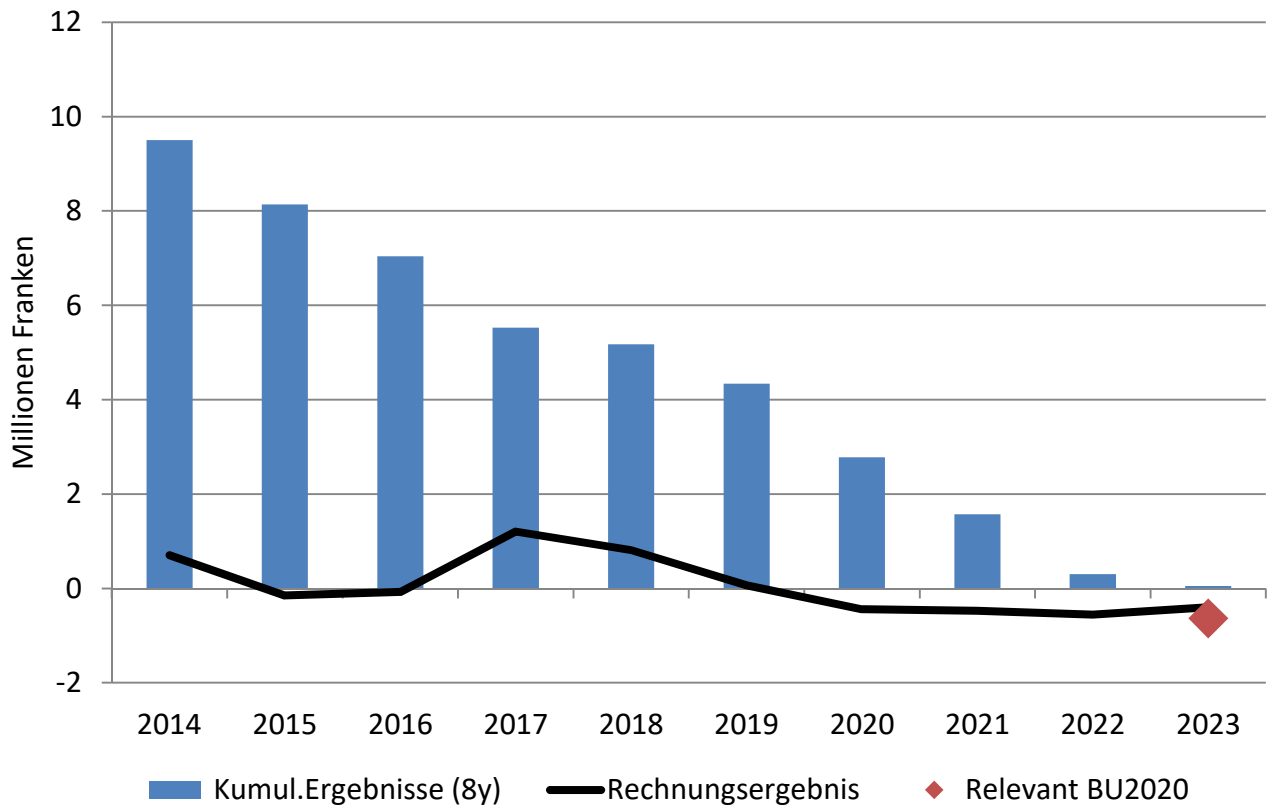


Steuer- und Gebührenbelastung

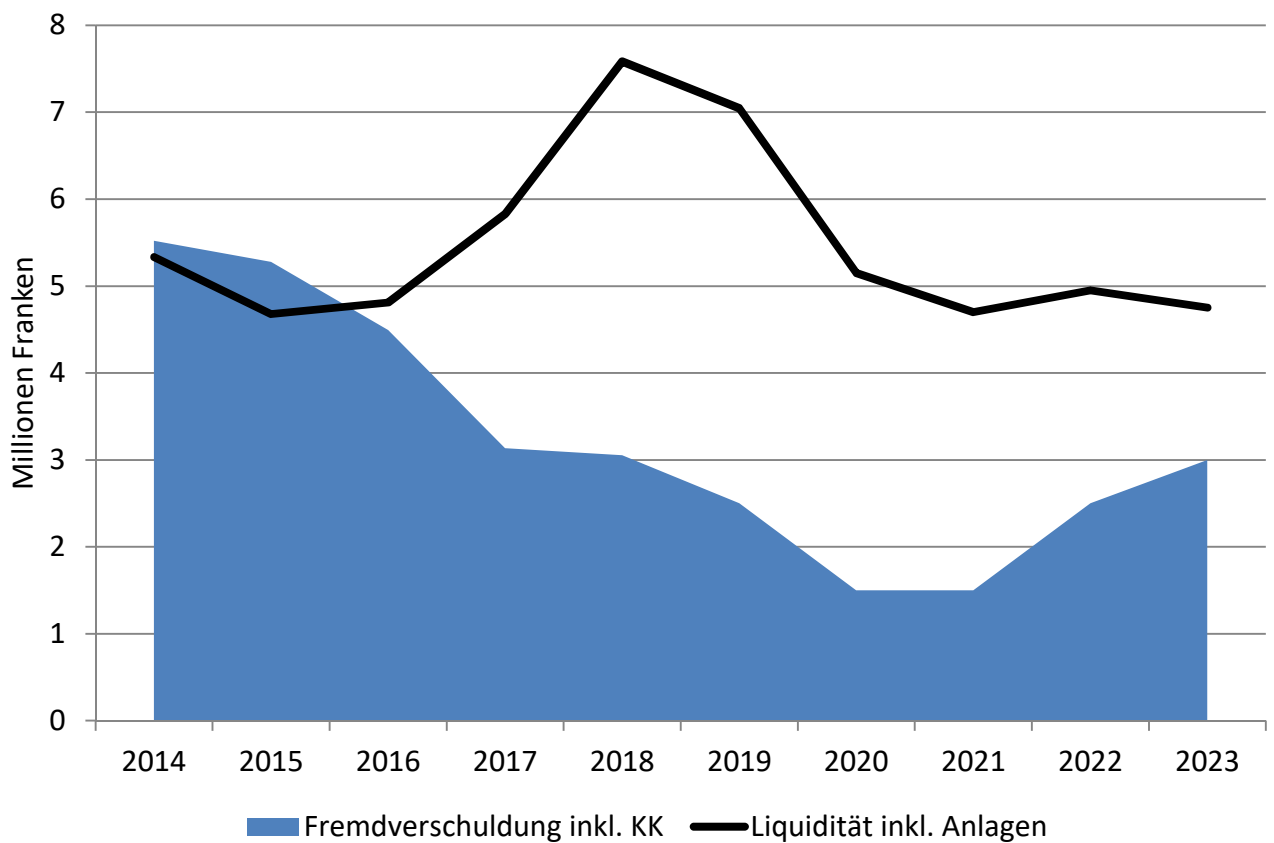
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



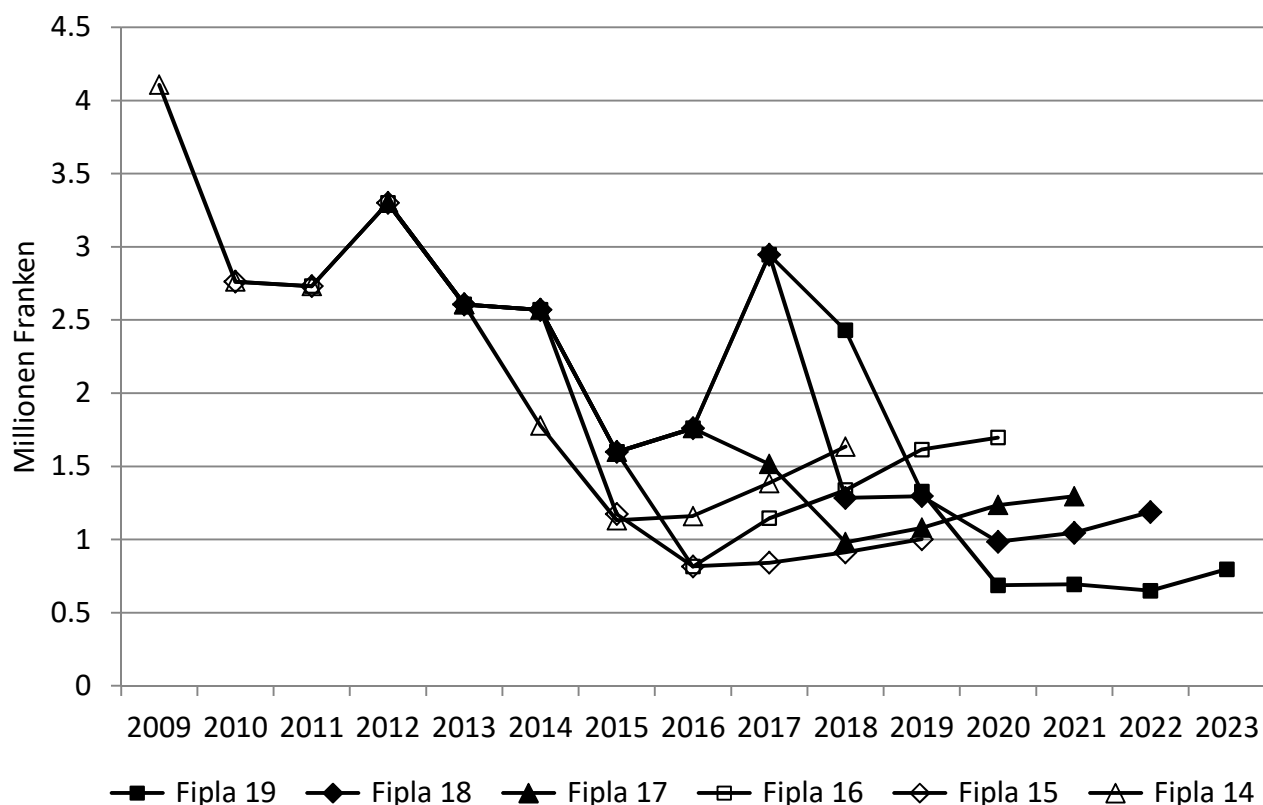
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt



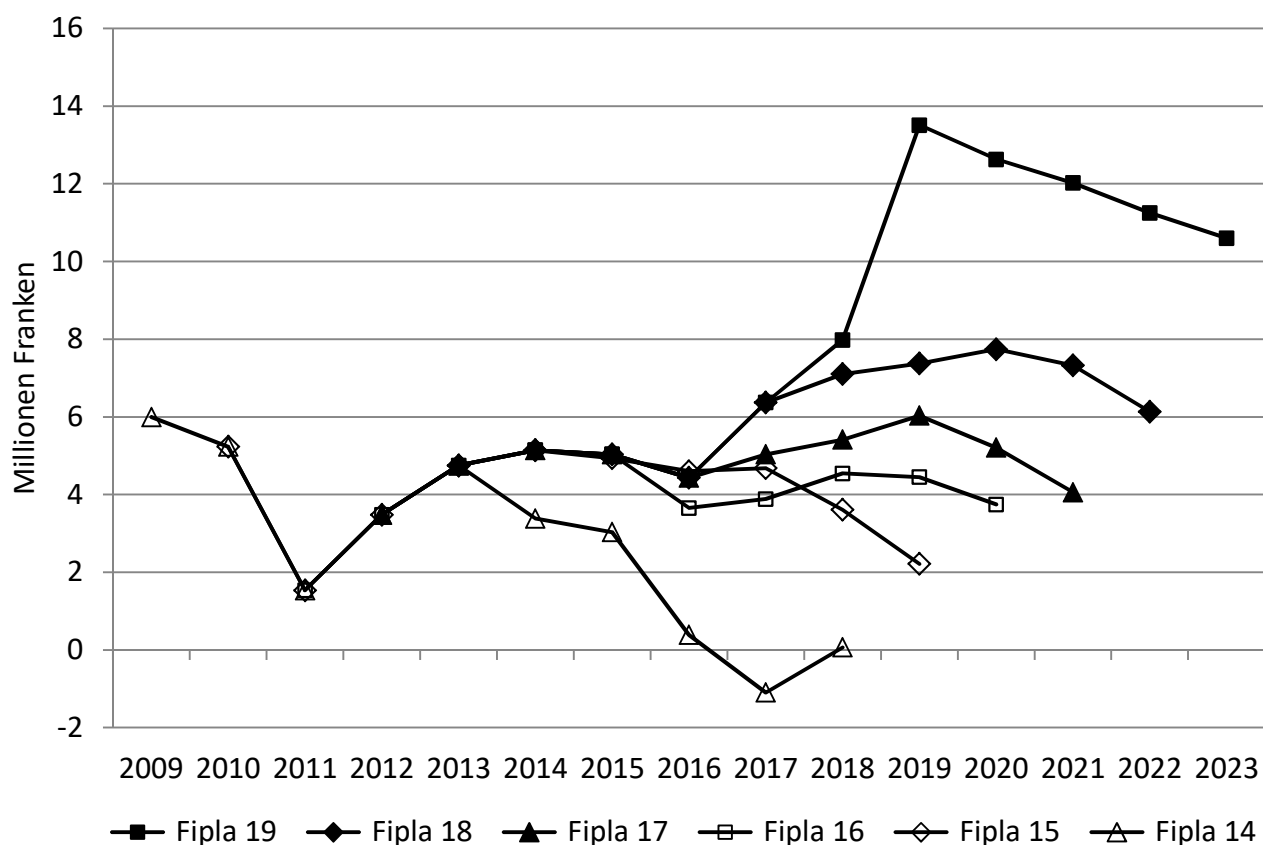
Fremdverschuldung und Liquidität Gesamthaushalt (Werte per 31.12.)



Entwicklung Selbstfinanzierung Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)

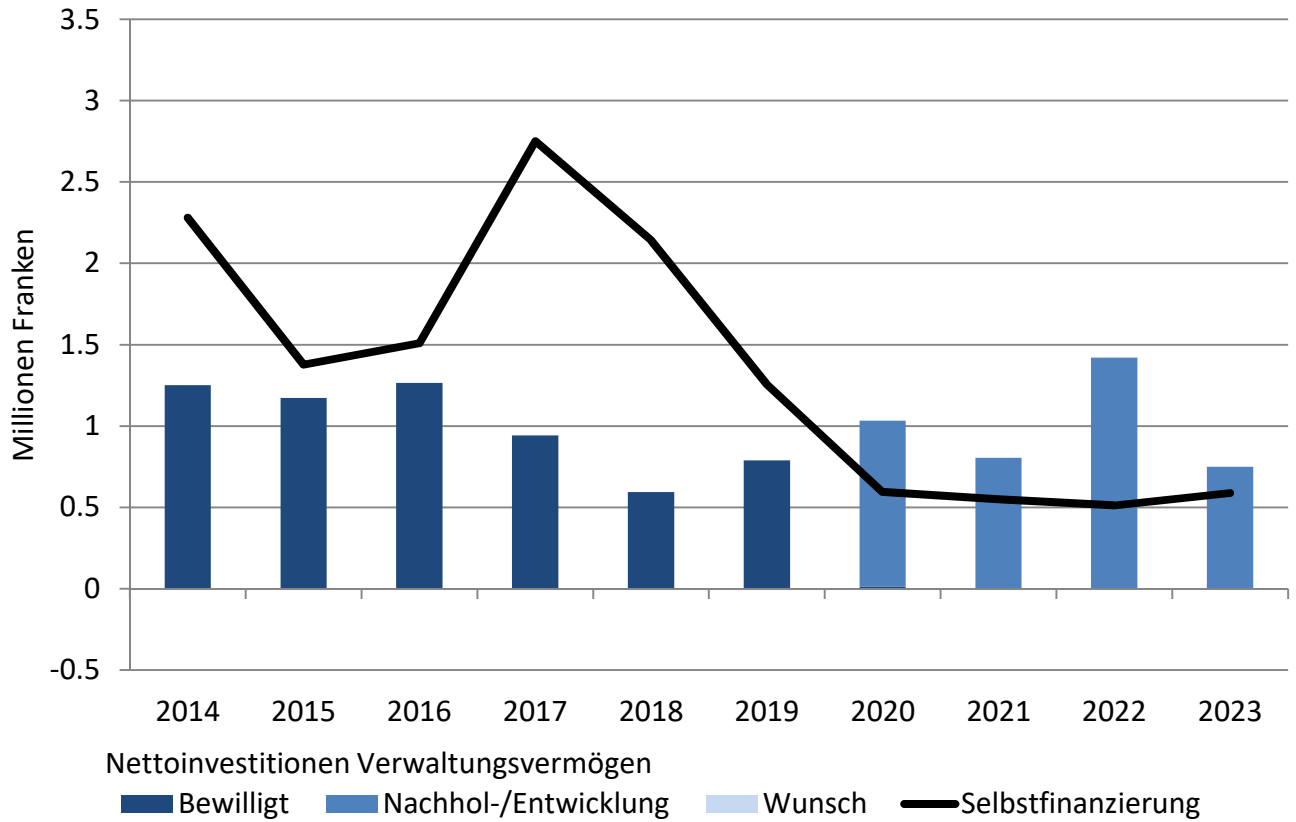


Entwicklung Nettovermögen Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



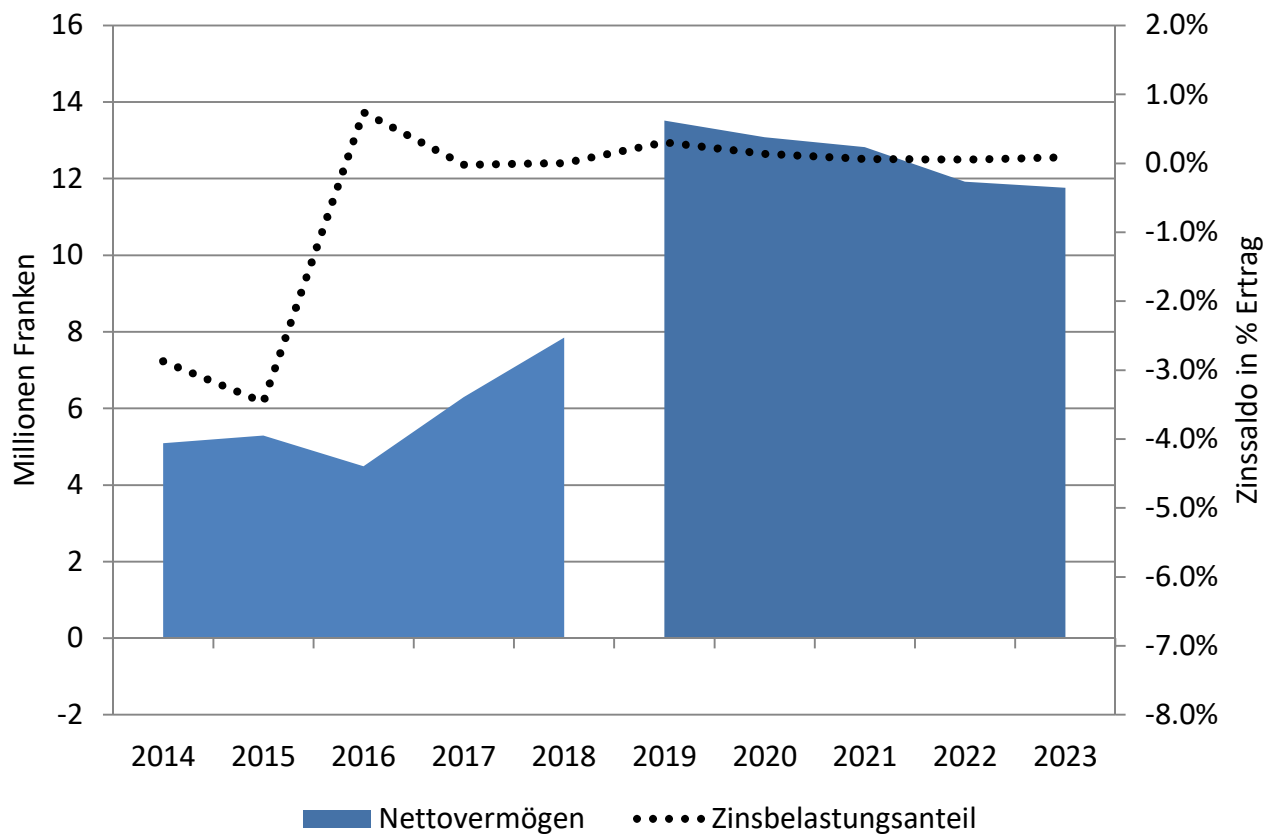
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



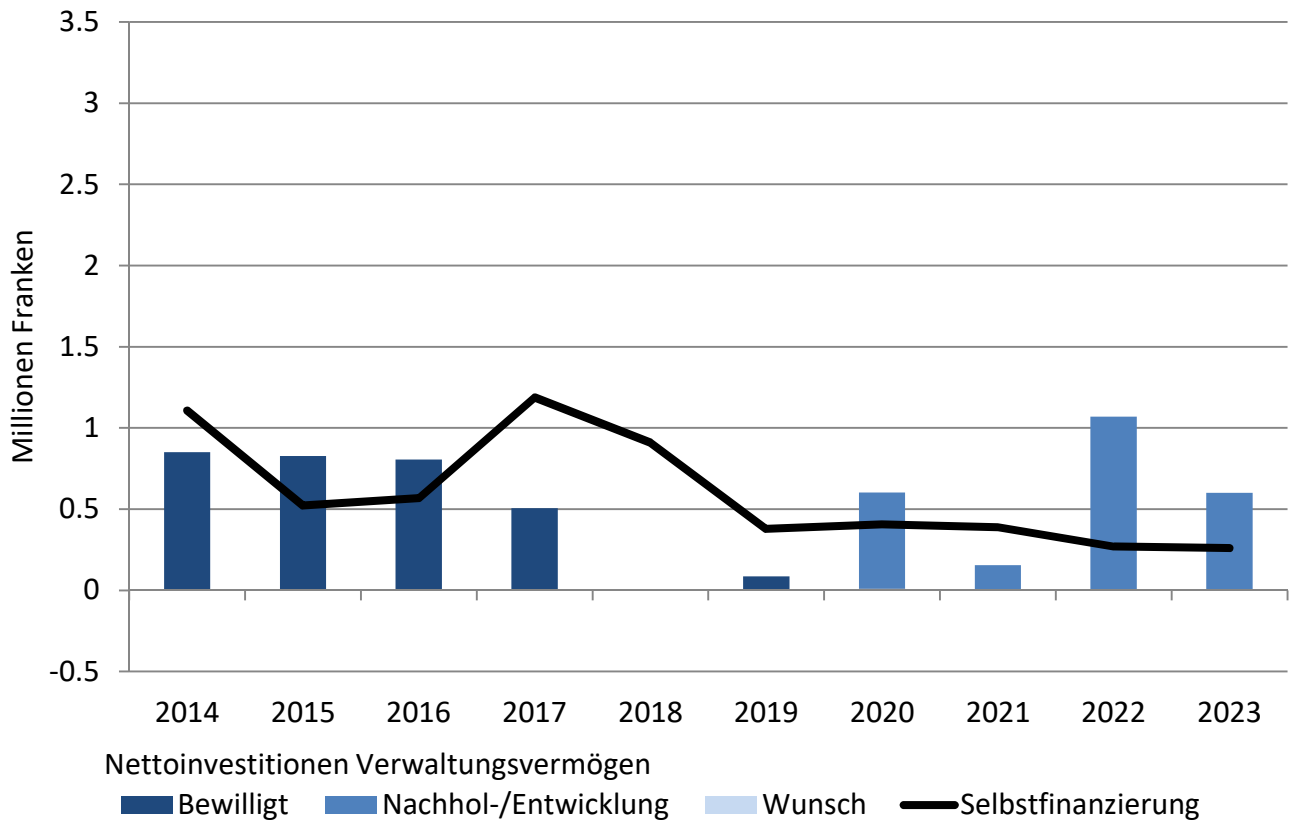
Nettovermögen und Zinsbelastung

Steuerhaushalt(e)



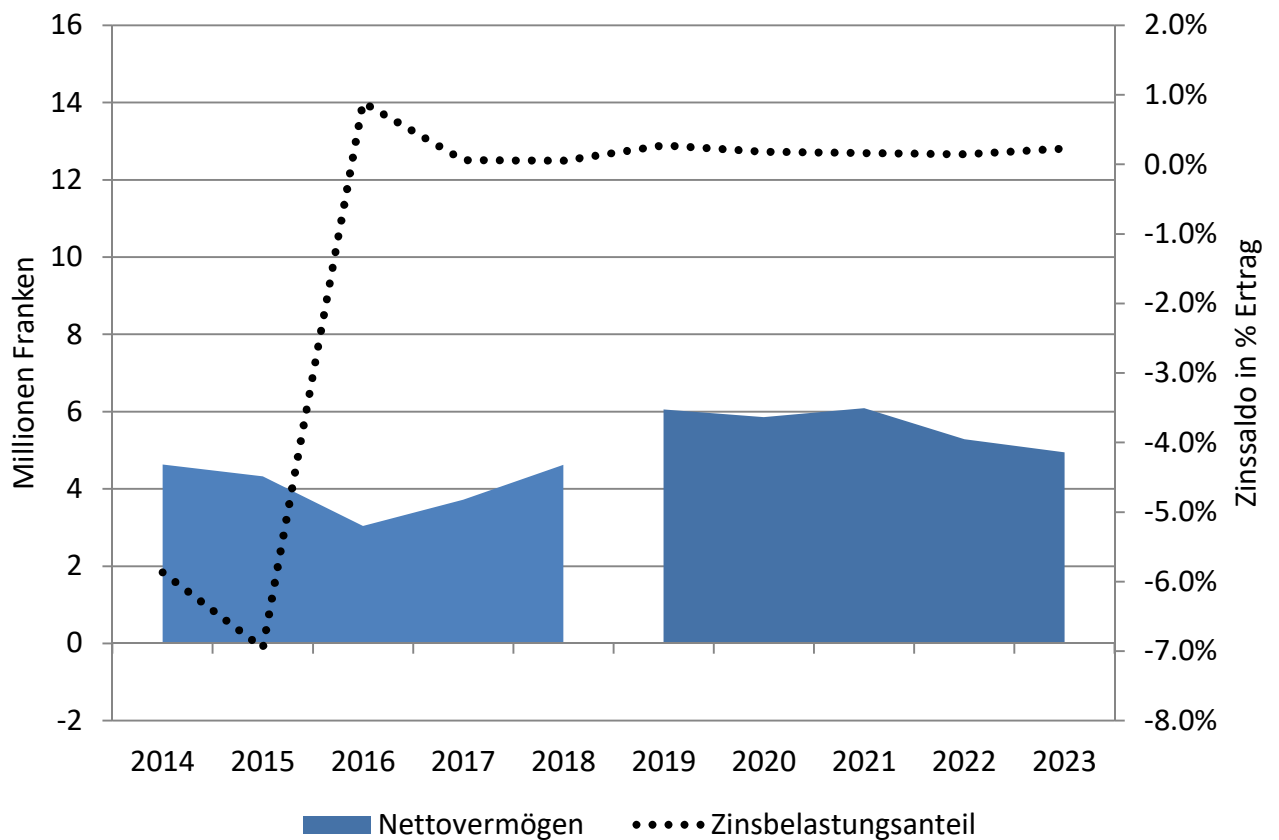
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



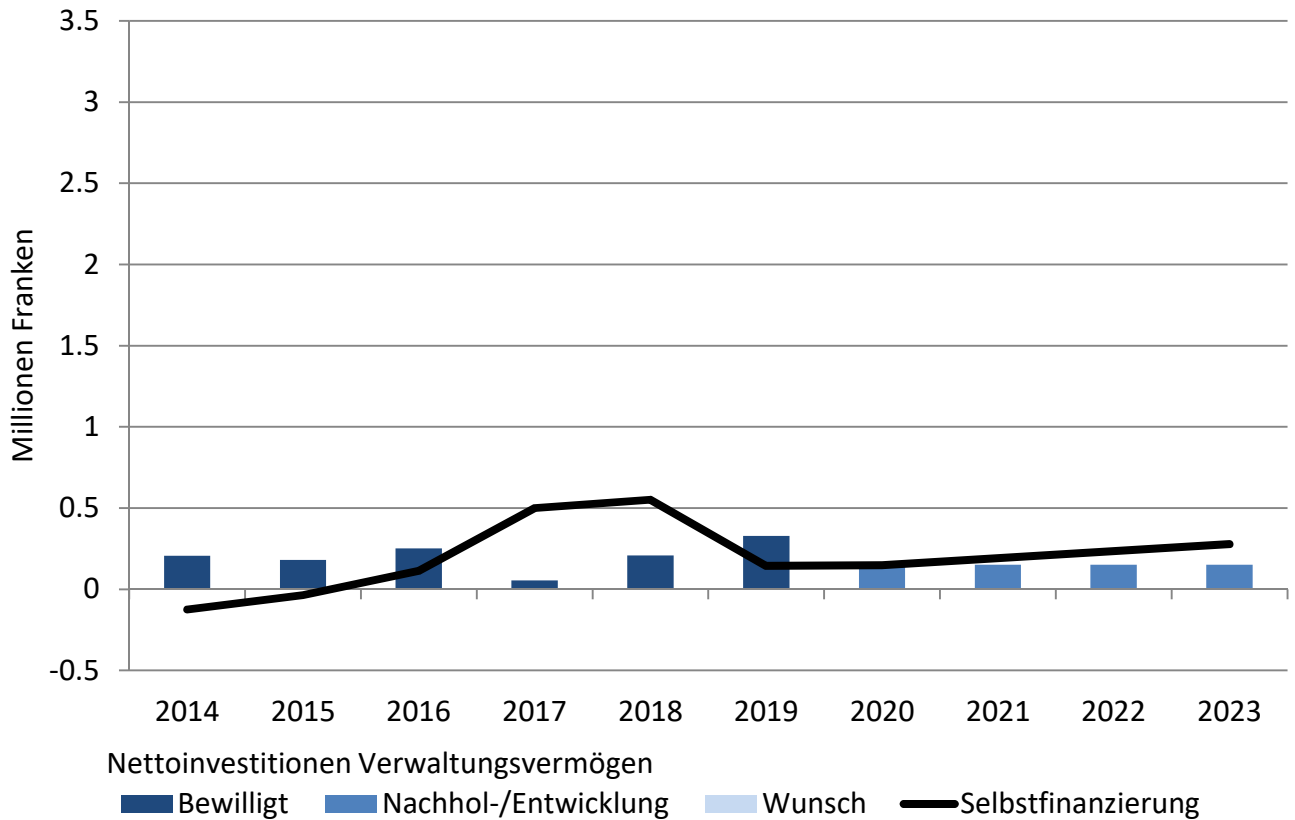
Nettovermögen und Zinsbelastung

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



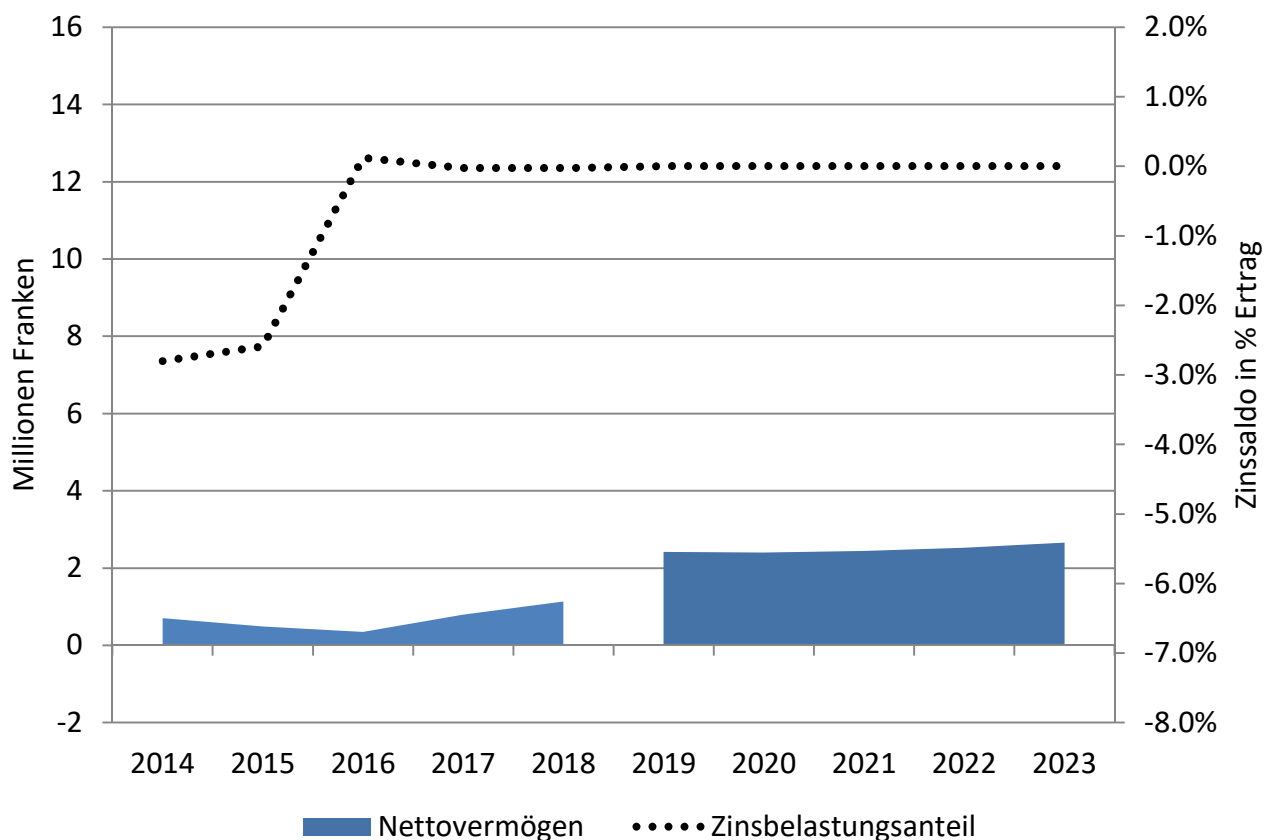
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Primarschulgemeinde



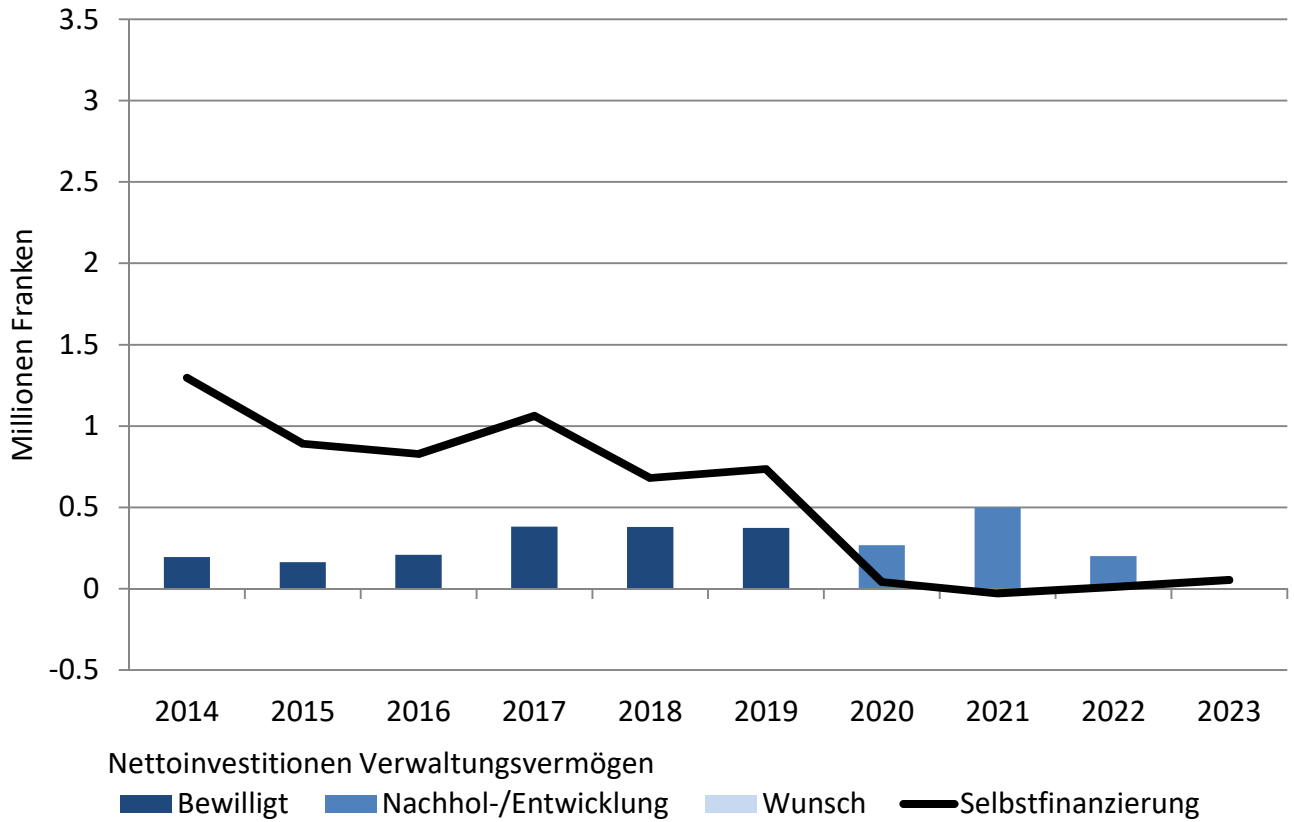
Nettovermögen und Zinsbelastung

Primarschulgemeinde



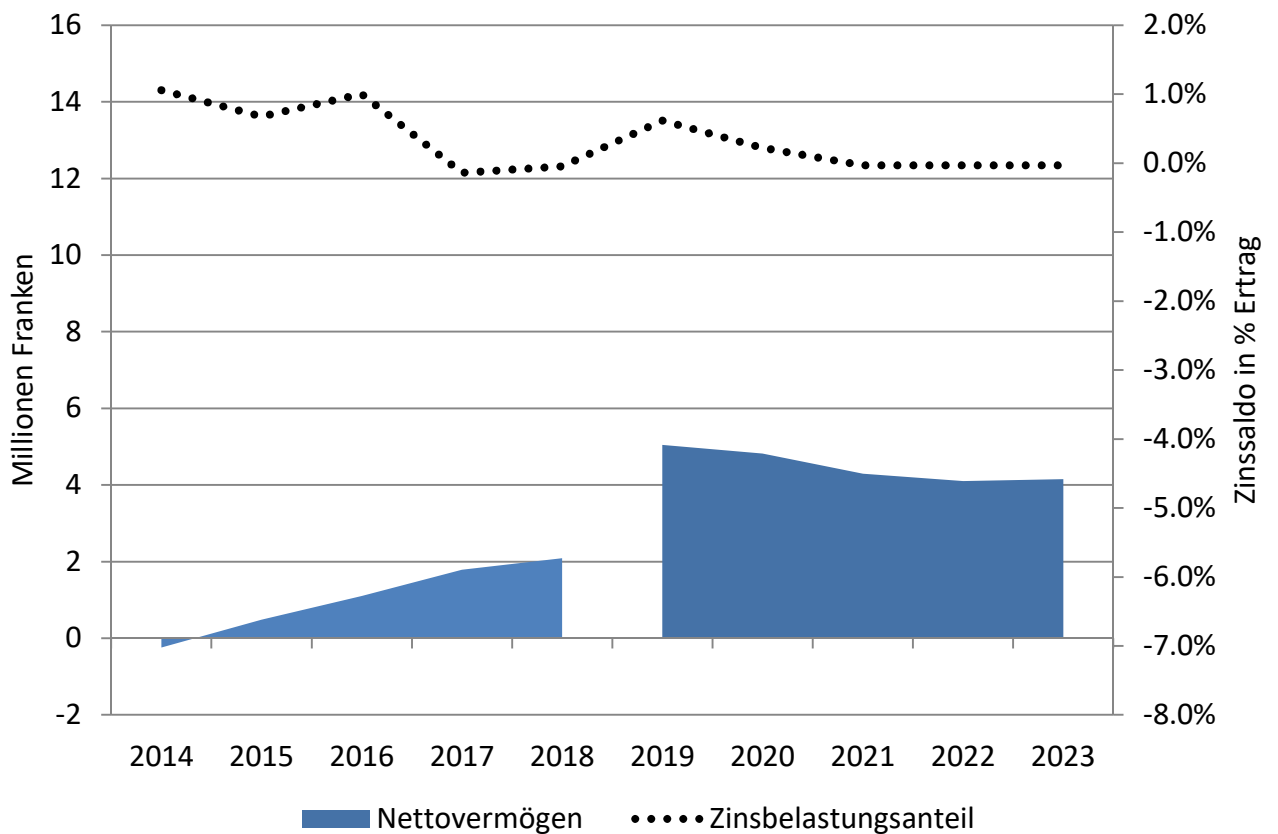
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Sekundarschulgemeinde



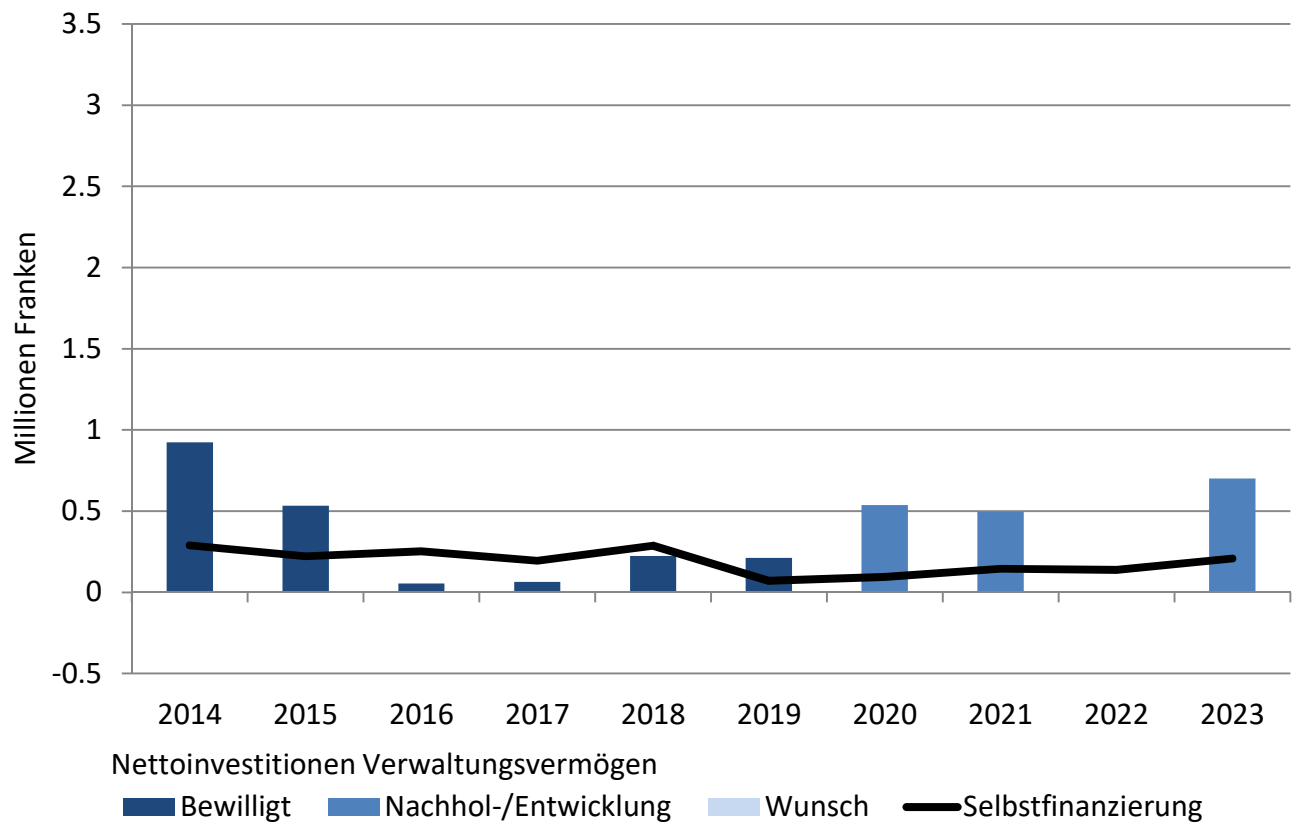
Nettovermögen und Zinsbelastung

Sekundarschulgemeinde



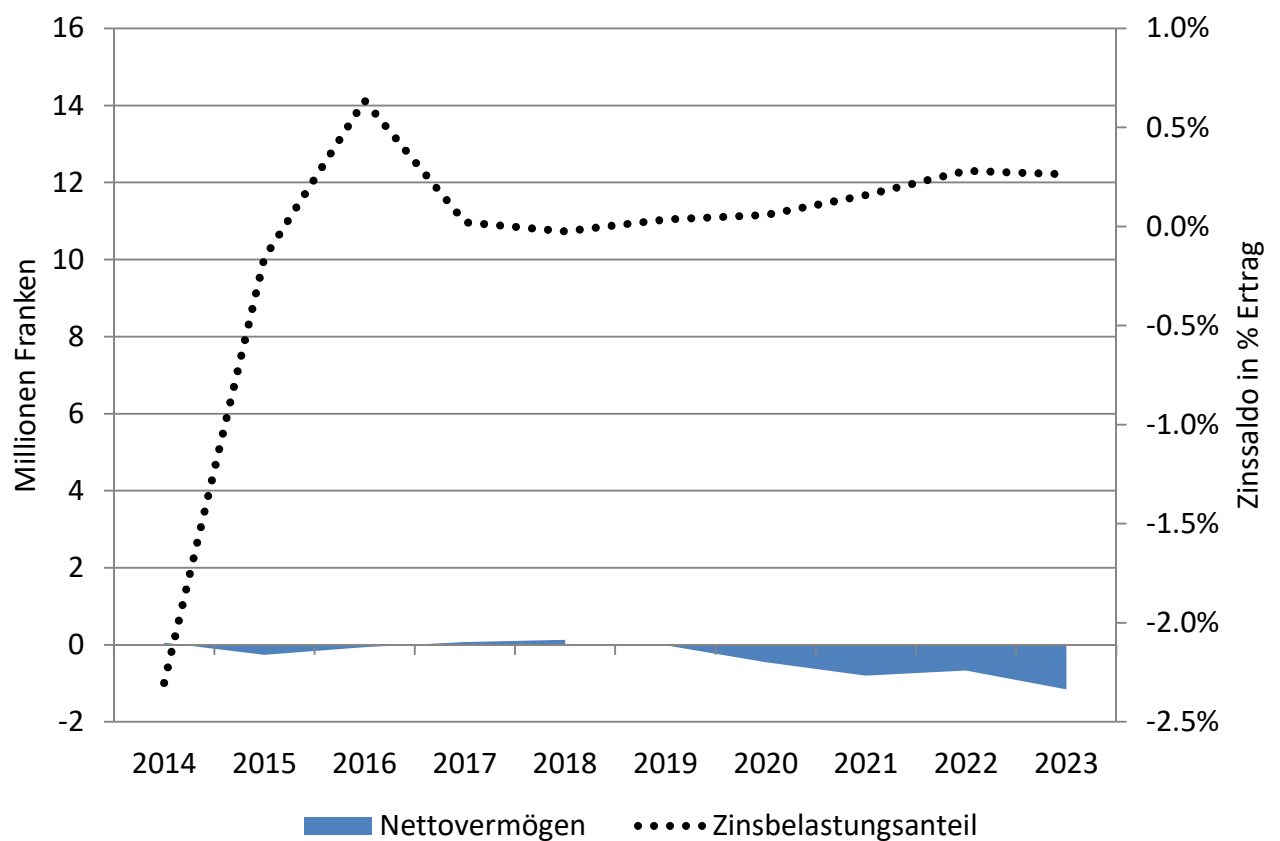
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen und Zinsbelastung

Gebührenhaushalte



Weitere Informationen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

	Seite
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	W
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2019 - 2023	20

Das Wichtigste in Kürze

Aktuellste Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar zu machen, diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung folgt bereits seit 2016 konsequent den Vorgaben von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungsmodell). Die Abschlüsse der Finanzplan-Kunden sind so erfasst worden, dass Darstellung und Berechnung aller Kennzahlen nach den ab 1.1.2019 gültigen Vorschriften erfolgt. Nebst der Verwendung der neuen Begriffe (z.B. Erfolgsrechnung statt Laufende Rechnung, Selbstfinanzierung statt Cash Flow, Bezeichnung Funktionale Gliederung) definiert HRM2 die Berechnung einzelner Kennzahlen (Zinsbelastungs-, Kapitaldienst- und Bruttoverschuldungsanteil) neu. Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind, insbesondere bei Zeitvergleichen, angemessen zu berücksichtigen. **Sämtliche in dieser Analyse verwendeten Kennzahlen entsprechen den unter HRM2 geltenden Bestimmungen und Definitionen.**

Deutliche Kostenzunahmen für Allgemeine Dienste/Gemeindeverwaltung, Bildung und Soziales konnten mit etwas tieferen Aufwendungen für Pflegefinanzierung nicht kompensiert werden. Teuerungsbereinigt haben die Gesamtaufwendungen je Einwohner um 1,2 % zugenommen. Ertragsseitig fällt der Sondereffekt der Quellensteuern weg und der kant. Mittelwert der Steuerkraft dadurch etwas tiefer aus. Gesamthaft ist der Selbstfinanzierungsanteil um einen Zehntel zurückgegangen. Mit gut 11 % liegt er nahe beim seit 1990 erreichten Mittelwert.

Die Bruttoinvestitionen sind gegenüber dem Vorjahr leicht tiefer. Wie die Selbstfinanzierung zeigen auch die Investitionen Werte nahe beim langfristigen Normalwert. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt, "dank" des Rückgangs der Investitionen, 111 % und zeigt eine gut ausgeglichene Finanzierung im 2018 an. Die leichte Zunahme des Bruttoverschuldungsanteils dürfte auf gestiegene Investitionen im Finanzvermögen (inkl. Liquidität und Anlagen) zurückzuführen sein.

Mit über hundertprozentigem Selbstfinanzierungsgrad ist das Nettovermögen auf einen neuen Höchstwert angestiegen. Weil die Bilanzneubewertung im Rahmen der Einführung von HRM2 erst per 1.1.2019 erfolgt, ist die Zunahme in aller Regel auf effektiv erwirtschaftete Überschüsse und nicht auf Bewertungsgewinne zurückzuführen. Die Tatsache, dass ungefähr drei Viertel aller Haushalte ein positives Nettovermögen und bloss ein Zehntel eine Nettoschuld von über 1'000 Franken je Einwohner haben, bestätigt die auch im historischen Vergleich gute Vermögenssituation. Die Gruppe der höchstverschuldeten Haushalte zeigt zwei Typen: "strukturell knapp" mit hohem Aufwandniveau sowie hoher Steuerbelastung oder "stark investiert" mit kürzlich sehr hohen Investitionen, intakter Selbstfinanzierung sowie eher tiefer Steuerbelastung. Nicht wenige dieser Haushalte versuchen mit tiefen Investitionen die Haushaltsituation zu verbessern. Eine gefährliche Strategie, wenn dadurch der Zustand der Infrastruktur vernachlässigt würde und so künftiger Nachholbedarf entsteht.

Das anhaltend sehr tiefe Zinsniveau lässt sich auch in den Gemeindehaushalten erkennen. Kein einziger der analysierten Haushalte ist für den Zinsbelastungsanteil nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die derzeit ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator; vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Mit Schuldzinsen nahe bei Null, oder in besonderen Konstellationen gar mit Prämien für Schuldaufnahmen, befinden wir uns nach wie vor in einer absoluten Ausnahmesituation. Wie seit einiger Zeit empfohlen wird für die Beurteilung und Steuerung der Schulden aktuell auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen. Klar lässt sich selbst bei so tiefen Zinsen aber nachweisen, dass Haushalte mit einer hohen Nettoschuld schlechtere Zinsbelastungsanteile haben.

Der Rückgang der Gesamtnote um 0,23 Punkte auf die Note 4,80 bestätigt die Verknappung in den kommunalen Haushalten. Hauptverantwortlich dafür ist die schwächere Selbstfinanzierung. Deutlich kommt die angespanntere Situation darin zum Ausdruck, dass fast ein Viertel der Haushalte sogar die Note 4 verfehlt. Immerhin verfügt der grössere Teil davon (noch?) über ein zum Teil hohes positives Nettovermögen und kann sich vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Sehr vereinfacht gesagt zeigen sich im letzten HRM1-Abschluss Gemeinden mit wieder etwas schwächerer Selbstfinanzierung. Durch die oft hohe Substanz besteht aber zeitlicher Spielraum für die sorgfältige Beobachtung und die Einleitung eventuell notwendiger aufwand- oder ertragsseitiger Massnahmen. Auch für einen, aktuell zwar nicht absehbaren, konjunkturellen Einbruch wären die Haushalte recht gut gerüstet.

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2018 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

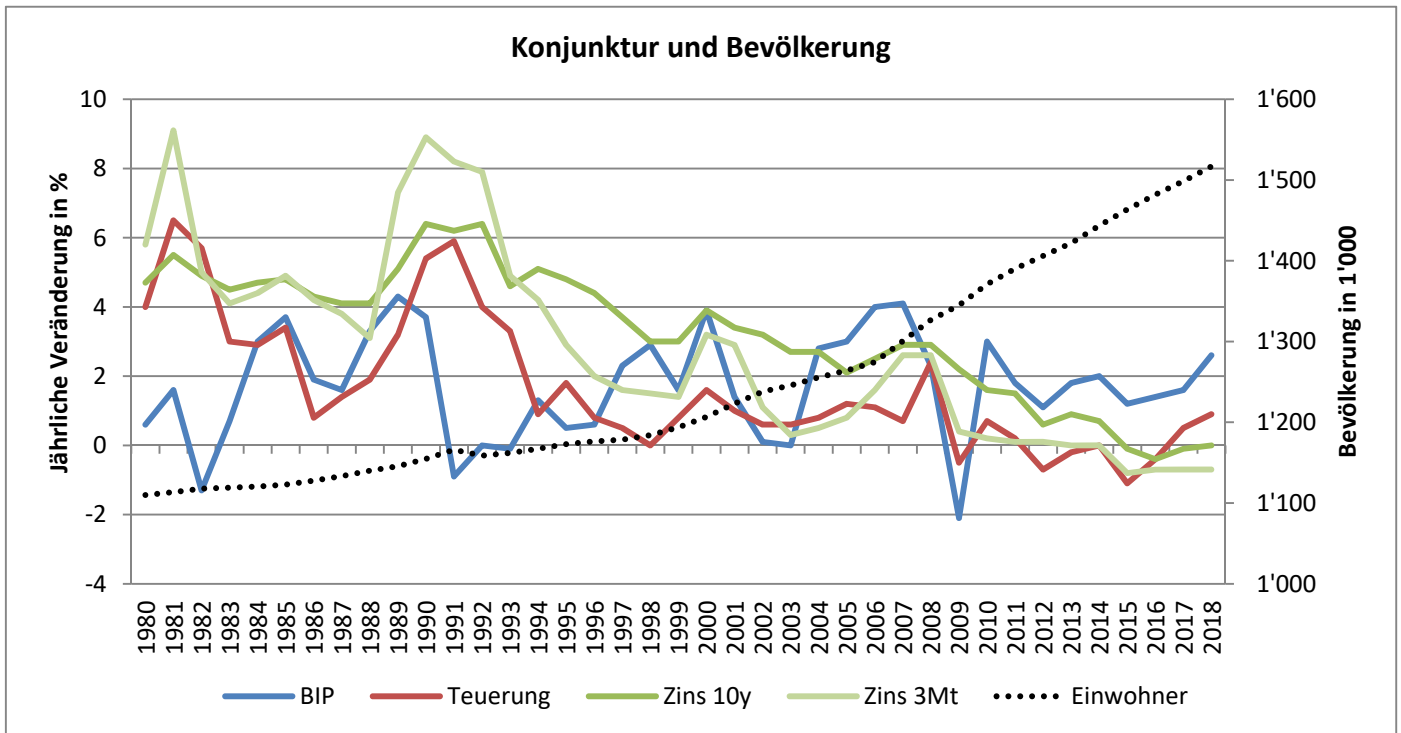
Nach der Verabschiedung des neuen Gemeindegesetzes inkl. Gemeindeverordnung sind die Details für die neue Rechnungslegung (HRM2) bekannt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz weitestgehend nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So wird es möglich, bereits heute den Haushalt so darzustellen und die Kennzahlen so zu berechnen, wie es unter HRM2 ab 1.1.2019 der Fall sein wird. Diese "vorzeitige Umstellung" auf HRM2 hat folgende Konsequenzen für die vorliegende Analyse:

1. Die Kennzahlen Zinsbelastungs-, Kapitaldienst- und Bruttoverschuldungsanteil sind anders definiert. Somit sind Zeitvergleiche unmöglich. Deswegen werden im Finanzplantoole (Analyse vergangene Jahre) die Kennzahlen von 2014 + 2015 nach der HRM2-Definition berechnet.
2. Die Umsetzung der HRM1-Abschlüsse nach den Vorgaben von HRM2 ist mit Zusatzaufwand verbunden, der den Rahmen einer summarischen Analyse sprengt. Die Zahlen der Abschlüsse 2018 der Nicht-Kunden sind zwar erfasst worden, eine korrekte Kennzahlenberechnung nach HRM2 ist aber nicht möglich und sie sind in dieser Analyse nicht enthalten.
3. Für HRM2-Pilotgemeinden, die uns ihre Abschlüsse eingereicht haben, werden die Kennzahlen gemäss deren eigener Berechnung miteinbezogen.

Sobald ab 2019 alle Haushalte ihre Rechnung nach HRM2 ablegen, wird die Datenbank wieder (fast) alle zürcherischen Haushalte umfassen.

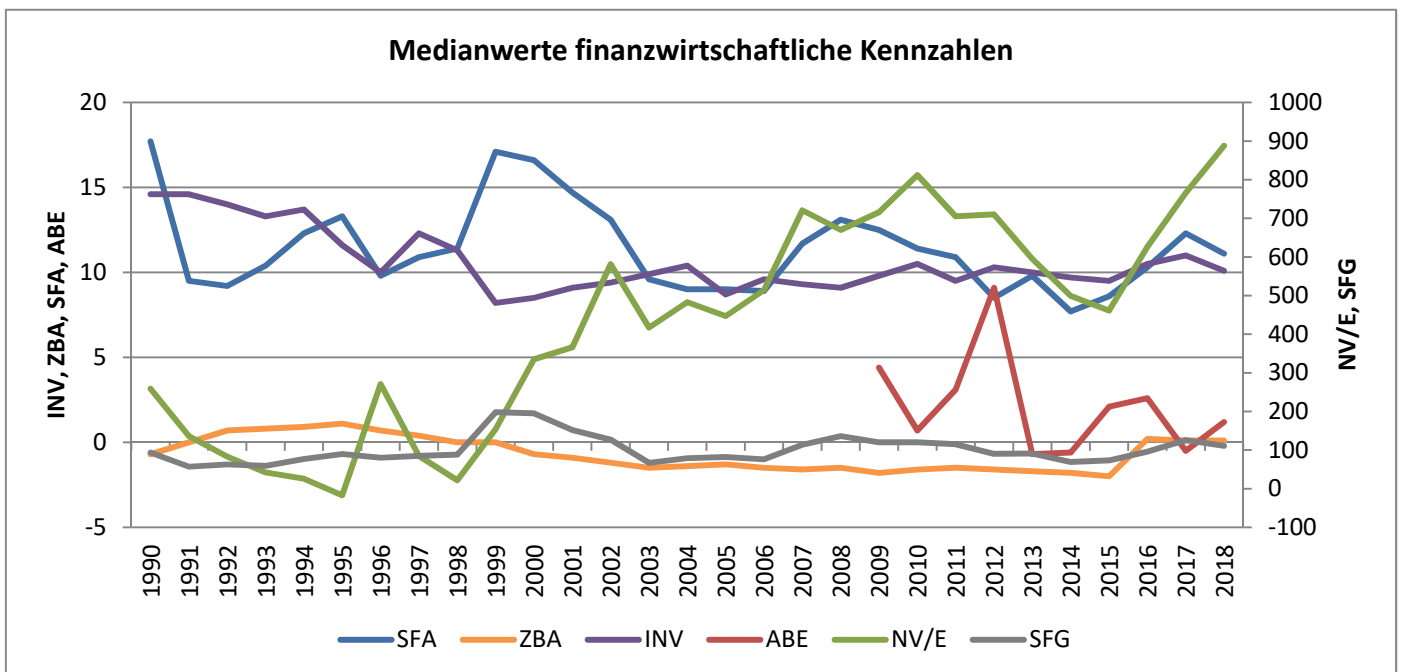
Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst fast 160 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2018. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Weil die möglichst rasche Umsetzung der HRM2-Grundsätze Priorität vor einer möglichst umfassenden Datenbank hat und nur für Finanzplan-Kunden die Kennzahlen nach HRM2 vorliegen, wird der im 2011 eingeführte deutliche Ausbau der Analysedatenbank (inkl. konsolidierte Betrachtung) vorübergehend ausgesetzt.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.



Datenquelle: Schweizerische Nationalbank und Stat. Amt Kanton Zürich

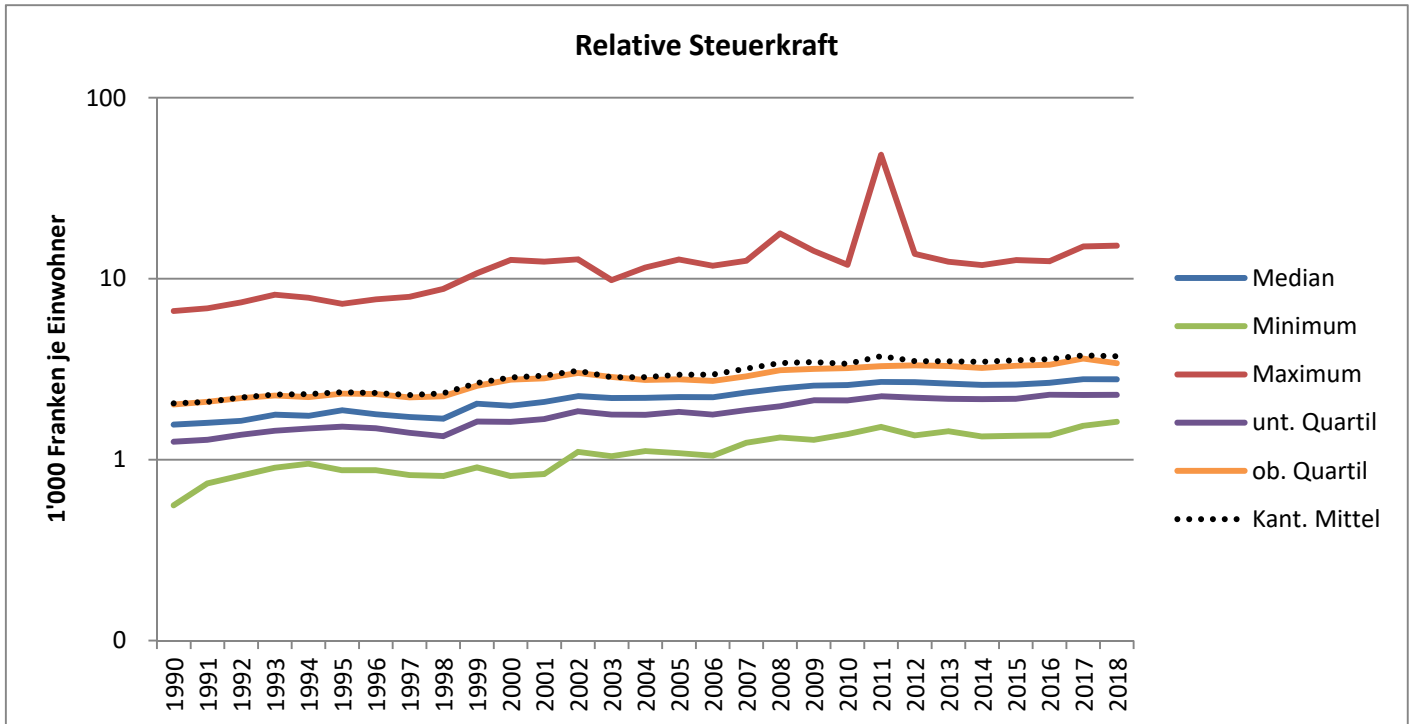
Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008 und 2010; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03 und 2009 eine Rezession. Seit anfangs der Neunziger Jahre sind die Steigerungsraten für Teuerung und Zinsen meist rückläufig. Seit 2006 findet ein beschleunigtes Bevölkerungswachstum statt und seit 2017 nehmen BIP und Teuerung wieder stärker zu.



Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition

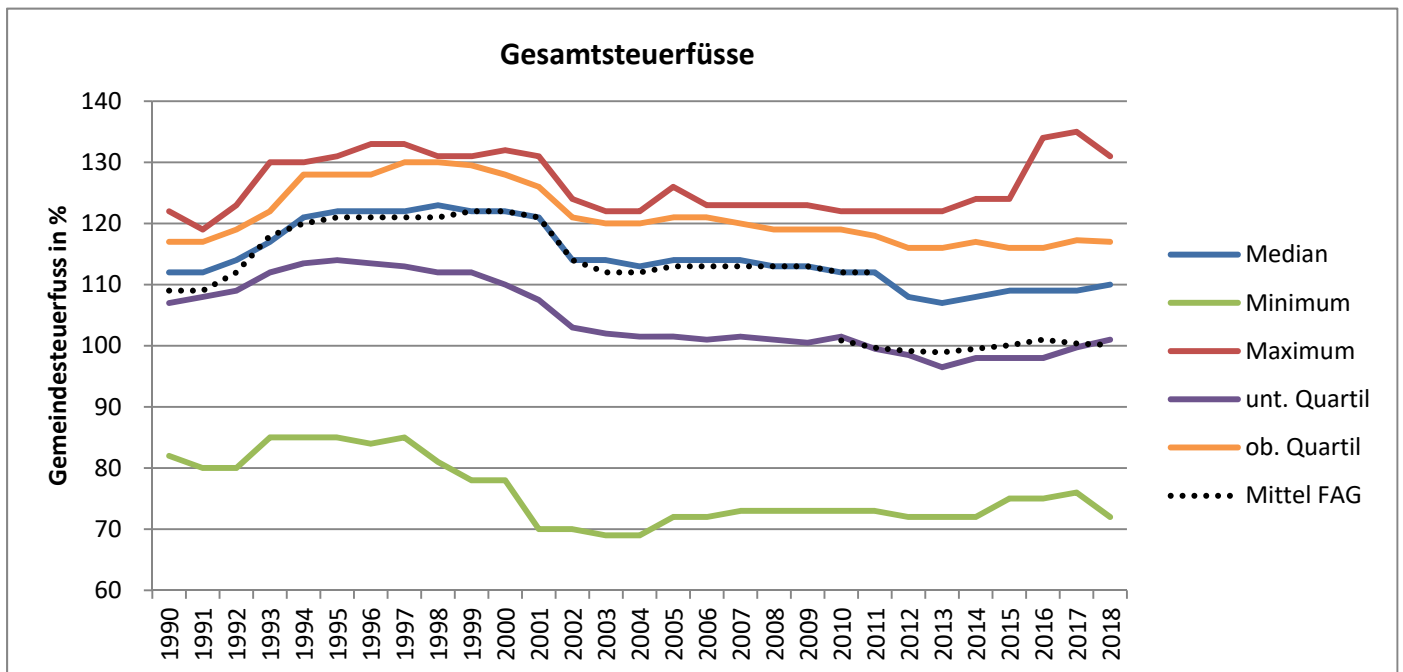
Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006 und 2016 hat das Nettovermögen, auch aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens, zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.



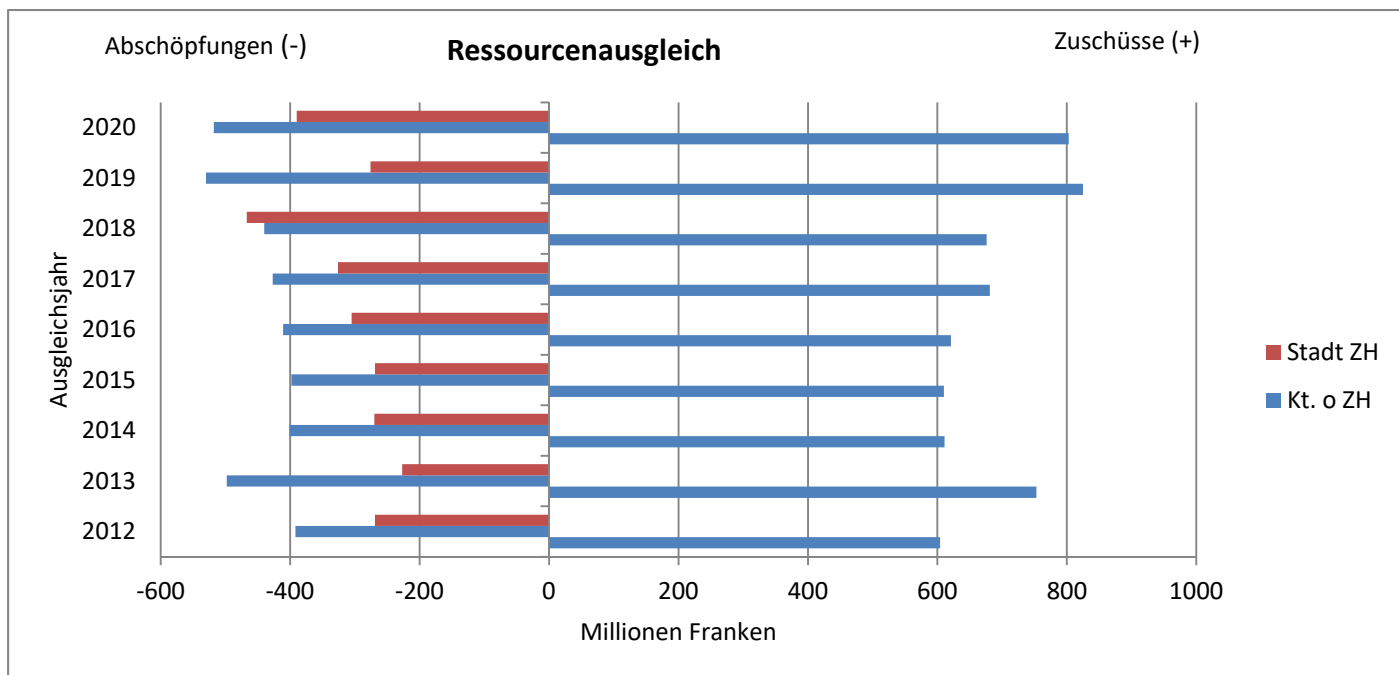
Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, seit 2015 steigt die Steuerkraft wieder stärker. Nach der deutlichen Zunahme im Vorjahr (+4,9 %) hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) auf 2018 um 1,3 % leicht abgenommen.

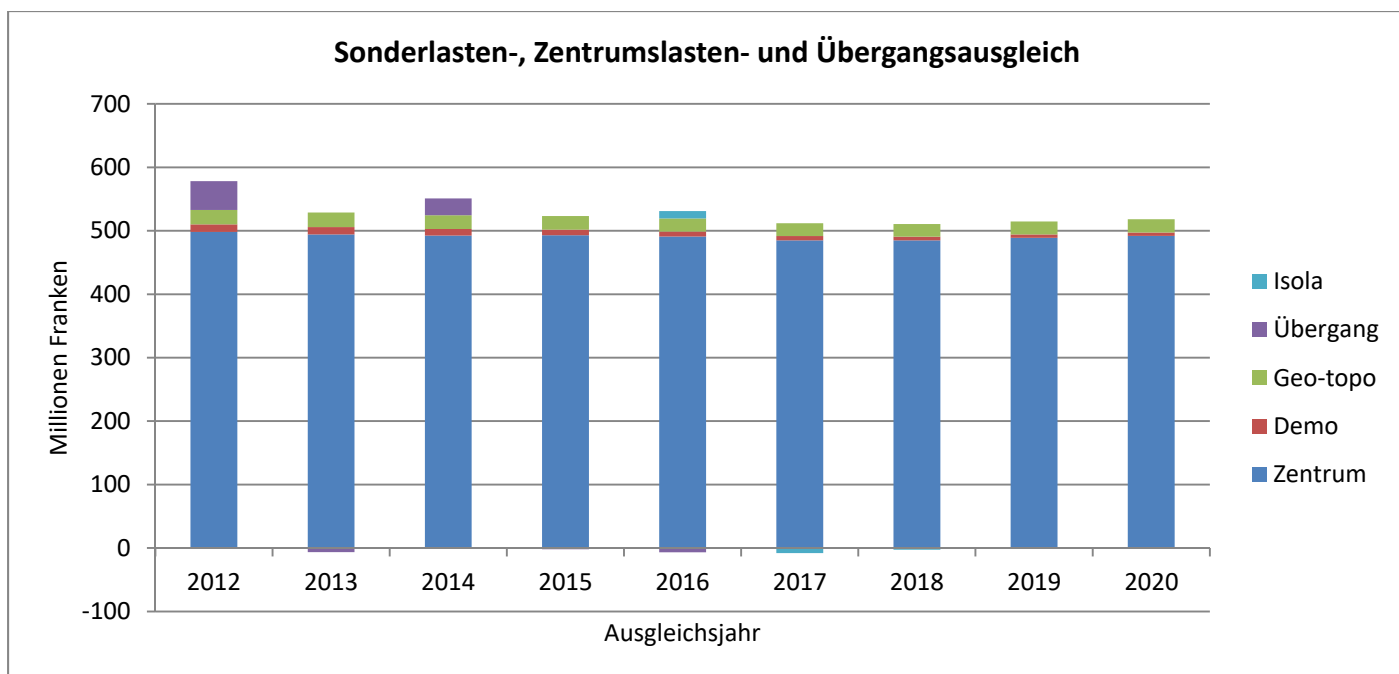


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunziger Jahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs (Refa) auf 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende stattgefunden und die Steuerfüsse zeigen tendenziell wieder nach oben. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist der Maximalsteuerfuss wieder zurückgegangen.



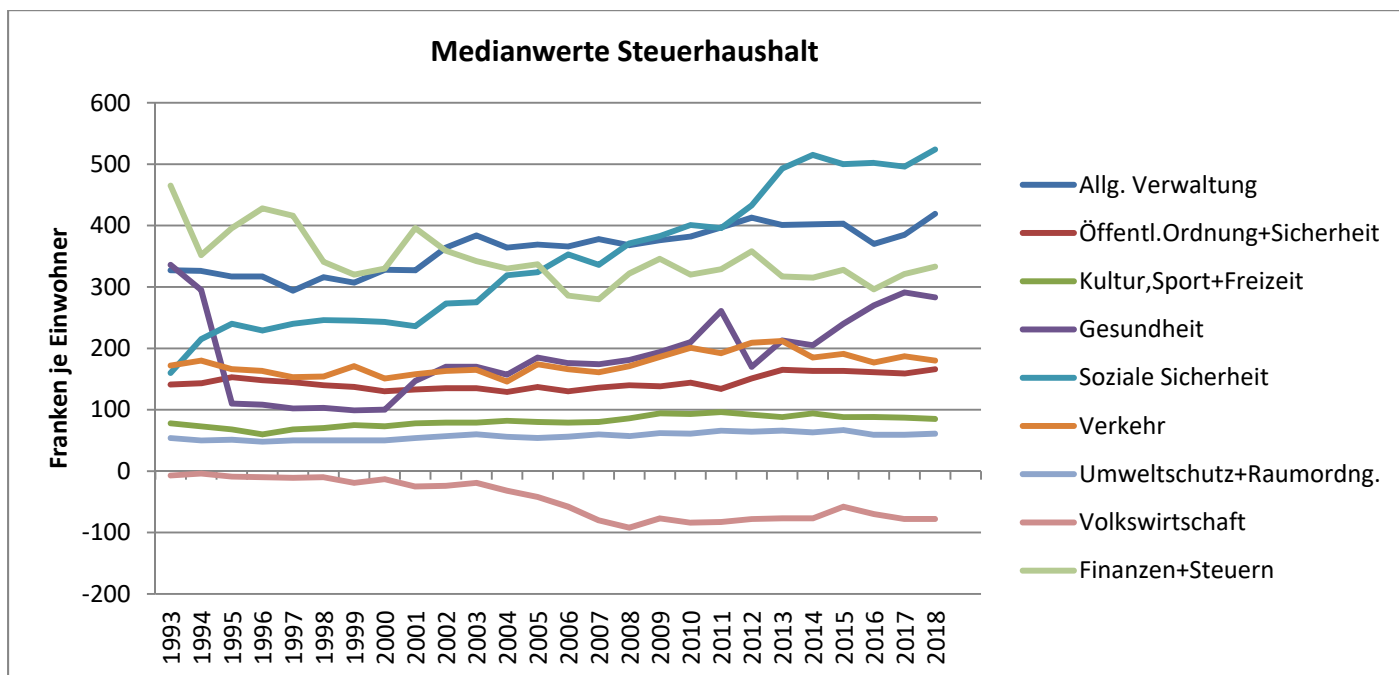
Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2020 aufgrund Werte 2018). Für 2018 werden ohne Stadt Zürich mehr als 500 Mio. Franken abgeschöpft und über 800 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Umverteilungsvolumen leicht zurückgegangen.



Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 - 2018.

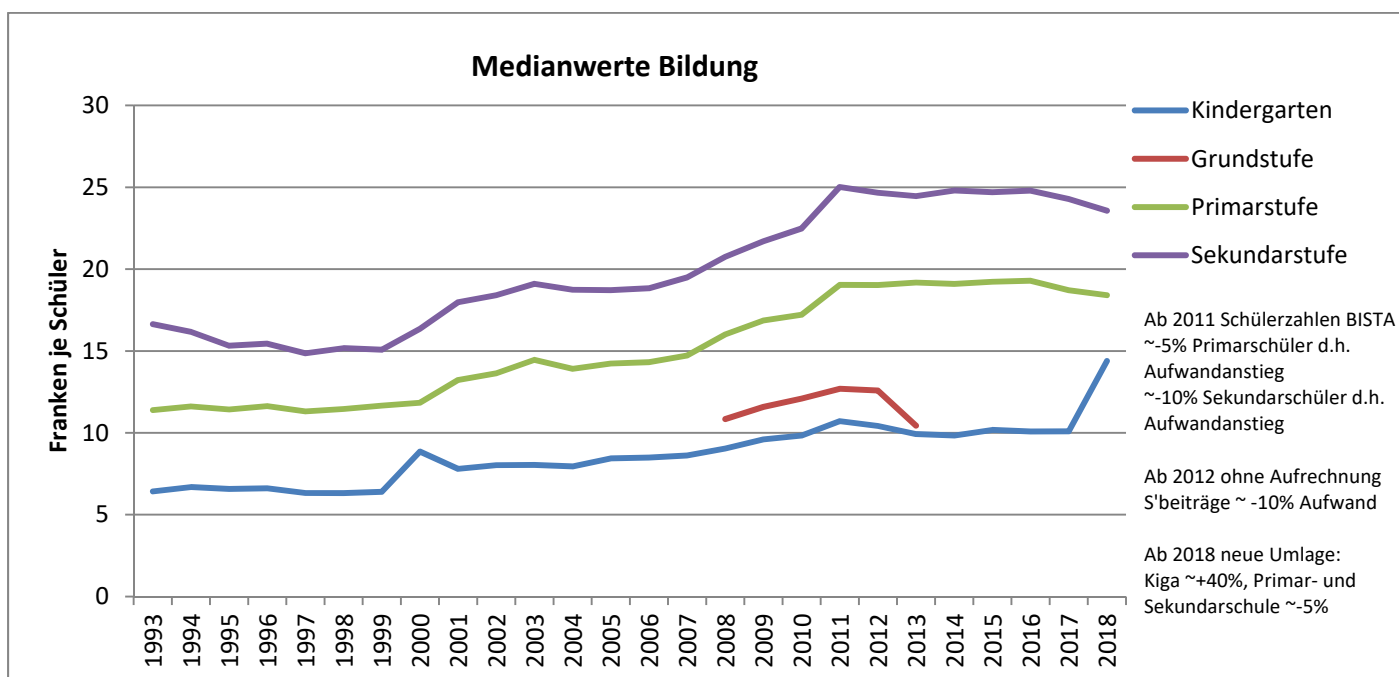
Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus. Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer. Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 + 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen! Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurde (netto) 2016 11 Mio. Franken ausbezahlt und 2017/18 7 bzw. 2 Mio. Franken zurückerstattet.

Aufwand (spezifische Werte)



Datenquelle: swissplan.ch

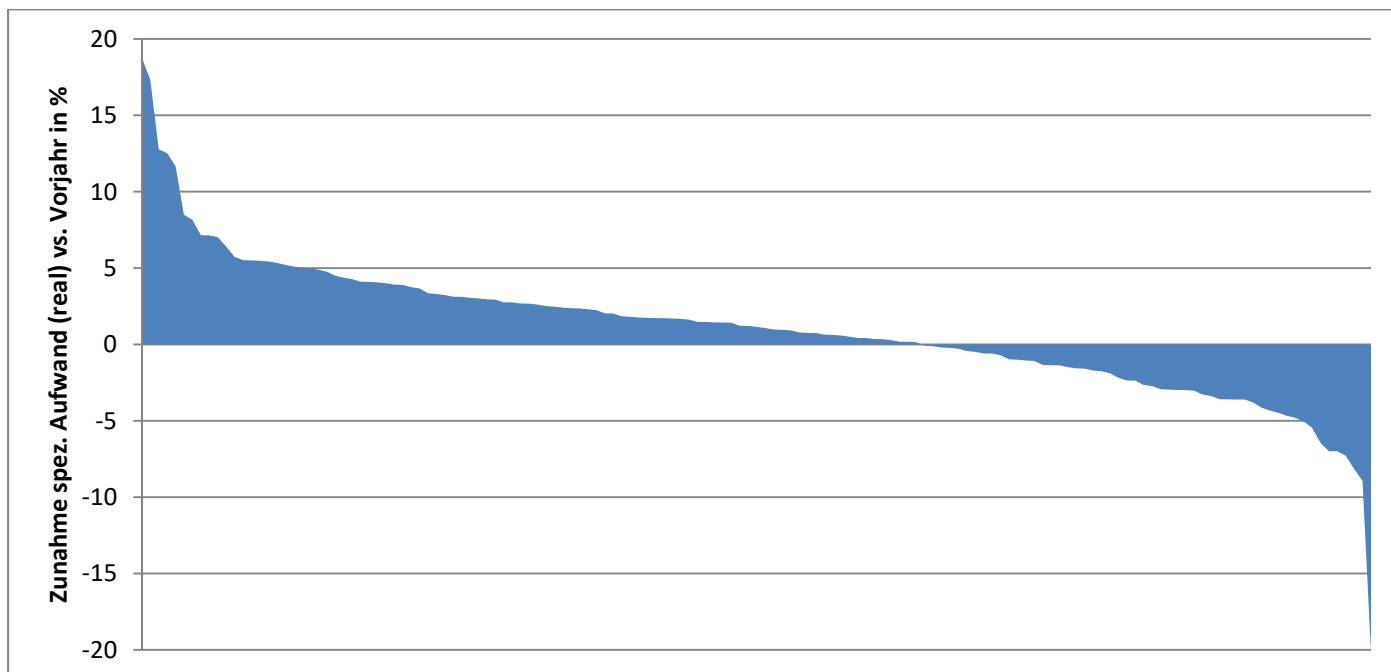
Bis 2014 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit. Gesundheit im 2011 besonders hoch (Pflegefianzierung und Spital), 2012 tiefer (ohne Spital) und bis 2017 mit starken Zunahmen (Pflegefianzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 stark gestiegene Beiträge der ZKB. Anstieg bei Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2015 Zunahmen für Gesundheit (Pflegefianzierung) und Volkswirtschaft, tiefere Aufwendungen für Soziale Sicherheit (KKBB etc.). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung der Steuerbezugsentschädigung nach HRM2. Seit 2017 starke Zunahme für Allg. Verwaltung; 2018 zusätzlich für Soziale Sicherheit (Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe etc.), dafür weniger für Gesundheit (Pflegefianzierung).



Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. Je Einwohner sind die Aufwendungen 1,5 % höher als im Vorjahr.

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Datenquelle: swissplan.ch

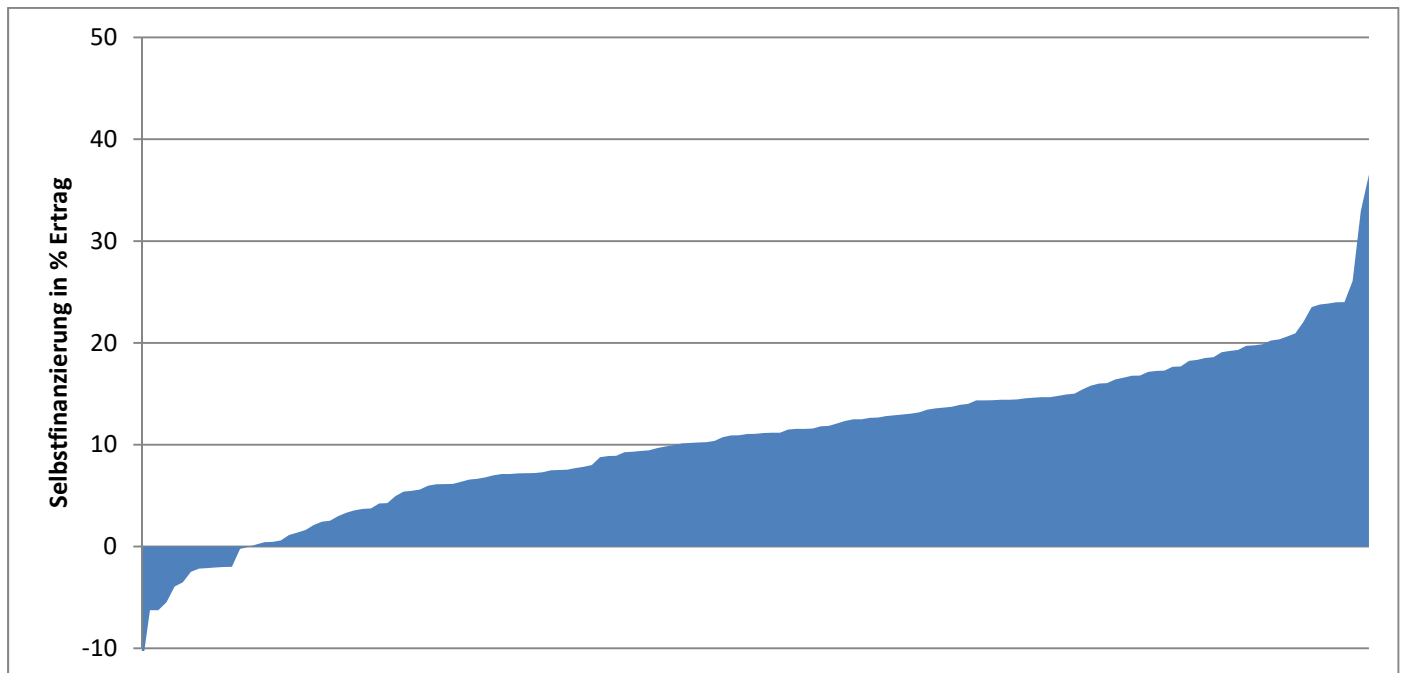
Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärte Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

<u>Wert</u>	<u>Interpretation</u>
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +1,2 % liegt die Ausgabenbeherrschung deutlich schlechter als im Vorjahr (-0,6 %). In zahlreichen Gemeinden haben die Aufwendungen für Allgemeine Dienste/Gemeindeverwaltung, Bildung, Soziales (inkl. Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe) und öffentliche Sicherheit überproportional zugenommen. Fast zwei Drittel der Haushalte liegt über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen. Bei fast fünfzehn Prozent zeigen sich mit mehr als 5 % sehr schwache Werte bezüglich Ausgabendisziplin. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

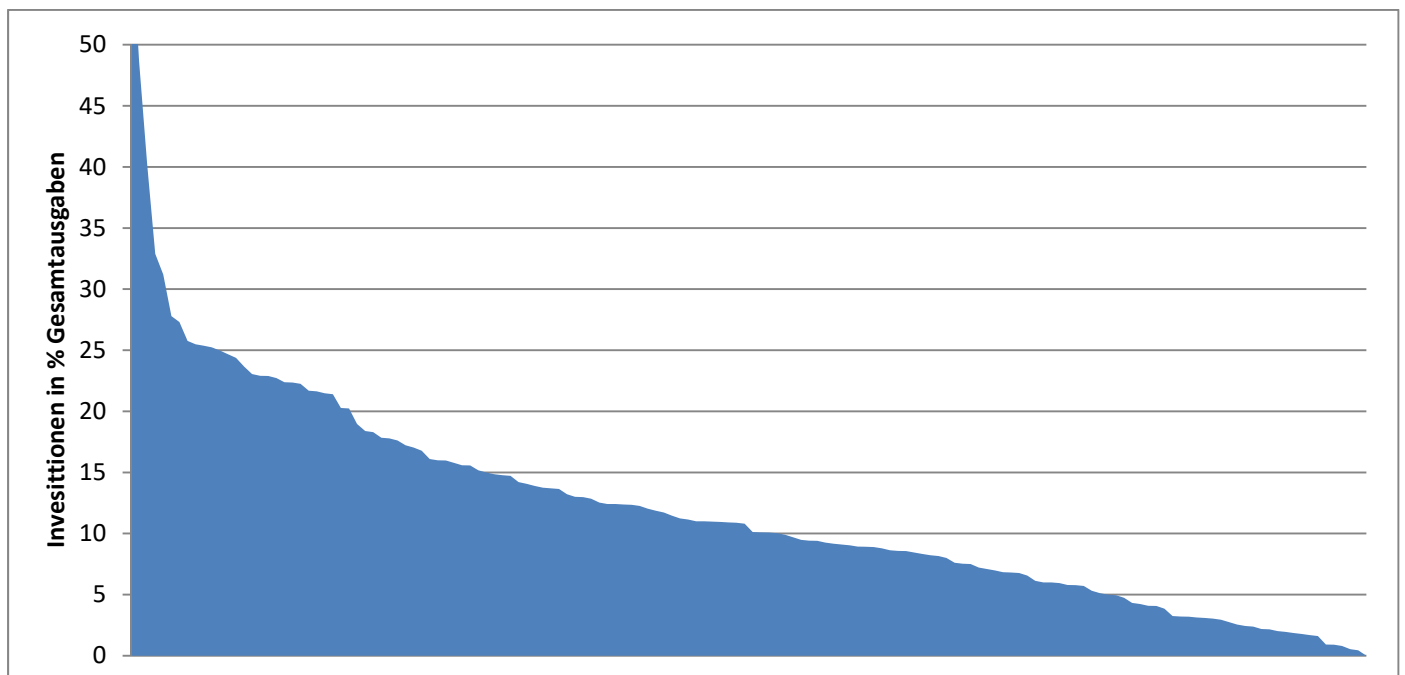


Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (ordentliche Abschreibungen am Verwaltungsvermögen) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung, zusätzliche Abschreibungen und Einlagen in Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass nicht einmal der laufende Aufwand mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Aussenfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare (Ziel)-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt) und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum) - Aufwand hinweisen, der nur noch kleinen Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden...

Fast sechzig Prozent der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Beim Zwölftel der Haushalte mit negativen Werten sind (Kreis)Schulgemeinden deutlich übervertreten. Mit 11,1 % als Medianwert hat sich der Selbstfinanzierungsanteil erstmals seit vier Jahren wieder verschlechtert (Vorjahr 12,3 %). Die gestiegenen Aufwendungen und die etwas tiefere Steuerkraft mit leicht gesunkenen Steuereffizienzen sind dafür verantwortlich. Mit leicht über 10 % wird eine im Zeitvergleich mittlere Selbstfinanzierung erzielt.

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.

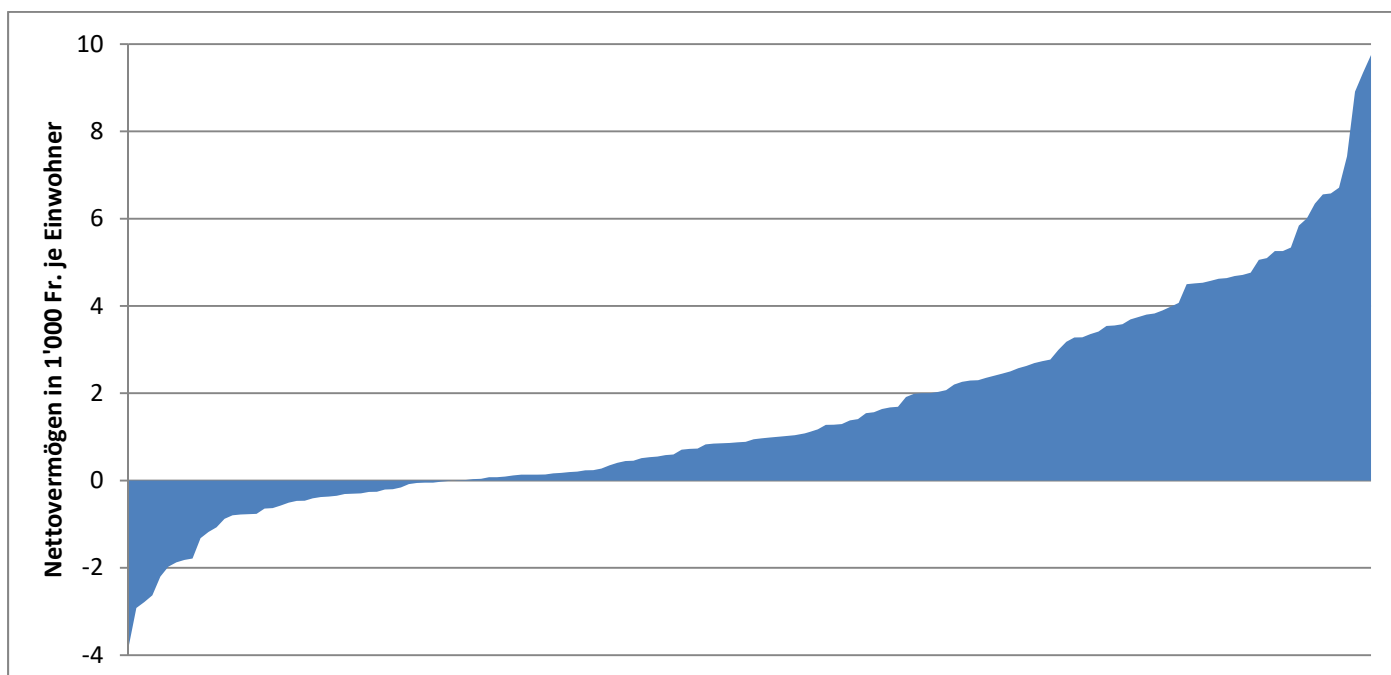


Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, während dem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 - 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen, als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem aktuell erreichten Niveau (10,1 %) ist jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Ungefähr jedes sechste Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % werden meistens von Schulgemeinden erzielt. Verglichen mit dem Vorjahr (11,0 %) ist der Investitionsanteil leicht zurückgegangen. Neben etwas geringeren Investitionsausgaben trägt auch die Zunahme des Aufwandniveaus ihren Anteil zum Rückgang dieser Kennzahl bei. Gegenüber anfangs der Neunziger Jahre (Investitionsanteil gegen 15 %) wird ein tieferer Wert ausgewiesen. Wie hoch der Effekt durch allfällige Änderungen in der Verbuchungspraxis (Erfolgsrechnung vs. Investitionsrechnung) bzw. Umsatzerhöhung durch die Einführung des neuen Finanzausgleichs ist, kann nicht beurteilt werden. Durch die verbindliche Festlegung der Aktivierungsgrenze im Zuge der Einführung von HRM2 dürften sich die in der Investitionsrechnung verbuchten Ausgaben nochmals verändern.

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital ohne passivierte Investitionsbeiträge je Einwohner.



Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonderes gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Erfolgsrechnung (Spezial- und Vorfinanzierungen, ausserordentliche Abschreibungen etc.) oder besondere Finanzierungsmaßnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planaussage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Diese Ziele müssen durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird alle zehn Jahre (1996, 2006, 2016) eine Neubewertung durchgeführt. Leider findet im HRM nach wie vor keine Unterscheidung zwischen buchmässigem (aufgewerteten) und erarbeiteten Eigenkapitalzuwachs statt. Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen harten Definition "Nettoschuld I". Um die für die finanzpolitische strategische Haushaltsteuerung aussagekräftige Grösse zu erhalten, sind unbedingt - wie bei der offiziellen Berechnung des Nettoverschuldungsquotienten - die bereits erhaltenen noch nicht abgeschriebenen sondern passivierten Investitionseinnahmen (Gruppe 2068) vom Fremdkapital abzuziehen.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem 0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben.

Fast drei Viertel der Haushalte zeigen ein Nettovermögen; knapp zehn Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs gehört eine steuerkräftige Gemeinde neu zu dieser Gruppe. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 122 auf 888 Fr./E angestiegen. Ein über hundertprozentiger Selbstfinanzierungsgrad ermöglichte den Zuwachs. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden aus. Die höchsten Werte beim Nettovermögen entfallen auf steuerkräftige oder eher kleine Landgemeinden. Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuersenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Eine weitergehende Analyse untersucht mögliche Zusammenhänge bei diesem für die strategische Haushaltsteuerung wichtigen Indikator. Weil bis zur flächendeckenden Einführung von HRM2 keine konsolidierten Werte auf Gesamthaushaltsebene vorliegen, entfallen die Analysen mit Aufwandniveau und Steuerbelastung. Die letzte Analyse zeigte jeweils sehr deutliche Zusammenhänge zu Steuerbelastung bzw. Aufwandniveau.

Nettovermögen (Fr./je E)	ZBA (%)	SFA (%)	STKR (Fr./E)
< -2'000	0,5	12,2	3'282
-2'000 bis -1'000	0,6	14,4	2'875
-1'000 bis 0	0,4	9,3	2'783
0 bis 1'000	0,0	9,2	2'680
1'000 - 2'000	0,1	13,7	2'494
> 2'000	0,0	12,3	2'968

Offensichtlich ist der Zusammenhang zwischen Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil (ZBA). Sobald Haushalte eine Nettoschuld aufweisen, steigen die Zinszahlungen deutlich. Zum Selbstfinanzierungsanteil (SFA) lässt sich kein klarer Zusammenhang feststellen. Die schwächsten Werte zeigen mittlere Haushalte (+/- 1'000 Fr./E). Erfahrungsgemäss haben Gemeinden mit positivem Nettovermögen eher tiefere Steuerfüsse, was einer höheren Selbstfinanzierung im Wege steht. Gemeinden mit einer höheren Nettoschuld benötigen die höheren Steuern zur Deckung der meist höheren Aufwendungen. Erst mit hoher Nettoschuld (> 1'000 Fr./E) steigt die Selbstfinanzierung wieder an. Die bei diesen Haushalten höheren Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen sind dafür mitverantwortlich. Bei der Steuerkraft lässt sich kein klarer Trend erkennen. Es gibt sowohl Haushalte mit tiefer Steuerkraft und hohem Nettovermögen, als auch solche mit hoher Steuerkraft und Nettoschuld.

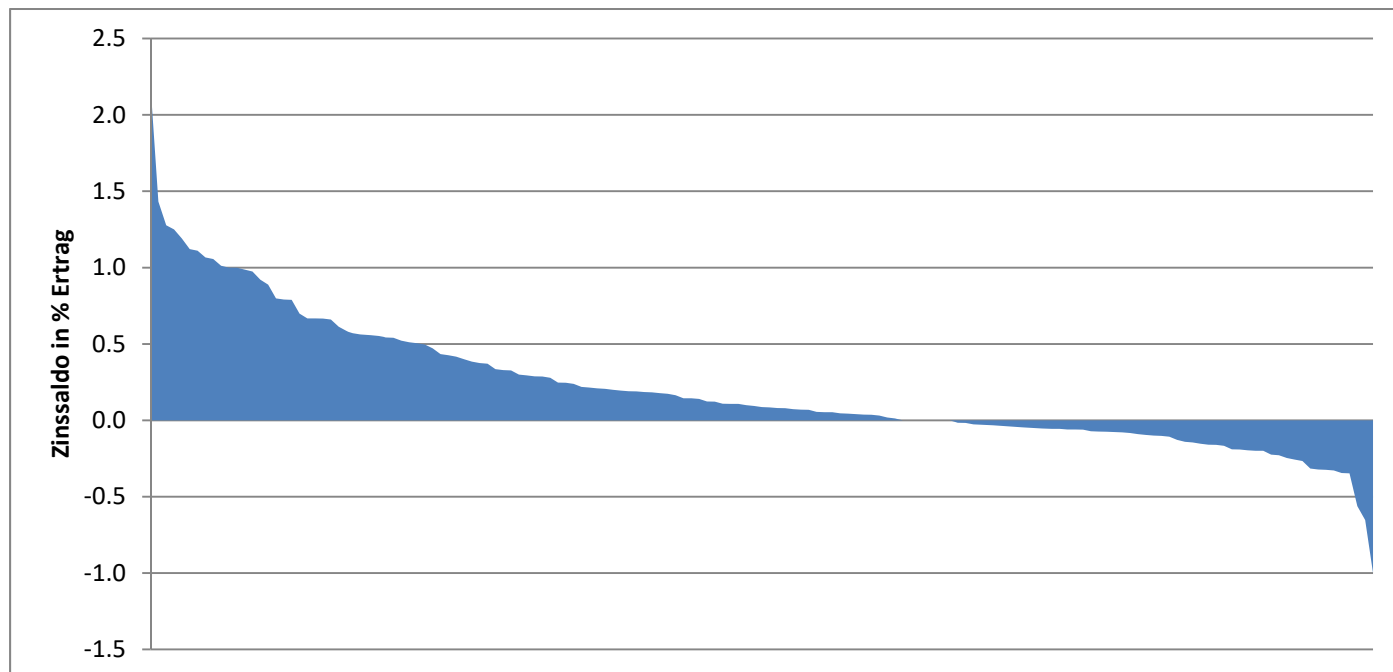
Zum Abschluss wird die Abhängigkeit zwischen dem Eigenkapital (in Prozenten des Ertrages der Erfolgsrechnung) und verschiedenen Kennzahlen untersucht. Für 2018 zeigen sich folgende Ergebnisse:

EK in % Ertrag	NV (Fr./E)	ZBA (%)	SFA (%)	SFA _{op} (%)	INV (%)	SFG (%)	BVA (%)
< 25 %	-2'199	0,6	3,7	4,3	5,8	66	117
25 bis 50 %	54	0,4	8,4	8,8	7,2	130	63
51 bis 100 %	237	0,2	11,1	11,3	9,4	119	53
101 bis 150 %	2'200	0,0	13,6	13,6	11,0	112	56
> 150 %	4'548	0,0	13,0	13,0	16,6	76	106

Ganz offensichtlich ist der direkte Zusammenhang zwischen Eigenkapital und Nettovermögen. Zusätzlich kann der bereits bei der vorangegangenen Analyse des Nettovermögens festgestellte direkte Zusammenhang zwischen Eigenkapital und Zinsbelastung (ZBA) bestätigt werden. Der Zusammenhang zum Steuerfuss dürfte noch direkter sein als beim Nettovermögen, weil das Eigenkapital in der Haushaltgesetzgebung die zentrale Bezugsgrösse zum "sogenannten" Haushaltgleichgewicht ist. Die Selbstfinanzierung (SFA) verhält sich ähnlich wie zum Nettovermögen (oben). Die Berechnung der operativen Selbstfinanzierung (SFA_{op}) bringt beim so tiefen Zinsniveau keine neuen Erkenntnisse. Bezüglich Investitionen (INV), wird mit hohem Eigenkapital am meisten investiert. Bei der Bruttoverschuldung (BVA) zeigen die höchsten bzw. tiefsten Haushalte die Extremwerte. Die schwachen Haushalte haben ihre Schulden aber zur Finanzierung von Verwaltungsvermögen gemacht. Nicht wenige substanzstarke Haushalte haben sich, teilweise erheblich, für (den Neuerwerb von) Finanzvermögen verschuldet.

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Neu (unter HRM2) wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnaher definiert. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte über 5 % als kritisch. Beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau sind das sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

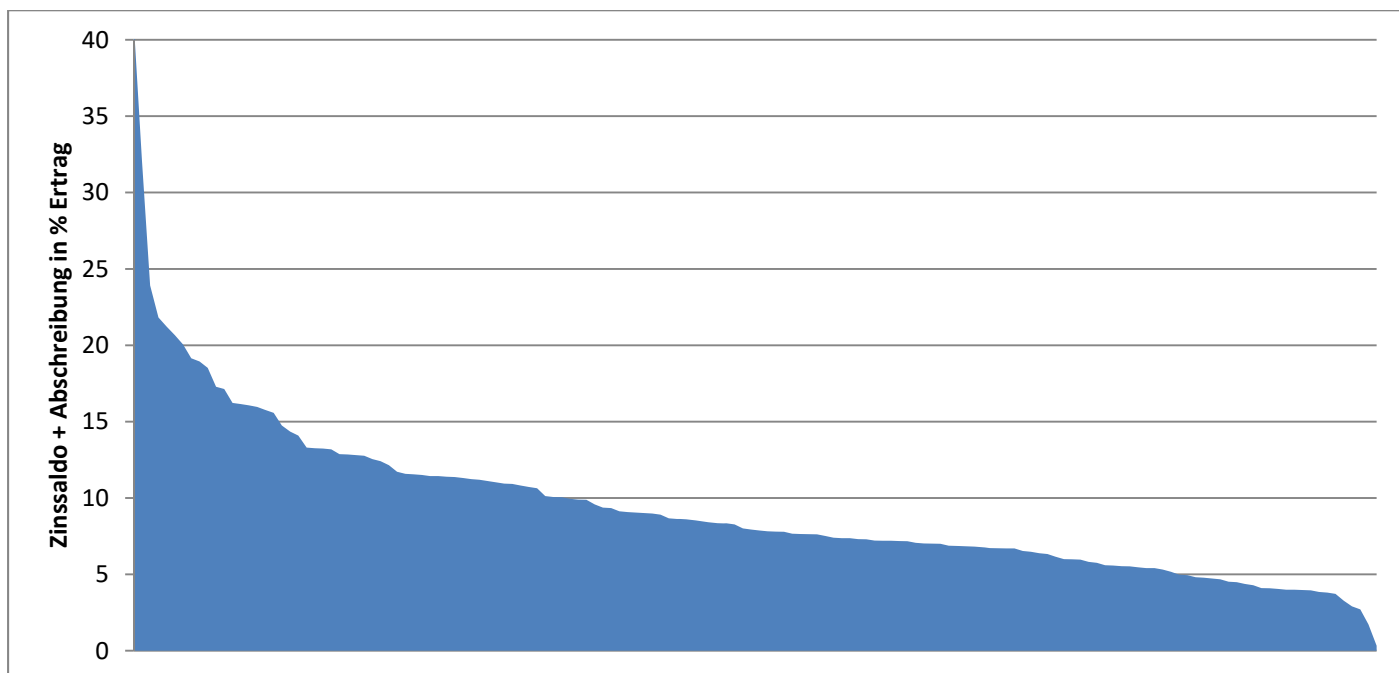
Die wegfallenden Mieterträge führen unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen 2016 zeigte, dass der Medianwert gut 2 Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergeben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als bisher. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

Mehr als ein Viertel aller Haushalte sind unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Lediglich acht Prozent aller Werte befindet sich über 1 %, bloss ein Haushalt liegt über 2,0 %. Der Medianwert liegt mit 0,1 % gleich hoch wie im Vorjahr.

Weil schon seit einiger Zeit für Anlagen auf dem Geldmarkt keine namhaften Erträge erzielt werden können, befinden sich die Zinserträge nahe beim möglichen Minimum. Die Gemeinden konnten bei der Neuverhandlung von Schulden von den attraktiven Konditionen profitieren. Mit einem künftig zu erwartenden Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität durch höhere Erträge, umgekehrt lassen sich bei den Schuldzinsen keine Verbesserungen im Zinsbelastungsanteil mehr erzielen.

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Werteberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, S. 14) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Datenquelle: swissplan.ch

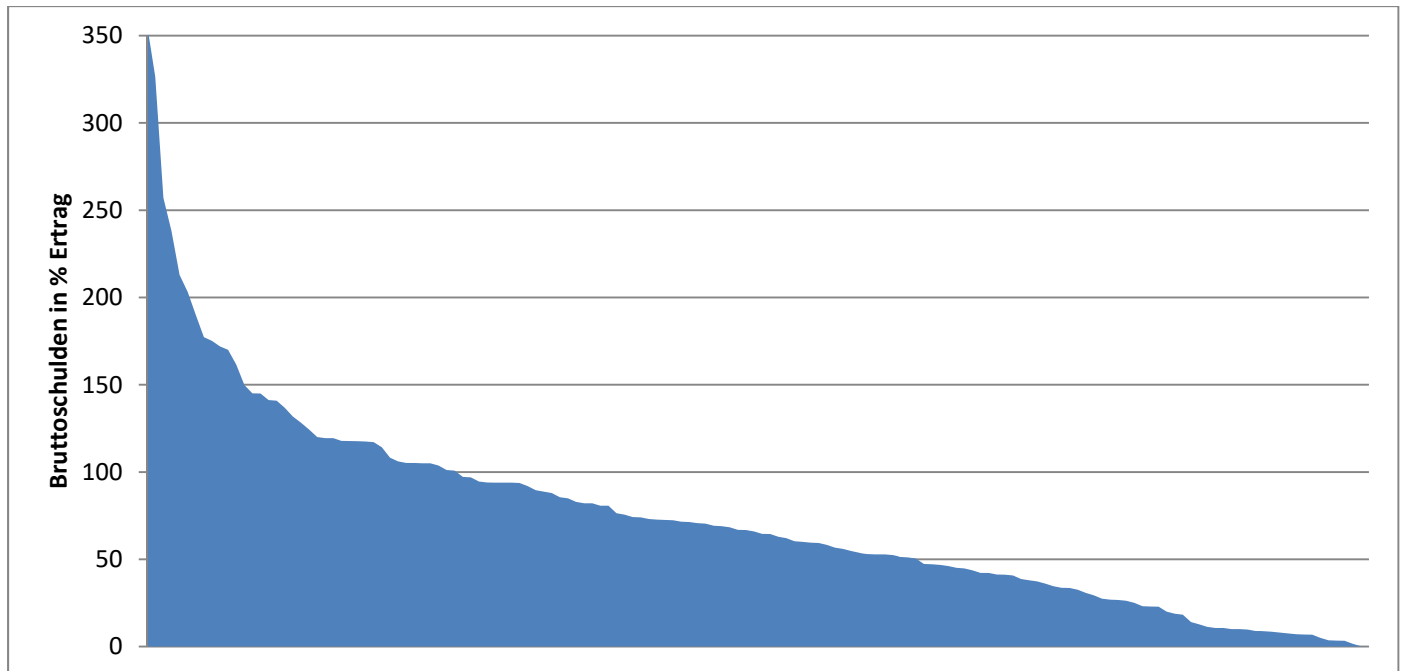
Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent des Ertrages der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

Jeder achte Haushalt hat Werte über 15 %, jeder sechste Haushalt ist unter 5 %. Der Medianwert liegt bei 7,9 % (Vorjahr 7,8 %). Weil der Zinsbelastungsanteil stabil geblieben ist, geht der Anstieg auf die höheren Abschreibungen zurück.

Mit der Einführung linearer Abschreibungen, mit oder ohne Neubewertung des Verwaltungsvermögens (Restatement), dürften sich die Abschreibungsquoten und somit der Kapitaldienstanteil auf 2019 wesentlich verändern.

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 werden die Bruttoschulden neu definiert. Sie umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Bisher waren bei den laufenden Verbindlichkeiten die Kreditoren, Kontokorrente, Depots etc. ausgeschlossen.



Datenquelle: swissplan.ch

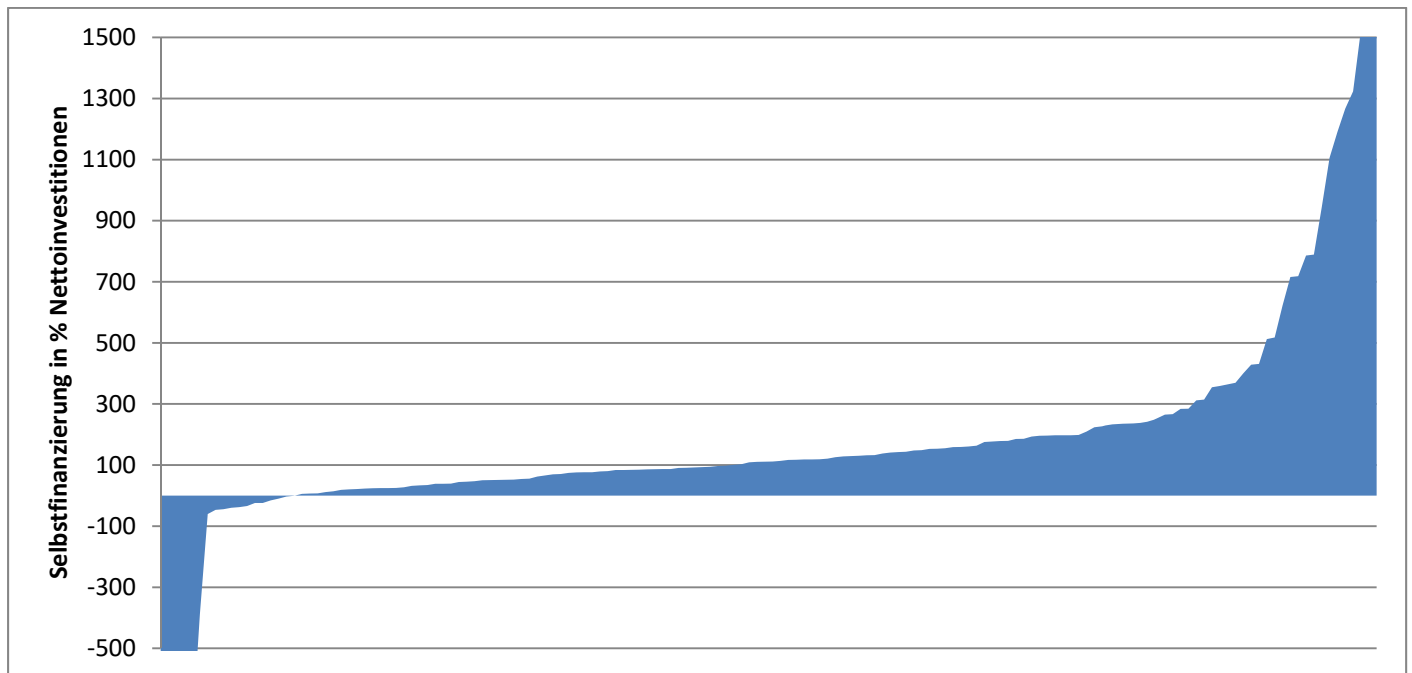
Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, durch zwei Punkte zum Teil deutlich zu relativieren ist. Erstens wird bei dieser Bruttobetachtung die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert. Und zweitens kommt der absolut exakten Verbuchung, vor allem in der bis heute oft etwas stiefmütterlich behandelten Bilanz, eine herausragende Bedeutung zu; HRM2 dürfte hier zu einer Verbesserung führen.

Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als bisher. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, steigt der Bruttoverschuldungsanteil.

Gut ein Drittel der Haushalte weisen weniger als 50 % und neun Prozent über 150 % auf. Der Medianwert liegt bei 65 % (Vorjahr: 64 %). Dass die Haushalte trotz einem Anstieg im Nettovermögen einen höheren Bruttoverschuldungsanteil aufweisen, ist auf Investitionen im Finanzvermögen (inkl. Liquidität und Anlagen) zurückzuführen.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Neu kann ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits weiter vorne (Nettovermögen, S. 13) festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Mit anderen Worten wird einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von Matthias Lehmann entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Wie gewohnt weisen die Abschlüsse auch für 2018 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter - 500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei einzelnen Haushalten lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Gemeinden weisen mehr als ein Drittel Werte unter 80 % aus; mehr als die Hälfte der Gemeinden hat einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Wie im Vorjahr liegt der Selbstfinanzierungsgrad in der Mehrzahl der Haushalte über 100 %.

<u>Jahr</u>	<u>Wert</u>	<u>Jahr</u>	<u>Wert</u>	<u>Jahr</u>	<u>Wert</u>
1990 - 1998	< 100 %	2003 - 2006	< 100 %	2012 - 2016	< 100 %
1999 - 2002	> 100 %	2007 - 2011	> 100 %	2017 + 2018	> 100 %

Die Phase mit über 100 % Selbstfinanzierungsgrad von 1999 - 2002 ist auch aufgrund gesunkener Investitionen eingetreten, während die von 2007 - 2011 über 100%-igen Werte massgeblich auf eine Verbesserung der Selbstfinanzierung zurückgehen. Bis 2014 hat die Selbstfinanzierung abgenommen um sich anschliessend kontinuierlich zu verbessern. Seit 2017 ist der Wert über 100 %. Auf 2018 sinkt der Medianwert (111 %) in die Nähe des Gleichgewichtswertes von 100 %. Die Abnahme ist auf die gesunkene Selbstfinanzierung zurückzuführen. "Dank" tieferer Investitionen geht er nicht noch stärker zurück. Im historischen Vergleich entspricht ein über 100%-iger Selbstfinanzierungsgrad einer gut durchschnittlichen Situation.

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird so erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive!) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2018	Einzelabschlüsse			Konsolidierung 2016 - 2018 ohne Werte
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	3,2 %	1,2 %	-1,4 %	k.A.
Bruttoverschuldungsanteil	101 %	65 %	34 %	k.A.
Investitionsanteil	16,0 %	10,1 %	5,9 %	k.A.
Kapitaldienstanteil	11,4 %	7,9 %	6,0 %	k.A.
Nettovermögen je Einwohner	-47 Fr.	888 Fr.	2'990 Fr.	k.A.
Selbstfinanzierungsanteil	6,1 %	11,1 %	15,0 %	k.A.
Selbstfinanzierungsgrad ¹	45 %	111 %	198 %	k.A.
Zinsbelastungsanteil	0,4 %	0,1 %	-0,1 %	k.A.

Datenquelle: swissplan.ch

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 15-prozentigem Kapitaldienstanteil und minus 450 Franken Nettovermögen kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zins und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Bis alle Abschlüsse nach HRM2 vorliegen, wird auf eine konsolidierte Analyse und Darstellung verzichtet. Aus den Auswertungen vergangener Jahre können aber einige Gesetzmässigkeiten mit allgemeiner Gültigkeit festgestellt werden. Beim Nettovermögen dürfte bei einer konsolidierten Betrachtung ein drei- bis viermal höherer Medianwert resultieren, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit mit dadurch deutlich höheren Werten. Deutlich abgeschwächt (Medianwert ca. ¼ höher) konnte ein ähnlicher Effekt auch beim Bruttoverschuldungsanteil festgestellt werden. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine so signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung zu erwarten.

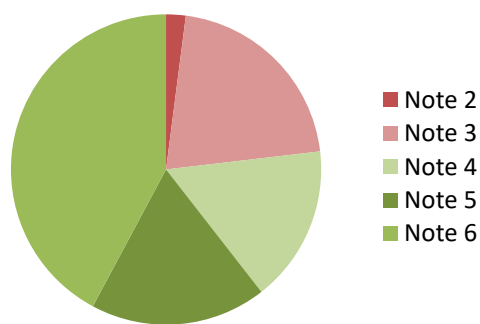
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen werden Grenzwerte definiert. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog der Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, wären alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2017 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 4,80. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,23 Punkte deutlich abgenommen. Die Abschwächung wird dadurch bestätigt, dass in den Abschlüssen 2018 zwei Prozent der Haushalte bloss noch Note 2 erreichen. Zusammen mit den einundzwanzig Prozent mit Note 3 verfehlt fast ein Viertel die Note 4. Die merkliche Verknappung innert Jahresfrist ist auf die schwächere Selbstfinanzierung und entsprechend ungünstigere Salden der Erfolgsrechnung (Aufwandüberschüsse) zurückzuführen.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten Haushalten (Note 2) liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 3 haben fast drei Viertel ein positives, zum Teil sogar sehr hohes, Nettovermögen. Bloss bei einem Haushalt ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die Meisten können sich aufgrund der (noch!) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Exemplarisch zeigt sich das am Fall einer Gemeinde die 2015 nur noch Note 2 erreicht. In dieser kleinen Gemeinde führte ein Neubau der Schulanlage zu sehr hohen Schulden. Die als Finanzierungsmassnahme vorgesehene Veräusserung von Finanzvermögen ist noch nicht umgesetzt. Auch nach diesem grossen Verkauf verfügt der Haushalt über ein vergleichsweise hohes Grundeigentum im Finanzvermögen, eine tiefe Steuerbelastung und eine hohe Steuerkraft. Dass zudem ein deutliches Bevölkerungswachstum ansteht, unterstreicht die durchaus intakten Perspektiven. Die sehr schlechten Kennzahlen die in der Note 2 zum Ausdruck kommen, sind in diesem Fall ein vorübergehendes "Zwischentief". Bereits ein Jahr später (2016) wird (mit hohem Buchgewinn) Note 6 erreicht...

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2018

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
A
N
T
E
L

hoch
über 14 %

über 100 % Selbst-
finanzierungsgrad
angezeigt

grössere Investitionen
können verkraftet
werden

grosser finanzieller
Spielraum

mittel
8 bis 14 %

keine zusätzliche
Neuverschuldung

"Normal-Zustand"

massvoller Vermögens-
abbau ist möglich

tief
unter 8 %

enger finanzieller
Spielraum, Verbes-
serungen sind
angezeigt

grössere Investi-
tionen bringen die
Gemeinde in Bedräng-
nis bzw. Sachzwänge

ein Grossteil der
Investitionen geht zu
Lasten des Vermögens

tief
unter 100 Fr/E

mittel
100 bis 2'200 Fr/E

hoch
über 2'200 Fr/E

NETTOVERMÖGEN

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2018

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
G
R
A
D

hoch
über 160 %

Finanzierungsüberschuss
zum Fremdkapitalabbau
verwenden

Investitionen können
gut verkraftet werden

grosser finanzieller
Spielraum evtl.
ins Finanzvermögen
investieren

mittel
75 bis 160 %

keine zusätzliche
Neuverschuldung
(SFG mind. bei 100 %)

"Normal-Zustand"

eventuell zu Lasten
des Vermögens
investieren

tief
unter 75 %

kaum finanzieller
Spielraum, Verbes-
serungen sind notwendig

nur wenige Investitionen
sind möglich

der Haushalt ist
auf zusätzliche Neu-
investitionen empfind-
lich

hoch
über 0,25 %

mittel
0 bis 0,25 %

tief
unter 0 %

ZINSBELASTUNGSANTEIL

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei? Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann als Denkmodell das Konzept "0 - 0 - 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr. = Nettovermögen/-schuld

0 % = Zinsbelastungsanteil

100 % = Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein! Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise mindestens eine Bandbreite für Nettovermögen oder Zinsbelastungsanteil festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 - 0 - 100" zeigt bemerkenswerterweise, dass die Werte für Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Mit einem Selbstfinanzierungsgrad deutlich unter 100 % fand bis 1998 und von 2003 bis 2006 eine Neuverschuldung statt. Die deutlich besseren Abschlüsse von 1999 bis 2002 und von 2007 bis 2011 führten zu einem Medianwert von über 100 % beim Selbstfinanzierungsgrad. Mit den guten Abschlüssen haben sich Nettovermögen und Zinsbelastung wesentlich verbessert. Vor allem das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen können verkräftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Mit höheren Gesamtausgaben (Laufender Aufwand und Investitionen) hat diese Entwicklung 2012 eingesetzt; der Selbstfinanzierungsgrad lag bis 2016 unter 100 %. Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Zahlreiche Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Um keine hohen Zinssatzänderungsrisiken aufzubauen, kommt dem Nettovermögen eine umso grössere Bedeutung zu.

0-0-100 und neue Rechnungslegung (HRM2)

Mit der Neudefinition des Zinsbelastungsanteils unter HRM2 muss die Zielvorgabe "0" nach Vorliegen genügend grosser Daten überprüft werden. An der Richtigkeit von "0" für Nettovermögen bzw. "100" für Selbstfinanzierungsgrad ändert sich nichts.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2019 - 2023

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Im 2019 ist der Release 2.0 sämtlicher Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

Finanz- und Aufgabenplan 2019 - 2023 (inkl. Analyse vergangene Jahre)

- Neue Darstellungen
Gestufte Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung
Steuerplan/-statistik
Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert
Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung
- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen
Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaleinstand- und Bruttoverschuldungsanteil
Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient
Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)
- Spezifische Kosten
Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule
Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste
Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)
Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)
- Bewertung Verwaltungsvermögen
Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung
- Abschreibungen, ab 2019 linear nach Nutzungsdauer
Restbuchwerte per 31.12.2018 gemäss Angabe Kunde (i.d.R. Restatement-Tool)
Investitionen ab 2019 mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr
- Verwendung neue Bezeichnungen
Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung
Selbstfinanzierung bisher Cash Flow
Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

Erstmalige Berücksichtigung im Fipla-Prozess 2019

- Berücksichtigung Bilanzanpassungsbericht per 1.1.2019 gemäss Angabe Kunde (vollständig für Veränderungen im Verwaltungsvermögen und Eigenkapital, übrige Umgliederungen nur ausnahmsweise)
- Abbildung Ressourcenausgleich in Bilanz und Erfolgsrechnung nach GG 119 Abs. 2, gemäss Angabe Gemeinde

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal ist zusammen mit der Website erneuert worden. Zudem kann neu über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstmals im Frühjahr 2020) angepasst.

Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke

ausklappbar

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig...	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinsaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
Finanzaufwand	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
Finanzertrag	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
Ao Aufwand/Ertrag	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
Kostendeckungsgrad	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
Nettovermögen/ Nettoschuld (-)	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
Finanzvermögen	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
Fremdkapital	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
Nettovermögen je Einwohner	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 888 Fr. Oberes Quartil: 2'990 Fr. Unteres Quartil: -47 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 11,1 % Oberes Quartil: 15,0 % Unteres Quartil: 6,1 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 111 % Oberes Quartil: 198 % Unteres Quartil: 45 %
Zinsbelastungsanteil	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: - 0,1 % Unteres Quartil: 0,4 %



Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt